

Jahrgang 37

Samstag, 29. September 2007

Nummer 40



Samtgemeinde Wathlingen



www.samtgemeinde-wathlingen.de



fruchtprodukte. Auch selbstgebackenes Brot und Schmalz, Eingekochtes, Blumen, Türkränze, Erntesträuße, Gruß- und Fotokarten und bedruckte Tischdecken und Kochbücher. Kaffeestube mit den selbstgebackenen Torten und Kuchen, Celler Hochzeitssuppe, Celler Bläsergruppe, Volkstanzgruppe Hohne, Kürbisquiz

Nienhagen putzt sich raus -Nienhagen macht sich fein am 29. September 2007

Organisation und Abwicklung der Reinigungsaktion: 09.00 Uhr Beginn der Reinigungs- und Sammelaktion mit Ausgabe der Müllsäcke am Rathaus Nienhagen (Hagensaal)

12.00 Uhr Ende der Reinigungsaktion 12.10 Uhr Imbiss und Umtrunk am Rat-

Hoffentlich können wir dabei wieder auf Ihre/Eure tatkräftige Hilfe bauen.





29356 Bröckel

Guardian Angel and friends finden Sie bei Denk@rt

im Autohaus Borchers

29356 Brocket

Tel::05144-978748





Schlachterei, Partyservice & regionale

Angebot 04.10. - 06.10.

Öffnungszeiten Mi. - Fr. 7 - 13 u. 15 - 18 Uhr Sa. 7 - 12 Uhr

Tel. 0 50 85 / 74 96 29352 Großmoor · Hauptstraße 150

BEREITSCHAFTSDIENSTE

ARZTLICHER NOTFALLDIENST

Notfallsprechstunde

Sa. + So. von 10.00 – 12.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr (möglichst einhalten) Außerhalb der Notfallsprechstunde in dringenden Fällen nach telef. Absprache

29. + 30. September 2007

Dr. med. Datan/Dr. med. Hinneburg Schneiderstr. 18, Wathlingen, Tel. 05144/92077

3. Oktober 2007

Dr. Angelovski Herzogin-Agnes-Platz 7, Nienhagen, Tel. 05144/3433

6. Oktober 2007

Praxis Schneider Mühlenweg 23, Eicklingen, Tel. 05144/98810 oder 05149/98810

7. Oktober 2007

Dr. med. G. Fenger/Dr. Bredehöft Dorfstraße 32, Nienhagen Tel. 0 51 44 / 98 62 20

APOTHEKENDIENST

Samstag, 29.9.2007

Apotheke Schnaith

Marktstraße 41, Burgdorf, Tel. 051 36/21 22

Sonntag, 30.9.2007

Rubens-Apotheke Rubensplatz 3, Burgdorf, Tel. 051 36/882 80

■Montag, 1.10.2007 ■

Sperber-Apotheke

Sperbergasse 4A, Burgdorf, Tel. 051 36/89 30 80

Dienstag, 2.10.2007 **■**

Die Neue Apotheke

Kaiserstraße 2A, Uetze, Tel. 05173/98030

Mittwoch, 3.10.2007

Eichhorn-Apotheke

Windmühlenstraße 5, Hänigsen, Tel. 05147/1061

Donnerstag, 4.10.2007

Hagen-Apotheke

Langerbeinstr. 2a, Nienhagen, Tel. 051 44/2301 Freitag, 5.10.2007

Löwen-Apotheke

Schulstraße 21, Wathlingen, Tel. 05144/1304

CELLER APOTHEKEN

■Samstag, 29.9.2007 ■

Apotheke Klein Hehlen

Witzlebenstraße 10, Celle-Klein Hehlen,

Tel. 05141/55302 Sonntag, $30.9.2007 \blacksquare$

Orchideen-Apotheke Bahnhofstraße 44, Celle, Tel. 05141/217176

■Montag, 1.10.2007 **■**

Apotheke Blumlage

Blumlage 12, Celle, Tel. 05141/27291

Dienstag, 2.10.2007

Schloß-Apotheke

Stechbahn 5, Celle, Tel. 05141/7700

Mittwoch, 3.10.2007

St. Georg-Apotheke

Altencellertorstr.4, Celle, Tel. 05141/28222

■Donnerstag, 4.10.2007 **■**

Apotheke Am Weißen Wall

Weißer Wall 3, Celle, Tel. 05141/28465

Freitag, 5.10.2007 Oliven Apotheke

Mühlenstr. 10d, Celle, Tel. 05141/908091

Offnungszeiten und Telefonnummern der Verwaltung der Samtgemeinde Wathlingen

Samtgemeindebürgermeister

491-11
9 51 93
491-11
491-27
491-12
491-50
491-31
704-12
9 38 73
491-27

Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen im Samtgemeinderathaus Wathlingen

Montag:	. 08.00 – 14.00 Uhr
Dienstäg:	.08.00 – 14.00 Uhr .08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag:	. 08.00 – 12.00 Uhr . 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 19.00 Uhr
Freitag:	. 08.00 – 12.00 Uhr
Frau Augustin	
Frau Krebs	491-67
Frau Pohl	491-68

Öffnungszeiten Bürgerbüro/-information der Samtgemeinde Wathlingen im Samtgemeinderathaus Nienhagen und der übrigen Verwaltung der Samtgemeinde in Wathlingen und in Nienhagen

Montag:	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstäg:	08.00 – 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	
Donnerstag:	08.00 – 12.00 Uhr 14.00 - 17.30 Uhr
Freitan:	08.00 – 12.00 Uhr
1101tag	12.00 011

Herr Klingemann491-57 Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Wathlingen

Gemeinde Adelheidsdorf

Bürgermeister Klaus Gärtner Tel. 978811, Fax: 978822

Gemeinde Wathlingen Bürgermeister Torsten Harms Tel. 491-71, Fax: 491-77

MOOR VERLAG

Ingeborg Varchmin 🕠 Großmoorer Verlag
Gartenstraße 11
29352 Großmoor

© 0 50 85/74 27-29 ~ • Fax 0 50 85/74 99 Moorverlag@t-online.de www.moorverlag.de

Das Amtliche Mitteilungsblatt »Wathlinger Bote« erscheint wöchentlich samstags mit einer Auflage von 6300 Exemplaren. Verantwortlich für den amtlichen Teil des Wathlinger Boten ist der Samtgemeindebürgermeister. Verantwortlich für den außerämtlichen Teil: Ingeborg Varchmin, Karin Prizn.

Druck: Cellesche Zeitung, Schweiger & Pick Verlag, Pfingsten GmbH & Co. KG. Zur Zeit gilf die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2002

Die vom Moor Verlag gestalteten und gesetzten Texte und Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages für andere Presseerzeugnisse verwendet werden. Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für den Nachdruck fertiger Anzeigenvorlagen in bezug auf eventuelle Urheberrechte. Der Moor Verlag ehaftl sich vor Berichte und Lessbruifer zu kürzen. Für unaufgeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt der »Moor Verlag« keine Gewähr. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Briefurnschlag mitsenden.

Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 17.00

ı	Polizeikommissariat Wathlingen (0 51 44) 98 66-0
ı	Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst112
ı	ASB Kranken- und Behindertentransport Celle (0 51 41) 23 00 1
	Qualifizierter Krankentransport, Landkreis Celle, Feuerwehr- und Rettungsleitstellesowie Augenärztlicher Notdienst (05141) 911911
	DRK-Fahrdienste: Krankentransport (Tag u. Nacht), Tragestuhltransporte, Dialysefahrten (liegend), über die Leitstelle des Landkreises Celle(05141) 911911 Johanniter-Unfall-Hilfe Celle Kranken- und Behindertenfahrdienst (0 51 41) 1 92 14
ı	Malteser Hilfsdienst (Behinderten und Krankenfahrten) (0 51 41) 905 40
	Med. Klinik des St. Krankenh., Salzdahlumer Str. 90, Braunsch (05 31) 5 95 13 25 Zentrale (05 31) 69 10 68
ı	Gift Informationszentrum Nord der Universität Göttingen (05 51) 19240
ı	Wohngifttelefon (gebührenfrei Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr) (0800) 1001280
ı	Auskünfte über Gegenmaßnahmen bei Vergiftungen, Hausnotruf:(0 51 44) 1 92 14
ı	Der Paritätische, Haus der Familie "Hilfe für Schwangere" (05141) 214444
	Frauen- und Kinderschutzhaus (Tag u. Nacht erreichbar)



SOZIALSTATION

WATHLINGEN/FLOTWEDEL

- staatlich anerkannt seit 1981 -

Wir informieren und beraten Sie gern und sind Tag und Nacht erreichbar – auch an Sonn- und Feiertagen

Wir sind Kooperationspartner des Allgemeinen Krankenhaus Celle für ambulante Versorgung bei Ihnen zu Hause

Wir bieten Ihnen an:

Häusliche Krankenpflege / Schwerstpflege, Altenpflege, Dorfhilfe, Verleih von Krankenpflegehilfsmitteln

Leitende Pflegefachkraft/Pflegedienstleitung

Michaela Schnoor Tel. (05086) 8238

Wenden Sie sich an Ihre Gemeindeschwester:

Gemeinde Nienhagen, Adelheidsdorf .. Hanna Wedekind-Nünemann

Gemeinde Langlingen Barbara Kuhls Tel.: (0 50 82) 271 Gemeinde Wienhausen, Eicklingen Dagmar Springfeld Tel.: (0 51 44) 49 02 98

Vertretungen der Gemeindeschwestern:

...... Manuela Drüsedau Tel.: (0 51 44) 49 09 60 Tel.: (0 53 75) 98 26 43 ... Tel.: (0 51 44) 97 03 73 Sabine Dücker

Einsatzleiterin Dorfhilfe:

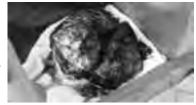
Ann-Katrin Berkhan, Bröckel

In der Anlauf- und Vermittlungsstelle im Rathaus Nienhagen, Dorfstraße 41, sind wir montags – freitags 9.00 bis 12.00 Uhr, Telefon (05144) 3300, für Sie da.



Greifvogel gerettet

Familie Klatt aus der Dasselsbrucher Straße fand beim Waldspaziergang diesen Greifvogel auf dem Boden. Er wurde von der Familie in einer Transportbox auf schnellstem Wege zum Tierarzt gebracht, wo er sich hoffentlich wieder erholen wird.



Mobile Friseurmeisterin "HAIR POLICE" neu in Celle

Hüttenhoff, die in Hamburg im Salon Peter Polzer in der Mönckebergstraße erfolgreich ihre Ausbildung zur Friseurin und danach die Ausbildung zur Friseurmeisterin absolvierte steht ab sofort in Celle und Umgebung Kunden mit ihrem mobilen Friseurservice zur Verfügung.

"Für mich steht der Service im Vordergrund" meint Nathalie. "Zu Hause können Sie sich am besten entspannen. Sie

immer größer und es ist kaum zu schaf-

Die 22 jährige Friseurmeisterin Nathalie cken, die Kids noch rechtzeitig aus dem Kindergarten oder bei Oma abzuholen.... Natürlich ist mein mobiler Service auch ein Vorteil für ältere, nicht mehr so mobile Kunden oder den Termindruck geplagten Manager, der einfach zu normalen Öffnungszeiten den Friseurbesuch nur äußerst schwierig einplanen kann.

Ich halte mich für Sie selbstverständlich ständig auf dem laufenden, was moderne Frisuren und neue Stylingtrends anbestehen im Mittelpunkt und müssen nicht langt. Neben den gewohnten Friseur-

dienstleistungen wie schneiden. färben, tönen, Strähnen, Dauerwelle etc. biete ich Ihnen auch Haarverlängerungen oder Verdichtungen und natürlich auch Hochsteckfrisuren z.B. zur Hochzeit an. Gerade für eine Braut ist es an dem wichtigsten Tag ihres Lebens



Ihr Samtgemeindebürgermeister Wolfgang Grube informiert:



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Landkreis Celle und somit auch die Einwohnerinnen und Einwohner der Samtgemeinde Wathlingen können nun kostenlos an dem neu

eingerichteten Pendler-Portal teilnehmen. Das Pendler-Portal ist ein Internet-Angebot, auf dem Berufspendler Mitfahrgelegenheiten anbieten und suchen können. Das Portal ist nach Landkreisen strukturiert und erlaubt es dem Nutzer, kostenlos und unverbindlich nach Mitfahrgelegenheiten zu suchen oder Mitfahrer für das eigene Fahrzeug zu gewinnen Ziel ist es, durch Fahrgemeinschaften die Umwelt zu entlasten, den Individualverkehr zu verringern und die Kosten für Berufspendler zu reduzieren. Über 70 Landkreise in den Bundesländern Niedersachsen, Hamburg, bürgermeister · Wolfgang Grube

Bremen, Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz gehören dem Portal zur Zeit schon an. In Zeiten einer drohenden Klimakatastrophe und vermehrter Anstrengungen, den CO2-Ausstoß zu verringern, ziehen Kommunen und Bürger ab sofort an einem Strang. "Wir haben nur eine Erde, aber in der Regel 4 Plätze in einem Auto und könnten so 12.933 Tonnen CO2 im Jahr sparen" sagen die Initiatoren des Portals. Ich würde mich freuen, wenn es gelingt, dass einige Mitfahrgelegenheiten zustande kämen und Sie zukünftig zusammen zum Ziel fahren können. Auch ich glaube, dass eine Mitfahrgelegenheit, ob angenommen oder angeboten, mehr Vorteile als Nachteile mit sich bringt.

Weitere Informationen können Sie dem Internet unter www.pendlerportal.de entnehmen. Ich wünsche Ihnen viele Erfolg und stets eine gute Fahrt. Ihr Samtgemeinde-

MOOR

Belohnung

In den frühen Morgenstunden am letzten Montag, 24.09.2007, wurde unsere Autobetonpumpe vom Firmengelände der Fa. Allerbeton entwendet. Wer Angaben machen kann, über den Verbleib des Fahrzeuges, Verdächtiges beobachtet hat, oder die Pumpe mit Aufschrift "ALLERBETON" nach 4 Uhr morgens am 24.09.2007 gesehen hat, möge sich bitte melden unter 0 51 41 / 8 40 34 oder bei jeder Polizeidienststelle. Für Hinweise, die zur Ergreifung der Täter bzw. zur Wiederbeschaffung des Fahrzeuges führen, ist eine Belohnung von 500,- Euro ausgesetzt.

Redaktionsschluss

Montag, der 1. Oktober 2007 bis 12.00 Uhr

im Rathaus Wathlingen, bei Frau Augustin, Am Schmiedeberg 1, 29339 Wathlingen,

oder bis Montag, 1. Oktober, 12.00 Uhr

direkt beim Großmoorer Verlag, 29352 Großmoor, Gartenstraße 11, Tel. 05085/7427-29 · Fax 7499 · eMail: Moorverlag@t-online.de

biete Ihnen Wellness in Ihren eigenen vier Wänden. Hier können die Kinder nebenbei 05141 - 2053838 oder 0176 - 238 839 77 im gewohnten Bereich spielen und Sie oder senden Sie eine E-Mail an haben nicht ständig den Zeitdruck im Na- hairpolice@gmx.de Kunstausflug mit der »Malschule Karin Prinz« ins Mühlenmuseum



Ein echter Spätsommertag, strahlend blauer Himmel und viele gut gelaunte motivierte Kinder zwischen 8 und 18 Jahren mit einigen Eltern machten sich auf ins Mühlenmuseum nach Gifhorn. Die verschiedenen Mühlen aus aller Herren Länder laden förmlich zum Malen und Fotografieren ein. Schnell verteilten sich die "klei-

nen und großen Künstler" auf dem gesamten Gelände und überall traf man auf skizzierende und picknickende Kinder, denn gut ge-

Eure Warin Values

stärkt malt es sich nun mal besser. Im Brotbackhaus konnte man frisches Dreikornbrot und frischen Steuselkuchen aus dem Steinofen kaufen. "Ich werde mich auch weiterhin bemühen, den Jugendlichen die verschiedenen Getreidearten zu erklären, und welches Mehl für die verschiedenen Backarten gebraucht wird, und hoffe auf zeichnerische Darstellungen." Bei dem wunderschönen Wetter hätten es alle noch länger ausgehalten. Die vielen schönen Skizzen lassen auf eine gute Ausstellung hoffen, die wir früh genug ankündigen werden, damit auch alle die Gelegenheit haben, sich von den künstlerischen Fähigkeiten der Malschülerinnen und Schüler überzeugen zu können.

Mir hat der reibungslosverlaufende Ausflug sehr viel Spaß gemacht, bis dann...





DIE SAMTGEMEINDE WATHLINGEN INFORMIERT

Vorläufiger Sitzungsterminkalender für Oktober 2007 für die Samtgemeinde Wathlingen und den Mitgliedsgemeinden Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen Montag 08.10.2007 19.00 Uhr Rat der Gemeinde Wathlingen im Sitzungssaal des Rathauses Wathlingen Dienstag 09.10.2007 19.00 Uhr Rat der Gemeinde Nienhagen im Ratssaal des Rathauses Nienhagen Mittwoch 10.10.2007 19.00 Uhr Rat der Samtgemeinde Wathlingen im Ratssaal des Rathauses Nienhagen 19.00 Uhr 11.10.2007 Rat der Gemeinde Adelheidsdorf im Raum 3 des Dorfgemeinschaftshauses Großmoor Donnerstag 19.00 Uhr Donnerstag 11.10.2007 Bürger- und Kulturausschuss des Rates der Gemeinde Nienhagen im Ratssaal des Rathauses Nienhagen

Änderungen vorbehalten –

Umwelt- und Bauausschuss des Rates der Gemeinde Nienhagen im Ratssaal des Rathauses Nienhagen

Ausschuss für Kinder, Jugend und Generationen des Rates der Gemeinde Wathlingen im Sitzungssaal des Rathauses Wathlingen

Das Ordnungsamt der Samtgemeinde Wathlingen meldet:

17.00 Uhr

18.00 Uhr

Dienstag

Donnerstag

16.10.2007

18.10.2007

Personalausweise, die bis zum 14.09.07 und Reisepässe, die bis zum 31.08.07 beantragt wurden, sind persönlich oder gegen Vollmacht im vereinbarten Rathaus abzuholen.

Die alten Dokumente sind abzugeben oder entwerten zu lassen.

Häckseln von Strauch- und Astwerk

Im Bereich der Samtgemeinde Wathlingen findet am 27.0ktober und am 2. November wieder eine Häckselaktion statt. Interessenten der Häckselaktion füllen bitte den nachstehenden Coupon aus und geben ihn bis zum 23.10. bzw. 30.10 2007 im Rathaus Nienhagen oder Wathlingen ab. Der Unternehmer Herr Piening fährt zu den im Gebiet der Samtgemeinde Wathlingen ängemeldeten Interessenten und häckselt vor Ort Baum- und Strauchwerk, kein Bauholz! Bitte transportieren Sie dazu das zu häckselnde Material bis an die Grundstücksgrenze/Straße. So blite transport oler i sie duzu das Zu nackselmie waterian its an die durinstacksgiertz/schale. So erleichtern Sie die An- und Abfahrt der Maschine und einen schnelleren Arbeitsablauf. Damit es möglichst preiswert wird, kann selbstverständlich beim Häckseln geholfen werden. Gesonderte An- und Abfahrtskosten entstehen nicht.Es wird ein Grundbetrag von 15 € für die ersten 10 Minuten berechnet, jede weitere angefangene Minute wird mit 1,50 € berechnet. Falls das Häckselgut einer des Gescheckten als Mulehartseid en untst wird einer des Geschecktens eine Mehandschale werden der Gescheckten der der Gescheckt nicht durch den Gartenbesitzer als Mulchmaterial genutzt wird, nimmt es der Unternehmer gegen Gebühr mit. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Piening, Tel. 0172/515 89 68. Sie werden am Freitag vor dem Häckseltermin informiert, in welcher Reihenfolge gehäckselt wird.

Ich mache von dem Häckselangebot Gebrauch. Samstag 27.10.2007 Samstag 2.11.2007

	C	C
Name, Vorname:		
Tagsüber telefonisch zu erreic	chen unter:	
Straße:		
Wohnort:		
Mitnahme des Häckselgutes:	🗖 Ja 🗖 Neii	1

Bienenvortrag und Übergabe der "Umwelthausnummer" - Auszeichnung für ökologisches Wohnen und naturnahes Gärtnern

Datum: Unterschrift:

Singvögel und auch Hornissen dürfen ihr Nest in Hausnähe bauen. Schmetterlinge und andere Insekten finden auf Beeten und in der Blumenwiese einen reicht gedeckten Blütentisch. Der Igel verschläft im Laubhaufen unter der Buchenhecke den Tag. Alte Obstbäume bleiben trotz geringer Ernte als Lebensraum erhalten. Auf dem Dach erzeugt die Sonne warmes Wasser für die Dusche. Im Keller sorgt der Brennwertkessel für wohlige Wärme bei geringem Energieeinsatz. Für diese und viele andere Projekte zeichnet die Samtgemeinde Wathlingen nun zum 3. Mal Bürgerinnen und Bürger für ihr umweltbewusstes Engagement im privaten Wirkungskreis aus. In Zeiten von krankmachendem Leistungsdruck, Karrierezwang, Klimawandel und Umweltzer-störung wünscht sich jeder eine kleine Insel der Erholung und der Freude. In der Samtgemeinde Wathlingen gibt es diese Inseln. Bürgerinnen und Bürger leben und wirken beim (Um-)Bau de Watnlingen gibt es diese insein. Burgerinnen und Burger leben und Wirken beim (Um-)Bau ihres Haus und der Gestaltung ihres Gartens im Einklang und Gleichgewicht mit ihrer Umwelt. Ihr Ziel ist, sich selbst und nachfolgenden Generationen die Lebensgrundlage zu erhalten. Mit der Aktion "Die Umwelthausnummer - Auszeichnung für ökologisches Wohnen und naturnahes Gärtnern" belohnt die Samtgemeinde Wathlingen die vielen kleinen und großen Beiträge. Die Prässentation der eingereichten Wettbewerbselträge und die Preisverleihung finden in einer kleinen Feierstunde am Freitra den 10. Oktober 2007 um 10.00. Uhr im Petersal des einer kleinen Feierstunde am Freitag, den 19. Oktober 2007 um 19.00 Uhr im Ratssaal des

Zusätzlich gibt Herr Dr. Kribbe in dem Vortrag "Wildbienen - wilde Bienen im Garten" Informationen zur Ansiedlung und Beobachtung von Solitärbienen. Alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Der Samtgemeindebürgermeister informiert:

In der Gemeinde Wathlingen sind die Straßen "Steigerring" (ab Einmündung 1. Wendehammer), "Am Förderturm", "Heidestraße" am 29.09.2007 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 21.00 Uhr aufgrund einer Veranstaltung – ausgenommen für Anlieger – gesperrt.

Schadstoffmobil in Wathlingen

Es ist wieder Zeit, den Haushalt zu entgiften. Denn das Schadstoffmobil des Abfallzweckverbandes kommt am Freitag, 5. Oktober, nach Wathlingen. Es steht in der Mozartsraße von 14.45 bis 16.15 Uhr. Schadstoffhaltige Abfälle wie Altlacke, Pflanzenschutzmittel oder Haushaltschemikalien und Elektrokleingeräte wie Toaster, Haartrockner oder Bohrmaschinen aus privaten Haushalten werden kostenlos angenommen.

Samtgemeinde Wathlingen Auf zur Ü 65-Party

Im Rahmen der Seniorenbetreuung veranstaltet der Landkreis Celle für die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nienhagen, Adelheidsdorf und Großmoor am Dienstag, den 09. Oktober 2007, um 15.00 Uhr im Hagensaal Nienhagen ein spannendes, amüsantes Unterhaltungsprogramm mit Kaffeetafel. Der Kostenbeitrag beträgt 6 □ pro Person und wird während der Veranstaltung eingesammelt. Bei Bedarf kann ein Fahrdienst eingerichtet werden, in diesem Fall setzen Sie sich bitte mit Frau Böhm, Tel.: 05144/ 491-52 in Verbindung. Es freut sich auf Sie, Frau Gisa Borchert-Schröder.

Gemeinde Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen **Gemeinsame Pressemitteilung**

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer in der Samtgemeinde Wathlingen, die Wirtschaftsförderung der Gemeinden Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen beschränkt sich nicht nur darauf, ansiedlungswillige Betriebe dabei zu unterstützen, ihren neuen Betriebssitz in unseren Gemeinden zu finden oder aber ortsansässige Firmen bei ihren Erweiterungsbemühungen zu helfen, sondern wir möchten Ihnen auch Hilfe und Unterstützung geben. Eine solche Unterstützung kann auch in einer persönlichen Weiterbildung liegen.

Wir freuen uns, Frau Katrin Suhle gewinnen zu können, um ein ganz auf die Persönlichkeit und den Betriebsinhaber ausgerichtetes Seminar anzubieten.

Es wäre schön, wenn Sie gemeinsam mit weiteren Betriebsinhabern, Geschäftsführern und leitenden Angestellten unser Angebot zur Weiterbildung aufgreifen und wir uns dann im Rahmen dieses Seminars vom 15. bis zum 16. November 2007 im Santelmanns Hof sehen würden. Wir möchten mit dieser Einladung auch zum Ausdruck bringen, dass die Gemeinden Adelheidsdorf, Nienhagen und Wathlingen einen starken Wirtschaftsraum zwischen der Region Hannover und dem Landkreis Celle darstellen und wir auch in der Zukunft daran interessiert sind, dass sich unsere Firmen in unserer Region wohl fühlen. Mit freundlichen Grüßen

Georg Rahlfs Gemeinde Adelheidsdorf

Klaus Gärtner Gemeinde Nienhagen

Torsten Harms Gemeinde Wathlingen

Anmeldung

Fax: 051 44 / 49 50	0 48)			
lame, Vorname			 	
Strasse			 	
PLZ, Ort			 	
elefonnummer	/			
ax		/		
-Mail			 	

Abweichende Rechnungsanschrift (z. B. Firma):

- Bestätigung bitte an abweichenden Rechnungsempfänger senden.
- Bestätigung bitte an mich senden.

Hiermit melde ich mich zu dem Seminar

"Persönlichkeit? Verhalten? Wahrnehmung? Körpersprache? Erfolg' am Donnerstag, 15.11.2007 von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr und Freitag, 16.11.2007 von 9.00 bis 15.30 Uhr an. Begrenzte Teilnehmerzahl. Die Reihenfolge der Anmeldungen wird daher berücksichtigt.

Wildbienen - wilde Bienen im Garten?!

Die Samtgemeinde Wathlingen lädt Gartenbesitzer, Insektenfreunde und Interessierte herzlich ein. Herr Dr. Kribbe, Landesverband Hannoverscher Imker, referiert im Rahmen der Preisverleihung und Übergabe der "Umwelthausnummer 2007" über "Wildbienen - wilde Bienen im Garten?!" am 19. Oktober 2007 um 19,00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Nienhagen. Honigbienen kennt jedes Kind. Sie fliegen von einer Blüte zur Anderen, sammeln Honig und der schmeckt lecker. Wo und wie leben aber Wildbienen? Können Die stechen? Diese und andere Fragen beantwortet Herr Dr. Kribbe in seinem Vortrag "Wildbienen - wilde Bienen im Garten?!". Neben Honigbienen und Hummeln sind Wildbienen die wichtigsten Bestäuber unserer Nutzpflanzen und Blumen. In unserer aufgeräumten und immer artenärmer werdenden Landschaft finden Insekten generell jedoch immer weniger Nahrung und Nistplätze für ihre Nachkommen. Naturgärten bieten Insekten und anderen Tieren einen geeigneten Lebensraum. Gleichzeitig eröffnen Naturgärten den Nutzern die Möglichkeit der Beobachtung und des Studiums dieser interessanten Tiergruppe. Herr Dr. Kribbe ist im Landesverband Hannoverscher Imker tätig und beschäftigt sich seit Jahren zusätzlich mit Wildbienen. In seinem Vortrag möchte er Kenntsien über die zelbeite Wildbienersten ihre Nachsche und beschaftigt wird der Verben der der Verben der nisse über die zahlreichen Wildbienenarten, ihre besondere Lebensweise, ihr Aussehen, ihre Anpassung und die Ansiedlungsmöglichkeiten im Garten weitergeben.

Samtgemeinde Wathlingen Bekanntmachung



Am Mittwoch, den 10.10.2007 8. 19:00 Uhr findet die 5. Sitzung des Rates der Samtgemeinde Wathlingen statt.

Sitzungsort: Dorfstraße 41, Nien- 10. hagen, im Ratssaal des Rathauses Nienhagen

- Tagesordnung: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 13.06.2007
- Mitteilungen und Berichte
- Einwohnerfragestunde
- Feststellung des Sitzverlustes von Frau Franziska Hirtz gem. § 37 NGO
- Mitteilung des Wahlleiters über die Ersatzperson für den freigewordenen Sitz
- Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes

- Umbildung von Fachausschüssen
- Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln bei der Haushaltsstelle 60/ 02000 94000
- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für die Haushaltsstelle 60/77000.55300 Unterhaltungen und Instandsetzungen an Fahrzeugen des Fuhrparks/Bauhof
- Konzept für Fahrzeugbeschaffungen der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Wathlingen
- Fortschreibung des Feuerschutzbedarfsplanes für die Jahre 2008-2012
- Antrag des Kulturkreises auf Gewährung eines Zuschusses aus dem Jahr 2006 in 2007 14. Änderung des Flächennutzungsplanes
- 15. Anfragen der Ratsmitglieder

Wolfgang Grube Samtgemeindebürgermeister

Einzelsatzung über die Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlage "Theaterstraße" nach § 127 Abs. 2 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) der Gemeinde Adelheidsdorf



des § 132 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBI. I S. 2414) in der z. Žt. gültigen Fassung ùnd des § 10 Abs. 4 der Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Adelheidsdorf vom 29.02.1996 hat der Rat der Gemeinde Adelheidsdorf in seiner Sitzung am 13.09.2007 beschlos-

Aufgrund der § 6 und 40 der Nieder-

sächsischen Gemeindeordnung

(NGO) in der z. Zt. gültigen Fassung,

Die Gemeinde hat die Erschließungsanlage "Theaterstraße" endgültig hergestellt. Gemäß § 10 Abs. der Erschließungsbeitragssatzung vom 29.02.1996 wird festgestellt, dass die vorgenannte Erschließungsanlage, die im Eigentum der Ge-

meinde Adelheidsdorf steht, über die Teileinrichtungen Straßenbeleuchtung und Fahrbahn -eingefasst mit Tiefborden und abschnittsweise mit Hochborden im Bereich der Einengungen und Aufpflasterungen verfügt. Die Erschließungsanlage ist abweichend von § 10 Ziff. 1 lt. c ohne Straßenentwässerungseinrichtungen fertiggestellt. Mit diesem Teileinrichtungsprogramm ist die vorgenannte Erschließungsanlage endgültig hergestellt. Die Teileinrichtungen wurden entsprechend dem Ausbauprogramm gem. § 10 Abs. 2 der Erschlie-Bungsbeitragssatzung fertiggestellt. § 2

Die Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Adelheidsdorf, 14.09.2007 Georg Rahlfs · Bürgermeister

Gemeinde Adelheidsdorf · Der Bürgermeister Bekanntmachung



Am Donnerstag, den 11.10.2007 19:00 Uhr findet die 9. Sitzung des Rates der Gemeinde Adelheidsdorf statt. Sitzungsort: Hauptstraße 159, Adelheidsdorf, im Raum 3 des Dorf-

gemeinschaftshauses Adelheidsdorf

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfä-

Feststellung der Tagesordnung

- Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) über die Sitzung vom 13.09.2007
- Mitteilungen und Berichte Einwohnerfragestunde
- Antrag der SPD-Fraktion auf Einrichtung ei-

ner Vormittagsgruppe im Kin-dergarten Adelheidsdorf/Großmoor vom 06.06.2007 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 19 "An

der Kirche", hier: Satzungsbeschluss Erschließung des Baugebietes "An der Kirche" - Vorstellung der Erschließungsplanung

(Ingenieurbüro Krüger, Celle stellt vor) Benennung der Straße im Bereich des B-Planes Nr. 19 "An der Kirche"

- Antrag der HSG Adelheidsdorf/Wathlingen auf Gewährung eines Zu-schusses für die Teilnahme am Internationalen Jugendhandball-Turnier in Esbjerg/Dänemark vom 05.04.2007 bis zum 08.04.2007
- Anfragen der Ratsmitglieder Georg Rahlfs · Bürgermeister

Gemeinde Nienhagen Bekanntmachung



Am Dienstag, den 09.10.2007 19:00 Uhr findet die 7. Sitzung des Rates der 10. Gemeinde Nienhagen statt.

Sitzungsort: Dorfstraße 41, Nienhagen, im Ratssaal des Rathauses Nien-

hagen Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung

Genehmigung der Niederschrift über die Sit- 13. zung vom 10.07.2007

- Mitteilungen und Berichte
- Einwohnerfragestunde
- Feststellung des Sitzverlustes von Frau Fran- 14. ziska Hirtz gem. § 37 NGO
- Mitteilung des Wahlleiters über die Ersatz- 15. person für den freigewordenen Sitz Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes
- Umbildung von Fachausschüssen Einbringung von Ratsanträgen Antrag des Ratsmitgliedes Überheim zur Ver-

- kehrssituation am Jahnring
- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 37 "Nienhorst/Erweiterung"; hier: Auswertung der frühzeitigen Offentlichkeitsbeteiligung sowie der Behördenbeteiliauna
- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 37 "Nienhorst/Erweiterung"; hier: Auslegungsbeschluss
- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 40 "Industriegebiet"
- Aufstellung des Bebauungplanes Nr. 39 "Bütenhorst"; hier: Auswertung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung sowie der Behördenbeteiligung
- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 39 "Bütenhorst"; hier: Auslegungsbeschluss
- Antrag der CDU-Fraktion auf Einstellung der Gewährung von Finanzhilfen aus Anlass der Niederlassung von Heilhilfsberufen im Dorfzentrum Nienhagen
- 16. Anfragen der Ratsmitglieder Klaus Gärtner · Bürgermeister

Gemeinde Nienhagen

Bekanntmachung



Am Donnerstag, den 11.10.2007 19:00 Uhr findet die 3. Sitzung des Bürger- und Kulturausschusses des Rates der Gemeinde Nienhagen statt. Sitzungsort: Dorfstraße 41, Nienhagen,

im Ratssaal des Rathauses Nienhagen Tagesordnung:

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähig-
- keit, der Tagesordnung Genehmigung der Niederschrift über die Sit-zung vom 19.09.2007
- Mitteilungen und Berichte
- Einwohnerfragestunde
- Nachlese "Nienhagen putzt sich"
- Nachlese Hachefest 2007
- Anfragen der Ausschussmitglieder Klaus Gärtner · Bürgermeister

Gemeinde Wathlingen

Bekanntmachung



Am Montag, den 08.10.2007 19:00 Uhr findet die 7. Sitzung des Rates der Gemeinde Wathlingen statt. Sitzungsort: Am Schmiedeberg 1, Wathlingen, im Sitzungssaal des Rat-

hauses Wathlingen Tagesordnung:

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 13.04.2007 und 26.06.2007 Mitteilungen und Berichte
- Berichterstattung über den Stand der eingebrachten Anträge
 - Einwohnerfragestunde
- Feststellung des Sitzverlustes von Herrn Mi
 - chael Schräder gem. § 37 NGO
 16. Anfragen der Ratsmitglied Mitteilung des Wahlleiters über die ErsatzTorsten Harms · Bürgermeister

- person für den freigewordenen Sitz Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes
- Umbildung von Ausschüssen Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Wathlingen
- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 "Triftweg Nordwest"; hier: Auswertung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme Birkenweg

- Aufstellung des Bebauugsplanes Nr. 27 "Trift-
- weg Nordwest", hier: Satzungsbeschluss Einrichtung einer weiteren altersübergreifen-
- den Gruppe im Kindergarten "Spatzennest" Beratung und Beschlussfassung über Ziel-
- 1-Projekte der Gemeinde Wathlingen Anfragen der Ratsmitglieder

Gemeinde Nienhagen **Hachefest – Festumzug** Sonntag, 7. Oktober 2007

13.00 Uhr Start Jahnring · Dorfstraße · Göschenkampweg · Am Fleitgraben · Sandförth - Stopp · Schafstallweg · Ohlen Fladen - Stopp · Dorfstraße · Querstraße · Alter-Celler-Weg - Stopp · Dorfstraße · Lanneweh /Twegte · Dorfstraße - Stopp · Hachefestplatz 14.45 Uhr Eingliederung des 2. Festumzuges von der Straße Lanneweh kommend. 15.30 Uhr Eintreffen Festplatz. 11 Musikzüge: Blue Diamonds Drum & Bugle Corps Nienhagen, Fanfarenzug Meißendorf, Fanfarenzug Niedersachsen, Fanfarenzug Süd- und Neuwinsen, Musikzug Adelheidsdorf, Musikzug Groß Hehlen, Spielmannszug Altencelle, Spielmannszug Bockelskamp, Spielmannszug Hambühren, Spielmannszug Nienhagen und Spielmannszug

Scheuen. Gruppen: Gemeinderat Nienhagen, Partnergemeinden Nienhagen/Halberstadt und Ostseebad Nienhagen, Partnerstaffel Bundeswehr, komm. Kindergarten, ev. Kindertagesstätte, Waldkindergarten, Zwergengruppe, Grundschule Nienhagen, ASV, "Camper", Celler Jugenddorf, "Cowboy & Indianer", Feuerwehr-Damen und Feuerwehr-Jugend, Förderkreis Seneley Green, Gesangverein, Hachetänzer, Hachetischgemeinschaft Heimatverein, Kaninchenzuchtverein, Kochclub A'Tavola, Kyffhäuserkameradschaft, Loose Boots, PSG, Schützenverein, Siedlergemeinschaft, Sparclub Hagenstübchen, SV Nienhagen - Damengymnastik, Fußball-II.Herren , Fußball-Herren Ü45, Jazz-Dance + Tennis, türk. isl. Gemeinde

Hachefest Nienhagen 5. - 7. Oktober 2007

Freitag, 5. Oktober 2007

19.00 UhrBUNTER ABEND im Hachezelt Motto: Musik, Tanz, Unterhaltung, Aktionen. Blue Dia-monds + Diamond Cadets, "Crazy Devils", Fan-farenzug Plockhorst, Folkloregruppe Türk.Isl. Gemeinde, Jazz-Dance-Abteilung des SV Nienhagen, Mario Buletta, 22.00 Uhr Tanz im Festzelt - Eintritt frei -

Samstag, 6. Oktober 2007

9.00 Uhr Abholen der Einwohner , Sammelplatz Conradt, Dorfstraße 81 - Celler Knappen

13.15 Uhr Hacheessen mit Rahmenprogramm Menü nach überlieferter Zusammenstellung Essen bitte bis zum 28. September 2007 im Rathaus der Gemeinde Nienhagen - ausschließlich -

15.00 Uhr Spiele der Kinder

20.00 Uhr Disco mit DJ Hightower bekannt von Radio ffn - Eintritt 5.00 €

Sonntag, 7. Oktober 2007

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt

11.00 Uhr Eintopfessen im Festzelt.

13.00 Uhr Beginn des Festumzuges mit Festwagen und viel Musik am Jahnring - Wagenburgbil-

15.30 Uhr Kaffeetafel und Showeinlage der Musikzüge auf dem Festzelt

20.00 Uhr Tanz im Festzelt - Eintritt frei -Veranstalter: Gemeinde Nienhagen

Gemeinde Nienhagen Schmücken der Grundstücke zum Hachefest

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Nienhagen bittet schon jetzt alle Bürgerinnen und Bürger ihre Grundstücke an den Straßen, Zäunen und Häusern mit Fähnchen und Luftballons zu schmücken.

Dazu stellt die Gemeinde Nienhagen kostenlos Fähnchen und Luftballons zur Verfügung. Diese können aus dem Rathaus der Gemeinde Nienhagen im I. Stock ab dem 28.09.2007 abgeholt

Gemeinde Wathlingen Weihnachtsmarkt in Wathlingen

Wann: 1.Dezember 2007 von 14.30 Uhr bis 21.00 Wo: Am Schmiedeberg, in und um Santelmanns

Was: weihnachtliche Floristik, Dekorationsartikel, Gebäck, Schmuck - alles, was zu Weihnachten

passt, kann angeboten werden Haben Sie Interesse, möchten auch Sie mit einem Stand dabei sein? Anmelden bei: Sabine Meyer, Gemeinde Wathlingen, Tel: 05144-49170. Sabine Meyer · Gemeinde Wathlingen

29. September 2007/40

Gemeinde Wathlingen Vorankündigung

1. Wathlinger Filmnacht mit Filmen über Wathlingen

Wann: Donnerstag, den 08.11.2007. Wo: Santel-ken! manns Hof, Am Schmiedeberg 2 Termin vormer- Sabine Meyer · Gemeinde Wathlingen

Küchenbrand in Großmoorer Jägerheide Vermisste Katze konnte unbeschadet aufgefunden werden

Großmoor. Um 19.18 Uhr am Dienstag, den 25. September, wurde die Ortsfeuerwehr Großmoor und kurze Zeit später die Ortsfeuerwehr Adelheidsdorf, zu einem Küchenbrand in der Jägerheide in Großmoor alarmiert. Als die ersten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen konnte ausgeschlossen werden, dass sich noch Personen in der betroffenen Wohnung befinden und das Feuer wurde durch die Bewohner schon selbständig mit einem Feuerlöscher abgelöscht. Durch diese Meldung konnten die Adelheidsdorfer Feuerwehrleute ihre Einsatzfahrt abbrechen und in ihren Standort wieder einrücken. Trotz des schnellen Eingreifens der Bewohner war die gesamte Wohnung vollständig verraucht und eine Katze wurde noch vermisst. Vor der Haustür wurde ein Hochdrucklüfter durch die Großmoorer Feuerwehrleute in Stellung gebracht und die Wohnung wurde durch gezieltes Öffnen und Schließen der Türen und Fenster vom Brandrauch befreit. Nun wurde auch die vermisste Katze wohlauf in einem Versteck aufgefunden. Im Einsatz befanden sich 18 Feuerwehrkameraden

mit drei Einsatzfahrzeugen der Ortsfeuerwehr Großmoor sowie der Gemeindebrandbrandmeister Jürgen-Heinrich Mohwinkel. Der Einsatz war nach ca. einer Stunde für die Einsatzkräfte beendet. Olaf Rebmann, GemPW



Auf diesem Herd verschmorten Kunststoffe und verursachten einen Brand in der Küche in der Großmoorer Jägerheide. Durch dieses Feuer wurde die gesamte Wohnung verraucht und verursachte einen erheblichen Schaden.

Axel Kernbach ist neuer stellvertretender Zugführer des Gefahrgutzuges der Samtgemeinde Wathlingen

Großmoor. Auf der letzten Sitzung des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr der Samtgemeinde Wathlingen, wurde Axel Kernbach vom Gemeindebrandmeister Jürgen-Heinrich Mohwinkel, zum neuen stellvertretenden Zugführer des im Jahr 2001 gegründeten Gefährgutzuges der Samtgemein-

de Wathlingen ernannt. Axel Kernbach übernimmt die Funktion von Heinz Radschun, der seit der Gründung des Zuges Stellvertreter vom Zugführer Holger Schmidt war und aus persönlichen Gründen dieses Amt zur Verfügung stellte. Olaf Rebmann, GemPW

Gemeindebrandmeister Jürgen-Heinrich Mohwinkel (v. links) mit dem neuen stellvertretenden Zugführer des Gefahrgutzuges Axel Kernbach, sowie Holger Schmidt, stellvertretender Gemeindebrandmeister und





Aus den Fraktionen wird berichtet

Die Zählgemeinschaft (ZG) von SPD, FDP und Wählergemeinschaft hat die Zielsetzung und das Verfahren der Gewährung von Zuschüssen und Darlehen an Heilhilfsberufler und Ärzte in Nienhagen mehrfach zum Thema in den Ratsgremien der Gemeinde Nienhagen gemacht. Auf die Risiken der Vergabepraxis, insbesondere bei Heilhilfsberufen wurde von der Zählgemeinschaft, wiederholt hingewiesen. Zunächst wurden entsprechende Anträge der SPD und FDP/UWG abgelehnt. Das Angebot, in einer fraktionsübergreifenden Arbeitsgruppe die Vergabepraxis offen, mit dem Ziel zu diskutieren, die Unzulänglichkeiten auszuräumen und einen Kompromiss herzustellen, wurde von der CDU-Fraktion ebenfalls abgelehnt. In

jüngster Zeit lehnte die CDU-Mehrheitsfraktion unsere Anträge mit dem Beschluss der Nichtbefassung kurzerhand ab. Auch wenn die Niedersächsische Gemeindeordnung die Möglichkeit nicht ausschließt, Anträge durch Nichtbefassung zu erledigen, so ist der Sinn des entsprechenden Bezugsparagrafen (§ 39a NGO) doch gerade, den Ratsmitgliedern ein Antragsrecht einzuräumen und nicht dieses Recht einzuschränken.

Nach nur 6 Wochen Sommerpause legte die CDU nun der ZG unsere politische Zielsetzung als ihr eigenes Gedankengut zur Abstimmung vor. Zuvor hat der Bürgermeister in den gelben Seiten 2007 noch einmal ausdrücklich die derzeitige Vergabepraxis verteidigt! Wie wenig politisches Selbstvertrauen muss Herr Gärtner besitzen, dass er sich nicht in der Lage sieht, seine Fehlereinschätzungen zu bekennen?

Dennoch, die Opposition erreicht auf diesem Wege das Ziel, die Steuergelder unserer Gemeindemitglieder in Zukunft sinnvoller einzusetzen. Das wiederum freut uns! Wie ernst der Antrag der CDU auf Abschaffung der Förderung für Heilhilfsberufe gemeint ist, wird sich zeigen. So wies Bürgermeister Gärtner in der CZ vom 23.09.2007 auf die Niederlassungsfreiheit von Ärzten ab 2011 als ausgemachte Sache hin. Dann will er Ärzte aller Fachrichtungen mit Zuschüssen ohne Einschränkung nach Nienhagen locken. Warum wissen die von der CZ befragten CDU- Landtags- und Bun-

destagsabgeordneten darüber nichts? Hat Gärtner Geheiminformationen von Ulla Schmidt, die den Herren Otte und Langspecht unbekannt sind? Der Bürgermeister schadet durch die Art seiner Amtsausübung der Gemeinde Nienhagen zusehends in der Öffentlichkeit. Die ZG wird dem CDU-Antrag auf Beendigung der Zuschussgewäh-rung für Heilhilfsberufler in der Gewissheit zustimmen, dass die besseren Argumente späte Einsicht hervorgerufen haben. Der Schaden, der durch die großzügige Vergabe entstanden ist, ist damit nicht wieder gut zu machen. Das Geld ist weg.

Verantwortlich für den Text: G. Schäfer, Sprecher der SPD-Fraktion, R. Überheim, FDP, D. Bogdanski, UWG

"Oldies, Stars und Spaß" beim Herbstfest

Am 4. Oktober gastiert die Puppentheatershow Maritta und Klaus Spindler beim Herbstfest im Kursana Domizil Nienhagen. Neben einer nostalgischen Musikshow können die Besucher kulinarische Köstlichkeiten genießen. Zum traditionellen Herbstfest lädt das Kursana Domizil Nienhagen am Donnerstag, 4. Oktober, ein. Unter dem Motto "Den Herbst genießen" erwartet die Besucher ein buntes Programm aus Musik, Puppentheater und kulinarischen Genüssen. Für kurzweilige Unterhaltung sorgt die Puppentheatershow des Ehepaars Maritta und Klaus Spindler. "Odies, Stars und Spaß vergangener Zeiten" heißt ihr speziell für Senioren entwickeltes Programm. In ei-

ner musikalischen Zeitreise präsentieren die professionellen Puppenspieler mit ihren großen und fast lebensechten Puppen unvergessene Stars. Umrahmt wird die Show mit den altbekannten Ohrwürmern durch lustige Dialoge. "Essen und Trinken sind Genüsse, die für Senioren wichtig sind, wegen ihrer Gesundheit aber auch, um sich emotional wohl zu fühlen", sagt Direktorin Monika Kottwitz und fügt hinzu: "Deshalb hat das Essen nicht nur in unserem Alltag, sondern auch bei unseren Festen einen hohen Stellenwert". Einen Eindruck liefert das kulinarische Angebot beim Herbstfest: Am Nachmittag genießen Bewohner und Gäste Kaffee und verschiedene, backfrische Kuchen.

Zum Abendessen erwartet sie dann eine Auswahl schmackhafter, herbstlicher Menüs. Im Angebot: geschnetzelte Winzerpfanne mit Weintrauben, Champignons und Sahnesoße, Kroketten, geschmorte Waldpilze mit Speck und Zwiebeln, Folienkartoffeln und Kräuterquark. Zum Abschluss kredenzt Küchenchef Siegfried Müller eine Holundercreme. Bons für den Nachmittag und den Abend können im Voraus oder beim Fest selbst im Kursana Domizil gekauft werden. Vier mal im Jahr lädt das Domizil zu Festen ein. Für Verwandte aber auch für Nachbarn und alle Interessierten bieten die Feste einen Rahmen für Begegnungen zwischen Alt und Jung. Für die Besucher bietet

das Fest nicht nur die Möglichkeit zu einem genussvollen Nachmittag. Sie können sich auch ein Bild von der Atmosphäre im Kursana Domizil machen. Herbstfest am Donnerstag, 4. Oktober, von 15 bis 18 Uhr. Kursana Domizil Ni-



Lokale Aktionsgruppe der Region Aller-Fuhse-Aue in Burgdorf gegründet

Im großen Ratssaal im Schloß Burgdorf gründete sich gestern die Lokale Aktionsgruppe (LAG) im Rahmen der Bewerbung als Leaderregion "Aller-Fuhse-Aue" 2007 bis 2013.

Die Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Städte und Gemeinden, der Region Hannover, des Landkreises Celle sowie die 35 Akteure aus der Region, die als Wirtschafts- und Sozialpartner in der LAG mitwirken wollen, waren der Einladung des Amtshofes Eicklingen nach Burgdorf gefolgt. Während der Sitzung wurde die Geschäftsordnung Gründung der LAG vollzogen. Die Wahl des Vorsitzes fiel einstimmig aus, zum Vorsitzenden wurde von den Anwesenden Helfried H. Pohndorf, Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Flotwedel, gewählt, zum stellvertretenden Vorsitz Dr. Hendrik Hoppenstedt, Bürgermeister der Stadt Burgwedel. Weiterhin gründete sich die Steue-rungsgruppe aus den Mitgliedern der LAG, sie stellt ebenfalls ein wichtiges Gremium dar, das Abstimmungs- und Vorbereitungsarbeit für die LAG leistet. Neben dem neu gewählten LAG-Vor-

sitzenden und seinem Stellvertreter sowie den

Vertretern des Landkreises Celle und der Region Hannover nehmen an der Steuerungsgruppe teil Annemarie Strüber vom Landfrauenverein Celle, Georg Graf von Perponcher vom Netzwerk Nienhagen, Jürgen Hansen vom Ausbildungsverbund ProRegio Uetze, Mark Jorczyk aus Altencelle als Unternehmer und Cornelia Günther-Schwetmann aus Bröckel, Vertreterin der Bildungsinitiative Summercamp. Den zweiten Teil der Sitzung bildeten die Vorstellung sowie der Beschluss des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) als Wettbe-werbbeitrag zur Anerkennung als Leaderregion. Michael Schmidt und Frauke Kallendorf vom Amtshof Eicklingen erläuterten den LAG-Mitgliedern das Leitbild, nach dem sich die Region in den kommenden sieben Jahren orientieren will: Die Region "Aller-Fuhse-Aue" soll sich

- aus gemeinsamen kulturellen und histori schen Wurzeln kommend,
- mit kulturellem, ökologischem und gesell
- schaftlichem Bewusstsein, und unter Ausnutzung der Dynamik im Übergangsraum der Region Hannover zum Landkreis Celle als ländlicher Raum im Europa der Regionen positionieren. Umgesetzt werden soll dieses

ambitionierte Leitbild durch vier Handlungsfelder, die sich nach der umfangreichen Bürgerbeteiligung herauskristallisiert haben: Zukunftsstandort Jugend und Leben, Entwicklung des kulturellen Erbes und der industrie-geschichtlichen Sachzeugen in der Region, Pflege und Nutzung der Kulturlandschaft und nachhaltiger Wirtschaftstandort Aller-Fuhse-Aue. Zu jedem dieser Handlungsfelder gibt es zahlreiche Projekte und Projektideen, von denen einige den Anwesenden vorgestellt wurden. Das Konzept wurde mit einer Enthaltung beschlos-Das Konzept wurde rint einer Einstallung beschrossen. Am Freitag, den 28. September 2007 wird das fertig gestellte Konzept ab 15 Uhr in einer Feierstunde im Hagensaal in Nienhagen der interessierten Öffentlichkeit in der Region vorgestellt und der zuständigen Behörde übergeben. Aller interessierten Directionen und Bürger sind harzteressierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen. Bis Mitte November sollen alle eingereichten Entwicklungskonzepte bewertet werden, wie Kurt-Ulrich Schulz von der zuständigen Behörde für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften Hannover abschließend erläuterte. Dann sollen die ins Leaderförderprogramm aufgenommenen Regionen bekannt gegeben werden.



Sprechtage der Versichertenberater Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn und Seekasse

Kostenlose Beratung und Hilfe in Rentenangelegenheiten der knappschaftlichen Rentenversicherung, der allgemeinen Rentenversicherung, sowie in Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Ihr Ansprechpartner: Olaf Heinicke, Webersfeld 5, 29358 Eicklingen, Tel.: 05144 / 3225. Termine jederzeit nach Absprache. Bei Verhinderung wegen Alter oder Krankheit auch Hausbesuch.

Sprechstunden jeden Mittwoch in der Zeit von 15.00 - 17.00 Uhr.

Sprechtag des Versichertenberaters im Rathaus Nienhagen

Herr Werner Bursch steht am **Donnerstag, den 11. Oktober 2007 und am Donnerstag, den 25. Oktober** 2007, jeweils ab 14.00 Uhr, im Rathaus Nienhagen, Zimmer 22, für Auskünfte, Beratung und Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen in Rentenangelegenheiten zur Verfügung. Telefonische Anmeldung ist erbeten unter der Telefonnummer 49169 oder 49152.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

75. Geburtstag

bedanke ich mich ganz herzlich bei meinen Kindern, Enkelkindern. Freunden und Bekannten sowie bei den Vertretern der Gemeinde, des SoVD und der Kirche.

Alma Krüger

Nienhagen, im September 2007

Kulturkreis Samtgemeinde Wathlingen Rainer Cordts: "Der Tonsetzer" Autorenlesung mit Musik

Mittwoch, 3. Oktober, 19.00 Uhr, Kaffee und Kunst Wathlingen Rainer Cordts wurde 1954 geboren und studierte in Bonn Geschichte und Französisch. Er war lange als Journalist und in der Öffentlichkeitsarbeit tätig, bevor er sich entschloss, Schriftsteller zu werden. Gleich sein erster Roman "Leanders Passion", der 2004 bei HEYNE erschien, war ein Erfolg. Auch in seinem neuen Roman spielt Musik eine große Rolle. Die Geschichte spielt zur Zeit, als Johannes Brahms Berühmtheit erlangt, in Hannover im 19. Jahrhundert. Zwei Männer buhlen um die Gunst der jungen Haushälterin Anna, der romantische Klavierbauergeselle Roland Hauser und der leidenschaftliche, aber erfolglose Komponist Harald van Basten. Da findet Anna einen Stapel berührender Liebesbriefe in van Bastens Schrank und

beschließt, diesem Geheimnis auf den Grund zu gehen... Romantische Gefühle, romantische Musik, und viel historisches Zeitkolorit. Zur Lesung in Wathlingen bringt Rainer Cordts die Pianistin Hildegard Beyer mit. Kartenvorbestellungen bei

"Kaffee und Kunst" in Wathlingen, Tel. 05144-971998.

CJD Jugenddorf

In unserer Musikschule sind noch Plätze frei

Die Musikschule des CJD Jugenddorfes Celle bietet neue Kurse an für Blasinstrumente, Schlag-

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an die Musikschule des CJD Jugenddorfes Celle, Tel.: 4 05-628, ab 14.30 Uhr. Sie können auch gern eine Nachricht auf dem Änrufbeantworter hinterlassen.

über 50 Jahre Bestattungsinstitut Schiefelbein Inh. S. G. Pelikan

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Nah-, Fern- und Auslandsüberführungen, Anonyme Beisetzungen, Umbettungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten

> Wir können für Sie bundesweit auf allen Friedhöfen tätig werden.

Trauerbriefe und Danksagungen

erstellen wir im Hause, auch an Sonn- und Feiertagen

Vorsorgeverträge und kostenlose Beratung

bei allen Bestattungs- und Versicherungsfragen

Sterbegeldversicherungen

bis zum 80. Lebensjahr ohne Gesundheitsprüfung

Auf Wunsch sofortiger Hausbesuch **TAG UND NACHT ERREICHBAR**

🔂 (0 51 44) 91 00 10

Dorfstraße 20 · 29336 Nienhagen



Adelheidsdorf

29. September 2007/40

geb. am 02.10.1924 Anna Wagner, Zwillingstraße 1 83. Geburtstag Alfred Gottschalk, Dasselsbrucher Str. 62 geb. am 03.10.1922 85. Geburtstag 72. Geburtstag Margret Franke, Hauptstraße 61 geb. am 04.10.1935 geb. am 06.10.1921 Erika Appelt, Bahnhofsweg 17 86. Geburtstag

Nienhagen

Heinz-Peter Gloel, Wiesenstraße 18 geb. am 01.10.1934 73. Geburtstag 85. Geburtstag Erika Heimes, Heidkamp 29 geb. am 01.10.1922 Erna Jahns, Turmstraße 9 geb. am 01.10.1923 84. Geburtstag Helga Höche, Klosterhof 17 geb. am 02.10.1928 79. Geburtstag Frieda Knoll, Fuchsweg 2 79. Geburtstag geb. am 05.10.1928 Horst Abraham, Schafstallweg 17 geb. am 06.10.1936 71. Geburtstag Egon Fritz, Parkstraße 7 geb. am 06.10.1935 72. Geburtstag Grete Prey, Heidkamp 42 geb. am 06.10.1911 96. Geburtstag Lisa Naujok, Bennebosteler Weg 1 geb. am 07.10.1927 80. Geburtstag

Wathlingen

75. Geburtstag Irmgard Graf, Riedelstraße 14 geb. am 02.10.1932 geb. am 02.10.1929 Ingeborg Kretzschmar, Sachsenring 10 78. Geburtstag Gerhard Kroll, Am Bohlkamp 14 geb. am 02.10.1928 79. Geburtstag Heinrich Lingenauber, Am Bohlkamp 14 geb. am 02.10.1922 85. Geburtstag geb. am 04.10.1919 88. Geburtstag Willi Behrmann, Dannhorstweg 21 Gerhard Keil, Krümmelweg 3 geb. am 06.10.1922 85. Geburtstag





ABSCHIED NEHMEN –

ein schwerer Weg.

Wer ihn geht, findet RUHE und TROST

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

Bestattungsinstitut

Jürgen Meyer

Geschäftsführung: Manuela Buchler-Meyer Tel. (0 51 44) 9 21 55 Bei Tag und bei Nacht

Veranstaltungskalender für Oktober 2007

Adelheidsdorf

- Di. 09.10. fällt der Kaffee-Nachmittag aus aktuellem Anlass fällt aus! SoVD - Ortsverband Großmoor
- Do. 04.10. 19.30 Uhr Vorstandssitzung Schützenverein Grm. 12.10. 20 Uhr Mitgliederversammlung Schützenverein
- Großmoor Sa. 13.10. 11 Uhr Fahrradtour ab Herzogin-Agnes-Platz-Nien-hagen, 12 Uhr Wienhausen, 14.30 Uhr Kaffeetrin-ken im Kaffee und Kunst Wathlingen. Wegstrecke ca. 24 km insgesamt (Rucksackverpflegung). Verkehrsverein e.V.
- Di. 23.10. 14 Uhr, Treffen im DGH Großmoor, Landfrauen Adel-
- Di. 13.11. 15 Uhr Kaffee-Nachmittag im Dorfgemeinschafts-haus Großmoor. SoVD-Ortsverband Großmoor

Jeden Sa. 8 - 17 Uhr "Großer Flohmarkt" im Nordfeld 4 Jeden Mi. 13 - 18 Uhr, Papiersammlung des DRK in Nienhagen

auf dem Parkplatz Edeka neukauf Müller Jeden Mi. <u>Heimatmuseum Nienhagen</u>, von 15 — 18 Uhr geöffnet. bis 31.9. Vergleichsschiessen der Schießsporttreibenden Vereine der SG, Kyffhäuserkameradschaft Nienhagen

28.-30.09. BVS in Gifhorn, Kyffhäuserkameradschaft Nhg. Sa. 29.09. ab 8 Uhr "Nienhagen putzt sich raus" — Schützenverein Nienhagen u. Kyffhäuserkameradschaft Nhg.

So. 30.09. 9.30 Uhr, Mitgliederversammlung in der Alten Schule, Dorfstr. 26, Nienhagen, Rassekaninchenzuchtverein F 335 Nienhagen von 1980

02.10. ab 20 Uhr Flutlicht-Turnier der Bogensportgruppe - Schützenverein Nienhagen

4.10. 14 Uhr Radfahrt - mit Einkehr - ab Schafstallweg/ Dorfstraße, Nienhagen für alle junggebliebenen Mitbürger. Teilnahme immer auf eigenes Risiko. Verband Wohneigentum: Siedlergemeinschaft Nienha-

pand wonneigentum: Stedlergemeinschaft Wienhagen-Nienhorst, Tel. 05085-364.

Do. 04.10. 14.30 Uhr, Klön- u. Kaffee- Nachmittag im Jägerhof Nienhagen — VdK Ortsverband Nienhagen-Wathl.

5. -7.10. Hachefest, Kyffhäuserkameradschaft Nienhagen

5. -7.10. Hachefest — Schützenverein Nienhagen

Fr. 5.-7.10. Hachefest mit Umzug, Heimatverein Nienhagen Di. 09.10. 19 Uhr Klönen mit Weinprobe, Heimatverein Nhg. Fr. 12.10. ab 17 Uhr Vereinsmeisterschaft LG/Lichtpunkt –

Schützenverein Nienhagen 13.10. Fahrradtour (siehe Adelheidsdorf) 18.10. 14 Uhr Radfahrt - mit Einkehr - ab Schafstallweg/

Dorfstraße, Nienhagen für alle junggebliebenen Mitbürger. Teilnahme immer auf eigenes Risiko. Verband Wohneigentum: Siedlergemeinschaft Nienhagen-Nienhorst, Tel. 05085-364.

 18.10. 14.30 Uhr, Klön- u. Kaffee- Nachmittag im Jägerhof Nienhagen — VdK Ortsverband Nienhagen-Wathl. 20.10. 13 Uhr Boßeln, Heimatverein Nienhagen

25.10. 14 Uhr Radfahrt - zur Ü65-Party - ab Schafstall-weg/Dorfstraße, Nienhagen für alle junggebliebe-nen Mitbürger. Teilnahme immer auf eigenes Risi-

ko. Anmeldung erbeten an Tel. 05085-364. Verband Wohneigentum: Siedlergemeinschaft Nhg. Nienhorst 26.10. ab 17 Uhr Vereinsmeisterschaft LP / KK — Schüt-

zenverein Nienhagen
Sa. 27.10. Schießsportleiterlehrgang in Celle Landesfeuerwehr-

schule, Kyffhäuserkameradschaft Nienhagen Wathlingen

jeden Sa. <u>Papiersammlung</u> des DRK in Wathlingen, 8.30 — 13.00 Uhr im Finkenweg

Sa. 29.09. 13 - 21 Uhr, Bahnhoffest mit Lagerfeuer a. d. Bahnhofsgelände an der Kolonie — Die Eisenbahnfreunde 03.10. 13.30 Uhr, Vereinskegeln bei Günter Zimmer, KöPi

05.10. 19.30 Uhr, Erfahrungsaustausch der Vogelfreunde Wathlingen von 1986 in Nienhorst. Näheres über uns immer gern unter: 05141-47812

Mo. 03.10. Schützendamen: Klönabend, Schützenhaus, Schüt-

zenverein "Freischütz" Wathlingen von 1922 e.V. 05.10. Schweineschießen von 20 bis 22 Uhr. Schützenhaus. Schützenverein "Freischütz" Wathlingen von 1922 e.V. 12.10. Schweineschießen von 20 bis 22 Uhr, Schützenhaus,

Schützenverein "Freischütz" Wathlingen von 1922 e.V. 13.10. Fahrradtour (siehe Adelheidsdorf)

16.10. Ü 60 ab 19 Uhr Schützenhaus, Schützenhaus, Schüt-

zenverein "Freischütz" Wathlingen von 1922 e.V. 19.10. Schweineschießen von 20 bis 22 Uhr, Schützenver-

ein "Freischütz" Wathlingen von 1922 e.V.

26.10. 15.30 Uhr Plattdeutscher Nachmittag, Kaffee und

Kunst — Wathlinger Heimatverein 20 bis 22 Uhr Schweineschießen, "Freischütz" Wathlingen von 1922 e.V.

bis 21.10. TILL Forever! Rezeptionen des EULENSPIEGEL in unserer Zeit In Kooperation m. d. Kunstmuseum Celle 30.09. 11.30 Uhr Sonntagsführung: "TILL Forever!"

13.10. 10 Uhr Hospiz-Tag, Kreistagssaal Trift 26 A mit dem Vortrag von Dr. Jochen Steurer, Hamburg, "Aufbruch in der Hospiz-Bewegung bis 30.12. Eberhard Schlotter-Collagen (Eberhard-Schlotter-

Stiftung Celle)

Bennebostel

12.10. Beginn 20 Uhr, Kunst in historischer Umgebung, Kammerorchester aus München, Karten unter 05141-85519 — Kulturveranstaltung Hof Wietfeld

29.9.—18.11. Ausstellung im Rathaus, "Rädlichkeiten und Pneumatics", die Geschichte des Fahrrades und der Bereifung - VVV Burgdorf

Jerbringung





Breite Horst 22 · 29336 Nienhagen

- Bremsenservice
- Auspuffservice
- Nachrüsten von Sitzheizungen
- Stoßdämpferservice
 TÜV-Prüfstelle jeden Mittwoch

Mobil 0160-94804065 Tel. 05144 - 4955699 · Fax 05144 - 4955699







ANGEBOTE GÜLTIG VOM 1. – 6. OKTOBER 2007 · Fleischerei Ehrhardt · Bahnhofstr. 9 · Tel. 05144/93775

am Stück, 1 kg **NU**T

Tagesmutter

Tagesmutter mit einer Tochter (11/2 J.) bietet von zuhause aus Betreuung für Kinder Suche kleinen Laden/Büro oder Therabis 6 Jahre in Nienhagen. Tel. 0160 - 975 75 082

Tarotkarten

Tarotkarten legen, Entscheidungshilfe, Gedankenanstöße und Lebensberatung. Termin nach Vereinbarung. **Tel. 0160 - 92 45 47 22**

Vermietung

Wathlingen: 85m², 3-Zi.-Haus, Küche, Bad, Balkon, Keller, 425,- € KM+100,-€ NK, Tel. 0162 / 107 57 17

Vermiete 2-Zi.-Keller-Whg, Einbauküche, Du/WC, sep.Eing., an alleinst. Pers. über 25 Jahre, **Tel. 0 51 44 / 49 32 71**

Wathlingen, 3-Zi.-Wohng, 85m², Laminat, KM 4,35 / qm **Tel. 0160 - 94 94 43 84**

Zu verkaufen

Pflegerollstuhl, Breezy Relax, Fa. Sopur, Bj. 06; Leichtgewichtsrollstuhl, Start Plus, Fa. Otto Bock, Bj. 04; Leichtgewichtsrollstuhl, Sunrise Medical, Fa. Sopur, Bj. 04; Rollator, Delta Gehrad, Bj. 02; Leichtrollator, Topro, Bj. 02; Duschstuhl, Kunststoff weiß, mit 4 Rädern, Fa. Invacare, Bj. 06; **Hydroven S Gerät** + 2 Manschetten, Bj. 03; Bewegungstrainer, Tera Live, Bj. 05; Anti-Dekubitus-System, Air Works, Matratze, einschl. Ausgleichsunterlage, Bj. 06.

2 0 51 44 - 12 10



Laden 130 m²!!!

in "Top-Lage-Zentrum" Wathlingen direkt an Durchgangsstraße gelegen! große Fensterfront! perfekt für Handel, Praxis, Büro, etc.

nur 495.- Euro!

www.antiques-art-ambiente.de

Antiques Art Ambiente
Stilvoll wohnen und einrichten...

Tel. Herr Lange 01 71 - 415 74 04

Stellenangebot

Wir suchen einen handwerklich begabten

Praktikanten/ Werkstatthilfe

(400 € Basis)

für den Bereich: Möbel - Holztechnik - Restaurierung!

Bewerbungen bitte nur schriftlich!

Telefon (0 51 44) 97 08 00 · 29339 Wathlingen · Bachstraße 2

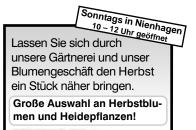
Mietgesuch

pieraum in Praxis/Studio o. ä. Tel. 05144-490775

Suche zu sofort Garage oder kleiner Lagerraum in Wathlingen und Umgebung Tel. 05144/5600163

Fassadenanstriche

m. Flüssigkunststoff o. Acrylputz, qm ab € 8,50 . Kostenl. Angeb. Fa. G. Kreh Tel. (0 51 31) 5 62 37





Nienhagen: Schafstallweg 5 · Tel 05144/3313

Wir fangen ganz klein an!

Hundeschule Franke (vig = 7)

2 0 51 44-92 90 8 1 Ackernstraße 28 · 29336 Nienhagen

Agility, Obedience und mehr..

www.hundeschule-franke.de Ihre Hundeschule mit ♥ und Verstand



Planen Sie eine Familienfeier, ein Jubiläum, Ihre Weihnachtsfeier oder eine andere Veranstaltung? Dann feiern Sie doch in der »Forsthaustenne« in rustikaler Atmosphäre (bis 46 Personen) Sie gestalten Ihre Feier selbst. Behindertengerechte Räumlichkeiten. Schauen Sie doch einfach mal unverbindlich im alten Forsthaus Dannhorst vorbei.

Marion + Henning Rode Dannhorstweg 18 · Nienhagen Tel. 05144/8973

Waschmaschine entzwei – Komme vorbei

Reparatur aller Haushaltsgeräte

Tel. 05141/8879877

Dr. G. Meyer zu Hörste

Rechtsanwalt Ramlingen ☎ (05085) 70 92 Fachanwalt für Steuer- und Familienrecht

> Besondere <u>Tätigkeitsschwerpunkte:</u>

Familien, - Steuer-, Landwirtschaftsrecht Verkehrs-, Erb- und Steuerstrafrecht

Büro: 2 (0511) 34 22 55

Fax: (0511) 31 45 50 Königstraße 18 · 30175 Hannover

Gottesdienste

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nienhagen

Dorfstr.33, 29336 Nienhagen · Tel. 05144- Küsterin: Gisela Hein, Tel. 05144-972648 1398, Fax 05144-972370,

Email: sankt.laurentius@t-online.de Pastoren: Rena Seffers u. Uwe Schmidt-Seffers Diakon: Sven Gutzeit Tel. 05144-972106

Di. 8.30-12.00, Do. 15.00-18.00 Uhr Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Patrik Pünder, Tel. 05144-92088

Gottesdienste u. Termine:

So. 30.09. 10.00 Uhr Gottesdienst **Do. 04.10.** 10.00 Uhr Andacht im Kursana-

domizil Pfarrbüro: Waltraut Conradt, Öfffnungszeiten, Sa. 06.10. 14.30 Uhr bis 00.00 Uhr "Move and prav

So. 07.10. 10.00 Uhr Gottesdienst im Ha-

Evang.-Luth. Martinsgemeinde Großmoor

Pastorin: Ulrike Hebenbrock-Galisch, Finkenweg 1, Grm., Tel. 0 50 85 / 596, Fax 95 58 73 **So. 30.09.** 10.00 Uhr Erntedankfest, Ernte-**E-Mail:** kg.grossmoor@evlka.de **Diakonin:** Kira Preußing, Tel. 0511 / 590 87 60 Vorsitzender Kirchenvorstand: Wilfried

Burghard, Tel. 0 50 85 / 79 04 Pfarrbüro, Frauke Runge: Di. 16 – 18 Uhr, Fr. 9 – 11 Uhr.

Küster der Martinskirche: Günther Rostalski, Hauptstr. 152, Großmoor, Tel. 0 50 85 / 75 63

Gottesdienste u. Termine:

dankgottesdienst mit

Fr. 05.10. 15.30 Uhr Kirchenkids **So. 07.10.** 10.00 Uhr 18. So. nach Trinitatis, Mi. 10.10. 15.00 Uhr

anschl. Imbiss, **Grm.** Gottesdienst, Ahd. Seniorennachmittag Vortrag Pastor Neu-

nert über Paul Gerhard

Einladung zum Erntedank-Gottesdienst am 30. September um 10.00 Uhr

Wir bitten wieder um Erntegaben aus Feld, Garten, Vorratskeller und Einkaufswagen, mit denen wir die Kirche zum Gottesdienst ausschmücken können. Anschließend werden die Gaben der "Essenszeit" zur Verfügung gestellt. Bitte geben sie ihre Gaben am Samstag, den 29. September zwischen 16 und

in der Martinskirche

18 Uhr in der Martinskriche ab. Im Anschluss an den Erntedank-Gottesdienst laden wir zum Ernte-Imbiss ein.

Es wäre schön, wenn wieder viele Gemeindemitglieder etwas zum Essen und Trinken mitbringen würden, so dass ein reichhaltiges Buffet entsteht.

Katholische Pfarrgemeinde St. Barbara zu Wathlingen und St. Marien zu Nienhagen

Pater Miroslaw Kossak Glowczewski, Kanonenstr. 1, 29331 Celle, Tel: 05141-9744879, Mobil: 016096639570 Fax: 05141-9744878; Pfarrbüro Wathlingen, Papst Benedikt XVI. Platz 1, Tel.05144/3442, Fax: 05144/971294, Angela Wehrmaker Di, Mi. und Do. 8.30 Uhr — 12.00 Uhr, E-Mail: StBarbara-Wathlingen@t-online.de www.dekanat-celle.de

Gottesdienste u. Termine: Der Kirchbus fährt samstags und sonntags! Wer vom Kirchbus regelmäßig mitgenommen werden möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro.

Sa. 29.09. Hl. Michael, hl. Gabriel, hl. Rafael, Erzengel Fest 18.00 Uhr HI. Messe in Wathlingen So. 30.09.

26. Sonntag im Jahreskreis 11.00 Uhr Hl. Messe in Nienhagen mit anschl. Treffen der Kinder zum Üben der Lieder für das Konzert im Oktober Mo. 01.10. 18.00 Uhr Rosenkranzandacht in Nienhagen 18.00 Uhr CHORKONZERT in NIENHAGEN Mi. 03.10.

Do. 04.10. 18.00 Uhr HI. Messe in Wathlingen mit Aussetzung und Anbetung 9.00 Uhr Hl. Messe in Nienhagen mit anschl. Frühstück 18.00 Uhr Rosenkranzandacht in Wathlingen Fr. 05.10. 18.00 Uhr

HI. Messe in Wathlingen Sa. 06.10. So. 07.10. 18.00 Uhr

27. Sonntag im Jahreskreis 10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Festzelt in Nienhagen zum Hachefest 11.00 Uhr Hl. Messe in Nienhagen

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen

Pastor: Gerhard Williges, Kirchstraße 1, Wathlingen, Tel. 0 51 44 / 82 07. Pfarrbüro: Birgit Reimann, Kirchstr. 1, Tel. 0 51 44 / 82 07. Di. 11.00 – 12.00, 18.00 – 19.00 Uhr, Fr. 11.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste u. Termine: Sa. 29.09. 18.00 Uhr Samstag, Vesper So. 30.09. 10.00 Uhr Erntedankfest, Hauptgottesdienst Sa. 06.10. So. 07.10. 18.00 Uhr Samstag, Vesper 10.00 Uhr 18. So. n. Trinitatis

Die Theatergruppe St. Laurentius präsentiert Immer Arger mit den Alten

Eine Komödie von Michael Brett

Kartenvorverkauf ab 15.09. bei Papierwaren Müller · Eintritt 7,- € / Ermäßigt 4,- € Aufführungen: am 27.+28. Oktober, 9.+11. Nopvember, Einlass 18.45 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

Siedlergemeinschaft Nienhagen-Nienhorst

Radfahrt am Donnerstag, 4. Oktober 2007

Radfahrt am Donnerstag, 4. Oktober 14 Uhr - mit Einkehr – ab Schafstallweg/Dorfstraße, Nienhagen für alle junggebliebenen Mitbürger.

Teilnahme immer auf eigenes Risiko. Ansprechpartner: Robert Waldheim 05085-364 Ein herzliches Dankeschön an Georg Männecke, der 3 Radfahrten abwechslungsreich während meines Urlaubs gestaltet hat.

Am 6.9.07 starteten 21 Radler Richtung Hänigsen, einige folgten nach. Größere Rast bei Obershagen, wo die alte Aue abzweigt. Wenig Wasser fließt in Richtung Nienhagen. In Hänigsen über die Trasse der ehemaligen Kalibahn, auch "Kaspa" genannt, zur Obershagener Straße 23.

Im "Kleinen Landsitz" wurden wir erwartet zu Kaffee und Kuchen. Als 24. Radfahrer traf Cord



aus Celle nach einer Panne ein. Ich kannte das Haus von früher, das jetzt Wohnkultur und Cafe anbietet.

schossen wurde.

Auf der Heidefläche vor Lachendorf, kurz vor der L311, wurde ausgiebig Rast gemacht. Bei sonnigem Wetter radelten wir durch den Kaffee, Kuchen und Leckereien waren mitge-

VERBAND WOHNEIGENTUM Brand zurück. Schorse bracht

Über Oppershausen, Wienhausen, Eicklingen 13.9.07: Wo bleibt ging der Heimweg durch Wathlingen zum Schorse? Doch 13:55 Forsthaus Dannhorst. Nach Schöwetter-Fahrt war er da. Und ganz neu: Strecke und Ziel über ca. 40 km trennten sich die Radler und wurden diesmal gleich genannt: Durch Burg und Altencelle, über die Allerbrücke und im Wald Richtung Lachendorf. Nicht gefunden wurde der Stein, wo

nahmen noch einige Batterien von der defekten Bank zum Entsorgen mit. Schorse Fotos: Wolfgang Werner der letzte Biber ge-



Leben mit dem Vergessen

Am 21.September war Welt-Alzheimer-Tag. Immer noch ist die Krankheit auf dem Vormarsch und nicht heilbar. Spezielle Therapien helfen den Erkrankten jedoch, den Kontakt zur Realität zu halten.

"Es ist für Betroffene und für Angehörige schwer, sich eine Demenz einzugestehen", sagt Heike von Lützau-Hohlbein, Vorsitzende der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Die 60-Jährige spricht aus eigener Erfahrung. "Als meine Mutter beispiels-weise nach einem ausgiebigen Telefonat direkt wieder anrief, weil sie angeblich so lange nichts von mir gehört hatte, wurde klar, dass ihr Verhalten auf Schlimmeres als normale Altersvergesslichkeit hindeutete", erinnert sich von Lützau-Hohlbein. Ähnliche Erfahrungen machen Angehörige immer häufiger. Alzheimer und andere Formen der Demenz sind auf dem Vormarsch. Die Alzheimer-Forschungsinitiative geht davon aus, dass rund 1,2 Millionen Menschen in Deutschland an Alzheimer erkrankt sind.

"Auf lange Sicht wird sich wohl jede Senioreneinrichtung auf Menschen mit dementiellen Erkrankungen einstellen müssen", ist Monika Kottwitz Direktorin des Kursana Domizils Nienhagen überzeugt. In ihrem Haus ist das längst umgesetzt. Die Einrichtung hat sich auf die speziellen Bedürfnisse von dementiell er-krankten Menschen einstellt. "Viele von ihnen wollen sich gerne bewegen. Auf unseren Sta-

tionen garantieren wir, dass ausreichend Platz für den Bewegungsdrang da ist, Bilder und Zeichen helfen den Menschen sich zu orientieren", sagt Monika Kottwitz.

Besonders beliebt im Kursana Domizil Nienhagen ist der Garten. Dort genießen die Senioren die Natur, manche gärtnern, jäten Unkraut, zerreiben Kräuter in ihren Händen. Duftender Lavendel oder altbekannte Kräuter wie Schnittlauch und Petersilie wecken bei vielen längst vergessen geglaubte Erinnerungen. Der Grund für solche Fortschritte ist wissenschaftlich erforscht: Düfte und damit verbundene Ereignisse sind im Gedächtnis für immer gespeichert. Sozialpädagogin Sabine Jacob sorgt mit speziellen Angeboten für die Lebensqualität der dementiell erkrankten Senioren. Sie bietet gemeinsames Kochen, Kaffeekränzchen, Singkreise, Bastel- und Handarbeiten oder auch Tierbesuche an. "Gewohnte Tätigkeiten, die jemand sein Leben lang gerne gemacht hat, bleiben oft als Fähigkeit erhalten. Das ist natürlich individuell verschieden, aber häufig zu beobachten", sagt Sabine Jacob. Für das Pflegepersonal gilt deshalb, sich möglichst intensiv mit der Biografie eines Erkrankten auseinanderzusetzen. "Einen Menschen, der keine Tiere mag, beispielsweise mit einem Hund zusammen zu bringen, macht keinen Sinn. Wenn aber ein Hundefreund die Möglichkeit hat, einen Vierbeiner zu kraulen, dann öffnet

das Türen zur Erinnerung", hat Sabine Jacob beobachtet. Und nicht nur das. Auch die Feinmotorik wird durch das Streicheln trainiert. Und so wie die Hände eine zielgerichtete Bewegung finden, bilden sich oft auch wieder sinnvolle

Viele der unterschiedlichen Beschäftigungstherapien bringen selbst schwer Demente manchmal wieder zum Sprechen. "Biographiearbeit ist wichtig im Umgang mit Alzheimerpatienten", bestätigt auch Lützau-Hohlbein. Damit diese Arbeit optimal funktionieren kann, sind auch die Angehörigen mit ihrer Erfahrung ein wichtiger Partner für das Pflegepersonal. Sie kennen die Vorlieben und Angewohnheiten aus dem Leben ihrer Mutter, ihres Vaters oder ihres Ehepartners. Als die Mutter von Heike von Lützau-Hohlbein beispielsweise an Alzheimer erkrankte, entdeckten Mutter und Tochter das Handarbeiten als gemeinsame und schöne Beschäftigung.

Weiterführende Informationen unter:

www.deutsche-alzheimer.de www.dsl-alzheimer.de www.hirnliga.de www.alzheimer-forschung.de Alzheimer-Telefon für Beratungsgespräche 01803 / 171017 (Kosten: neun Cent pro Mi-

nute) **Hintergrund-Informationen**

1994 wurde der Welt-Alzheimer-Tag eingeführt.

An diesem Tag finden in aller Welt unterschiedliche Aktivitäten statt, um die Öffentlichkeit über die Situation der Alzheimer-Kranken und ihrer Angehörigen zu informieren.

Das Motto des diesjährigen Welt-Alzheimer-Tags in Deutschland lautet "Jung und Alt gegen das Vergessen".

Erstmals diagnostiziert wurde die Krankheit Morbus Alzheimer im Jahr 1906 durch den Arzt Alois Alzheimer.

Im Alter über 80 Jahren erkrankt inzwischen fast jeder fünfte Deutsche an Alzheimer. Bei den über 90-Jährigen erhöht sich der Anteil noch weiter: Mehr als jeder Dritte, so berichtet die Forschungsinitiative Alzheimer, zeigt in die ser Altersgruppe Symptome. Weil die Situation auch für die Angehörigen sehr belastend ist, gibt es zahlreiche Selbsthilfegruppen, in denen sie sich austauschen können. Für Angehörige, die selbst Alzheimer-Patienten pflegen, gibt es ebenfalls zahlreiche Informationen und auch Hilfestellungen. Broschüren speziell für sie haben beispielsweise die Deutsche Alzheimer Gesellschaft und die Deutsche Senioren-

liga aufgelegt. Kontakt:

Kursana Domizil Nienhagen Monika Kottwitz, Direktorin Bennebosteler Weg 1 29336 Nienhagen Tel. 05144 / 979148

Stickwalking®-Einführungskurs des Niedersächsichen Turnerbundes, Turnkreis Celle in Müden (Ö) ausgebucht

Der am 08.09.07 vom Turnkreis Celle angebotene Stickwalking®-Einführungskurs war ein voller Erfolg.

Ulrich Helms, Vertreter des gastgebenden Vereins- MTV Müden (Ö) -, Stickwalkingwart des Turnkreises Celle und NTB -Referent, konnte so in der Jugendherberge Müden 23 wissbegierige Übungsleiter/Trainer und Assistenten aus 11 Vereinen begrüßen.

Darunter befand sich auch die stellvertr. Vorsitzende des Turnkreises Celle und Fachwartin Turnen der Älteren 50plus, Helga Stachetzki, die als Mitorganisatorin dafür gesorgt hatte, dass

gerade diese Zielgruppe gut vertreten war. Das honorierte auch die Haupt-Referentin, Marina Wolff-Bühring, - "Erfinderin" des Stickwalkens -, die nochmals für diese Fortbildung gewonnen werden konnte, mit großem Engagement. Die Begeisterung für diese Sportart übertrug sich dann auch schnell auf die Teilnehmer. von denen ein Drittel noch keinerlei Erfahrung mit Stick- oder Nordic-Walking hatte.

Noch während der Vorstellungsrunde wurde daher gleich das 1. Ziel von Stickwalking® - Menschen (wieder) in Bewegung zu setzen und die Bedeutung von Bewegung früher und

heute - thematisiert. Weitere Ziele sind:

2. Menschen (wieder) dazu zu bringen, die Verantwortung für ihren Körper und ihre Gesundheit selbst zu übernehmen und nicht beim Arzt abzugeben



3. Menschen (wieder) der Natur näher zu bringen und gleichzeitig der Schulter- Nackenbereich 4. Menschen (wieder) dazu zu bringen, mit anderen zu kommunizieren.

Danach ging es gleich an die Stöcke! Handhabung des Teleskopmechanismus, individuelle Höheneinstellung, Einüben des Diagonalganges und der beiden Gehtechniken (Bergsteiger- und Langlauftechnik) standen auf dem Programm. Theoretisch folgte die Abgrenzung zu ähnlichen Sportarten wie Walking und Nordic-Walking, Materialkunde und das Herausarbeiten der wesentlichen Vorteile des Stickwalkens, das richtig betrieben, überaus gelenkschonend für die unteren Extremitäten ist. Durch intensiven Stockeinsatz wird eine weitere deutliche Entlastung der Hüft- und Kniegelenke herbeigeführt

mobilisiert und Verspannungen gelöst.

Geschwollene Hände, über die viele Ältere klagen gehören der Vergangenheit an. Dabei ist diese Sportart sehr kommunikativ und steigert die Abwehrkräfte durch Bewegung an der fri-

Erkannt wurde auch der Vorteil der Trittsicherheit durch die "vier" Füße. So genossen die Teilnehmer während der "Gangkontrolle" auch noch die abwechslungsreiche und sehr schöne Umgebung der Jugendherberge in Müden. Während der zweiten Praxiseinheit am Nachmittag, wurde die vormittags erlernte Bergsteiger- und Langlauftechnik ausgiebig ausprobiert und die Bewegungen optimiert. Wieder an der

Jugendherberge angekommen, vervollständigten Übungen mit und ohne Sticks zur Mobilisation, Koordination und Körperwahrnehmung

die praktische Ausbildung. In der Theorie gab es noch wichtige Informati onen über das "richtige" Tempo bei Stickwalking® als Ausdauersport, Belastungssteuerung und Trainingsgrundlagen. Weiterhin wurde die Gründung einer neuen Gruppe sowie die praktische Durchführung von Übungsstunden erörtert

Umfassend informiert, sicher im Umgang mit den Stöcken und ausgestattet mit ausführlichen Infos und Lehrmaterial von Marina Wolff-Bühring war die Rückmeldung während des Abspanns der Fortbildung überaus positiv. Der Unterschied von Stickwalking® zum allseits propagiertem Nordic-Walking, der sich vorher den neuen Teilnehmern (wie auch der breiten Öffentlichkeit) nicht erschloss, konnte an diesem Tag deutlich herausgearbeitet werden.-"Richtig ausgeführt kann man Stickwalking® dem Breitensport und Nordic-Walking dem Leistungssport zuordnen. Den Unterschied der Sportgeräte kann man etwa gleichsetzen mit einem Tourenrad gegenüber einem Rennrad."-Fazit aller Teilnehmer: Für unsere Zielgruppen (50plus und Gesundheitssport) genau die richtige Sportart. Nach Möglichkeit sollte im Frühjahr ein Aufbaukurs folgen!!! Text: Gunda Thielecke/Uli Helms

Foto: Traude Kell

Wathlinger Bote -14- 29. September 2007/40



Enzyme in der Naturheilkunde

Permanent werden wir von Krankheitserregern und Schadstoffen angegriffen. Um dennoch überleben zu können, besitzt unser Körper einen eigenen "Schutzwall": das

Immunsystem. Bei akuten Verletzungen, chronischentzündlichen Erkrankungen oder aber auch im Alter ist unser Immunsystem besonderen Belastungen

ausgesetzt. Die Einnahme von Enzympräparaten unterstützt den Körper Selbstheilungskräfte zu aktivieren – sie helfen dem Körper sich selbst zu helfen. Enzyme können die Aktivität des Immunsystems ankurbeln, seine Verteidigungsfähigkeit erhöhen, aber gleichzeitig auch zum richtigen Zeitpunkt wieder herunterfahren. Der Heilungsprozess wird beschleunigt und Entzündungen klingen schneller ab. Das Immunsystem wird in einem gesunden Gleichgewicht balanciert.

Aufgrund ihrer Wirkung können Enzymkombinationspräparate bei einer Vielzahl von Krankheitsbildern eingesetzt werden: Rheumatische Erkrankungen, Gefäßerkrankungen, Infektionen, etc..

In einem interessanten 60-minütigen Vortrag stellt die Heilpraktikerin Martina Malke die Bedeutung sowie Aufbau und Wirkung von Enzymen für unsere Gesundheit dar. Hierzu sind Sie herzlichst eingeladen. Der Vortrag findet am **08.10.2007** in der Oliven Apotheke, Herzogin-Agnes-Platz 7, um **19.15** Uhr statt. Bitte melden sie sich vorher an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

"Nienhagen radelt" war gestern "Nienhagen wäscht" ist heute!

10.000,- € Eigenbeteiligung sind das erklärte Ziel der Elterninitiative der Grundschule Nienhagen, um einen neuen Sportplatz auf dem Pausenhof für die Kinder zu errichten. Bis jetzt ist die stolze Summe von 6.100,- € zusammen gekommen.
Nun geht das Projektteam des Elternrates der Grundschule

Nienhagen wieder in die Offensive und versucht weitere Förderpartner für die Aktion zu gewinnen.

Die spontane und sehr großzügige Zusage des Herrn Mark Jorczyk, Geschäftsführer der Jorczyk Energie GmbH & Co. KG, die in Nienhagen die Classic Tankstelle betreibt, löste unter den Eltern eine Welle der Begeisterung aus, denn: Am 1.Oktober startet Jorczyk Energie an der Classic Tankstelle für den gesamten Oktober die Aktion

"Nienhagen wäscht"

Jorczyk Energie spendet bis zu 2,- € pro Autowäsche (je nach Kategorie) für den neuen Sportplatz. Jetzt gilt es, Eltern, Großeltern, Freunde, am besten das ganze Dorf dazu aufzurufen, im Oktober ein sauberes Auto zu fahren. Wer kein Auto waschen aber dennoch die Aktion unterstützen möchte, für den steht im Verkaufsraum eine Spendenbox bereit. Wir werden wöchentlich vom Erfolg der Aktion "Nienhagen wäscht" an dieser Stelle berichten! Für das Projektteam: Andrea Ohnhold, Mitglied des Schulelternrates der Grundschule Nienhagen, Tel.: 05144/970 623











30 Jahre Fahrschule Meyer – Wir gratulieren –



30 Jahre Fahrschule Meyer Jubiläumsfeier in Celle



† Dieter Meyer 30 Jahre Fahrschule Meyer, da kommt schon was zusammen. Bei einem Durchschnitt von 200 Fahrschülern pro Jahr geht die Zahl in die Tausende.

Gründer der Fahrschule Meyer war Dieter Meyer. Bevor der Wolfenbüttler seine Fahrschule übernahm, war er bei der Bundeswehr bei den Heeresfliegern in Wietzenbruch als Fahrlehrer tätig. Still stehen konnte er nicht, nach der Bundeswehr machte er seinen Kfz-Meister, absolvierte die Fachhochschule

Technik und arbeitete in den Semesterferien noch in der Fahrschule Müller in Nienhagen.

1968 war er auf einem Lehrgang in Hammelburg, wo er seine zukünftige Frau Traudel kennen lernte – "Die Liebe auf den ersten Blick". Im März 1970 heirateten die beiden in Celle und bauten sich dann 1973 ihr Haus in Nienhagen... Lesen Sie auf der nächsten Seite weiter















30 Jahre Fahrschule Meyer — Wir gratulieren

Wir wünschen Traudl Meyer und Ihrem Team alles Gute zum 30-jährigen Jubiläum.

FUHRBETRIEB 4 BAUSTOFFHANDEL & ERDARBEITEN

Tel. 0 51 44 - 97 00 10 www.fuhrbetrieb-horn.de

Im Nordfeld 27 · 29336 Nienhagen







Pizzeria

Genießen Sie italienische Spezialitäten im gemütlichen Ambiente unseres Restaurants.



Bestehen. 🎥

Täglich neue leckere Angebote

Geöffnet:

11.30 – 15.00 Uhr u. Di. – Sa. 17.30 - 23.00 Uhr Sonntag 12.00 – 15.00 Uhr u. 17.00 – 22.00 Uhr Montag Ruhetag

Herzogin-Agnes-Platz 829336 Nienhagen

2 0 5 1 44 / 49 34 32

Im Ausschank:

VELTINS Pilsener – Oswald Schön Getränkefachhandelsgesellschaft mbH Harburger Straße 95, 29614 Soltau

Herr Müller konnte die Fahrschule 1977 aus Krankheitsgründen nicht weiterführen und so bot er Dieter Meyer die Fahrschule an. Mit seiner offenen Art und dem Motto "Niemand ist eine Nummer, jeder soll sich bei Traudel und Dieter wohl fühlen" wurde und wird es bis heute gehalten. Später eröffneten sie in Celle und Ehlershausen zwei weitere Fahrschulen. Seit 1979 arbeitete Traudel mit in der Fahrschule, sie kümmerte sich um Büroarbeit und Verwaltung. Angefangen hatte Dieter Meyer mit einer Aushilfe, dann wurden es zwei Festangestellte und Biggi die neue Aushilfe.

Anfang 2004 erreichte Nienhagen eine traurige Botschaft, Dieter Meyer erlag seiner Krankheit. Freunde, Bekannte sowie Nachbarn trauerten sehr. Traudel Meyer entschloss sich die Fahrschule im Sinne ihres Mannes weiterzuführen, mit Peter als Leiter der Fahrschule und Biggi als Verstärkung. Das Team unterstützte Traudel in den Aufgaben, die ihr nicht so geläufig waren. Mittlerweile besteht das Team aus drei festangestellten Fahrlehrern, vier Aushilfen und 2 Bürokräften (Das Team unter www.fs-mever.de). Mit zwei BMW's, zwei Ford Focus und einem Anhänger können die Führerscheine der Klassen B und BE gemacht werden. Für die Klasse Ausw. stehen Motorräder, ein Leichtkraftrad und mehrere Roller zur Verfügung. Seit 2005 gibt es einmal im Jahr eine Motorradtour, dahinter steht der Gedanke; Im Vordergrund soll der Spaß stehen, gleichzeitig können die Neulinge noch einmal im sicheren Geleit das Motorradfahren üben. Anschließend wird in gemütlicher Runde der Grill angezündet um den Tag gemeinsam

30 Jahre - eine beachtliche Zeit - und aus diesem Grund lädt die Fahrschule Meyer am 29. September zur Jubiläumsfeier nach Celle, Mondhagen 7, von 14.00 bis 18.00 Uhr ein. Hierbei wird es eine Tombola geben, der Erlös soll der Jugendarbeit und dem Onkologischen Forum gespendet werden. Das Fahrschulteam freut sich auf den Besuch vieler ehemaliger und natürlich auch zukünftiger Fahrschüler. P.St.



Besuchen Sie uns im Internet: www.pension-charles.d



KOSMETIK-ATELIER

Ich gratuliere ganz

herzlich zum Jubiläum

© (0 51 44) 49 35 40

Kosmetik-Atelier Nicole Pohlmann

Holtemmenweg 20 · Nienhagen



Abraham

Zum Jubiläum alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

Herzlichen

Glückwunsch zum 30-jährigen Jubiläum

und weiterhin viel Erfolg liebe Traudl

wünscht das Team von...

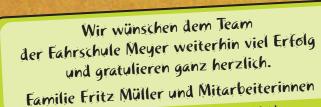
Inh. Christian Blazy Schafstallweg 17 29336 Nienhagen

Tel. 05144/719 Öffnungszeiten: Montag 9 – 12.30 Uhr u. 15 – 18 Uhr Dienstag – Donnerstag 8 – 12.30 Uhr v. 15 – 18 Uhr Freitag 8 – 12.30 Uhr v. 15 – 17 Uhr, Samstag geschlossen

Edelweiss-Bäckerei Götsch GmbH Konditorei & Caféstübchen .DER Bäcker in Nienhagen Dem Team der Fahrschule Meyer herzliche Glückwünsche zum 30-jährigen Jubiläum! Dorfstraße 45 · 29336 Nienhagen · Tel. + Fax (0 51 44) 82 20







Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe:

FRITZ MULLER PRESSE Schreibwaren · Bürobedarf



Dorfstraße 66 · 29336 Nienhagen · Tel. 0 51 44 / 97 09 74 Mo. u. Sa. 9.00 - 12.30 Uhr · Di. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr



Ihre Seniorenresidenz HERZOGIN AGNES gratuliert ganz herzlich zum Jubiläum

Claudia Willig und Team

Herzogin-Agnes-Platz 4 · 29336 Nienhagen · Tel. 0 51 44 / 490 48-0 · Fax 490 48 -111

ir wünschen zum Jubiläum alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

ELEKTRO TANNERT

Hausgeräte · Beleuchtung · Kundendienst aller Fabrikate · Ersatzteile Dorfstr. 90 · 29336 Nienhagen · Telefon: (0 51 44) 13 29

KESS

KESS

KESS

KESS ·

KESS Wathlingen

Zweigstelle: Am Markshof 2 Tel. 05144/972417 **Büroteam:** Iris Wilkening,

KESS

KESS

Beratung im KESS Manchmal gibt es im Leben Situationen, in denen man eine Beratung braucht. Gemeinsam mit unserer Sozialpädagogin Frau Sigrid Thöling suchen Sie nach neuen Weger

Terminwünsche können Sie während unserer Bürozeiten immer Montag-Freitag von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr klären. Telefon: 05144 / 5600446 Ihr Anruf wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

Beratung rund um Grundsicherung, Pflegeversicherung, Betreuungsrecht.....

Unsere Welt befindet sich im Umbruch! Besonders die vielen Veränderungen im Bereich der Sozialgesetzgebung sind für viele Menschen verwirrend und undurchsichtig.
Unsere ehrenamtliche Beraterin, Frau Monika Voß (Dipl.-Sozialapäd Sozialpädagogin), unterstützt Sie und gibt gern Informationen . – Bitte melden Sie sich telefonisch im KESS!
Qi Gong Neuer Einsteiger-Kurs für Erwachsene! Start: 10.10.

Es ist ein wesentlicher Bestandteil der traditionellen chinesischen Medizin (TCM). Qi Gong ist eine Selbstheilungsmethode, die getragen und gestützt wird von einer Kultur der Stille. Die Übungen, die zwischen Ruhe und Bewegung wechseln, bringen die Gedanken in Einklang und stärken den Geist.

Statisch den Geste. Einsteigerkurs: 10. Oktober 07 - 12. Dezember 07 Mittwoch, 20.00 Uhr - 21.30 Uhr im KESS Nienhagen Leitung: Gisela Petersen, Übungsleiterin Qi Gong, Gebühr: 60,-€ 2 U-Std., 8 Einheiten

KESS- Familienservice Unser Familienservice braucht Verstärkung!

Wir suchen nette Menschen, die Interesse haben Nachhilfeunterricht zu erteilen, als Tagesmutter tätig zu werden und Menschen, die Aufgaben im Haushalt übernehmen möchten. Für Ihre Fragen und weitere Informationen steht Ihnen das KESS- Büro gerne zur Verfügung.

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE:

Autogenes Training für Kinder, Start: 27.09.

27. September 07 - 20. Dezember 07 KW 10, Do: 15.00 Uhr - 16.00 Uhr, 6-10 jährige KW 11, Do: 16.30 Uhr - 17.30 Uhr, 11-14jährige im KESS Nienhagen Leitung: Ursula Mai- Witzel, Trainerin für Autogenes -Training

(Lizenz zum Abrechnen mit der Krankenkasse) 70,-€ für 10 Einheiten Gebühr:

Gitarre, Rhythmus, Akkord und Noten, Start: 8.11.

Anfängerkurs für Schüler/innen ab 8 Jahre. Neu in Nienhagen!
08. November 07 - 24. Januar 08 , L 7 :15.00 Uhr - 15.45 Uhr
immer Donnerstag im KESS Nienhagen
Kursleiter : René Gilly, Musikpädagoge, Kursgebühr: 65, € für 10 Einheiten

WK 5: Spiel- und Frühstückswerkstatt: Start: 24.09.

Mo,10.00 - 11.30 im KESS Nienhagen. Noch Plätze frei!

Leitung: Gudrun Papenburg, Delfi- Leiterin, Gebühr: 80,- € 16 Einheiten + 10,-€ Frühstück, ab 24.09

Wieder Plätze frei! Eltern-Kind-Gruppe - "Die Knirpskiste"

Für Kinder im Alter von 1 -3 Jahren

Immer mittwochs von 9.30 -11.00 Uhr im KESS Wathlingen Eltern mit Ihren Kindern treffen sich gemeinsam mit Giovanna Horn, Gruppenleiterin, um zu singen,

basteln, spielen, turnen, tanzen, lachen und noch vieles mehr.

Lieder, Tanz, Musik und Töne, Start: 05.11.

für Kinder von 4 - 7 Jahre, Neue Kurse starten wieder! 05. November 07 - 04. Februar 08

L 1: Mo, 15.00 Uhr - 15.45 Uhr für 4 + 5 Jährige L 2: Mo, 16.00 Uhr - 16.45 Uhr für 6 + 7 Jährige

immer Montag im KESS Nienhagen

Leiterin: Susan Feher, Grundschullehrerin und Musikpädagogin, Gebühr: 60,-€ für 12 Einheiten

Sensomotorische Grundlagen für das Lernen in der Schule

Noch 2 Plätze frei! Angebot für Kinder im Vorschulalter Neuer Start: 10.10 Noch 2 Platze Trei! Angebot für Kinder im Vorschulatter Neuer Start: 10.10 Spielerische Förderung der Fingermotorik für rechts- und linkshändige Kinder im Vorschulalter 10. Oktober 07 - 28. November 07, immer am Mittwoch, 17.15 Uhr - 18.15 Uhr im KESS Nienhagen Leitung: Ulrike Budde- Gilly, Ergotherapeutin Gebühr: 60,- € 8 Einheiten, davon 1 Elterneinheit und eine Doppeleinheit

TATORT Englisch für Schüler/Innen der 5. + 6. Klasse, Start: 7.11.

Wir wollen das Interesse an der englischen Sprache wecken, indem wir in einer kleinen Gruppe in angenehmer Atmosphäre hauptsächlich in spielerischer Form Spracherfahrung machen. Eine individuelle Betreuung soll den Abbau von Sprachhemmnissen ermöglichen.

Keine Grammatikbüffelei sondern kommunikativ eingebettete Grammatik in vielfältigen Alltagssituationen: durchgespielt, gesprochen und geschrieben. Beabsichtigte Bausteine:

der Gebrauch des "simple present" und des "present progressive" in bejahrten und verneinten Aussaund Fragesätzen.

ge- und Fragesätzen. das "simple past" auch mit unregelmäßigen Formen "some and any" , "much und many" in kleinen Rollenspielen

Hunde Therapie Zentrum Celle – Hannover \cdot Neueröffnung mit Tag der offenen Tür



Hunde Therapie Zentrum Celle-Hannover, dahinter steht Bewegung, Erziehung und Gesundheit für Hunde, Kleintiere und Menschen. Am 15. September 2007 präsentierte sich das Hunde Therapie Zentrum in Adelheidsdorf im Gewerbegebiet (ehemals Brettschneider).

Stefanie Deutschmann ist in dem Trio die Hundephysiotherapeutin, die mit Massagen, Krankengymnastik, Dorntherapie, Gerätetherapie und Rehamotion dem Hund eine bessere Lebensqualität geben soll. Lebensqualität ist in diesem Fall die Schmerzlinderung, Erhöhung der Beweglichkeit und die Verbesserung des Allgemeinzustandes. Mit ihrer mehrjährigen Erfahrung steht sie Ihnen bzw. Ihren Vierbeinern gern zur Verfügung. Die Zweite im Team ist Ulrike Tuchenhagen, Hundepsychologin, ihr Ziel ist es, Hund mit Herrchen/Frauchen, mit der Verhaltensschule zu unterstützen. Neben dem Grunderziehungskurs für Anfänger bis zum Fortgeschrittenenkurs (Begleithundekurs) bietet Frau

Tuchenhagen Welpenspielgruppen, Junghunde- Spiel- und Erziehungskurse an.
Tiernaturheilkunde für Hunde und Kleintiere wird von der Tierheilpraktikerin Susanne Lentz angeboten. Homöopathie, Akupunktur, Bioresonanz, Ermitteln und Ausleiten von Allergien wie z.B. Futtermittel, Pollen und Hausstaub, um nur einige zu nennen, gehören zu ihren Gebieten. Nach Absprache

werden auch Hausbesuche angeboten. Das Therapie-Team finden Sie in Adelheidsdorf, im Gewerbering 2. Die Trainingshalle hat eine Fläche von 200 qm in dem verschiedene Trainingsgeräte zur Verfügung stehen. Es gibt an der Halle auch einen komplett eingezäunten Hundeplatz, wo es z.B. dieMöglichkeit für verschiedene Hundesportarten gibt. Mit einer Größe von 3600 qm können sich Hund und Herrchen/ Frauchen gut austoben. Mehr Infos finden Sie unter www.htz-celle.de. P.St

KESS Nienhagen

Zentrale: Herzogin-Agnes-Platz 8 Tel. 05144/970627 · Fax. 05144/971428 Büroteam: Ursula Keller, Angela Wolter, Iris Wilkening, Heidi Winter.

Organisation: Waltraud Scheefeldt, Manfred Pflaum.

Angela Wolter, Heidi Winter, **Organisation:** Silvia Wittnebel, Christiane Ulrich. E-Mail: Familienzentrum-KESS@t-online.de · www.kess-familienzentrum.de

KESS ·

lange und kurze Adjektive und ihre Steigerung

· der Gebrauch des "present perfect" in positiven und negativen Aussagen sowie Frageformen TE 1: Mittwoch: 16.30 Uhr - 17.15 Uhr Beginner im KESS Nienhagen Kursleitung: Dianne Voelpel, Muttersprachlerin, Kursgebühr: 45, € 6 Einheiten

KESS ·

"TATORT Französich" für Schüler/Innen der 6. + 7. Klasse, Start: 10.10.

In einer kleinen Gruppe, in angenehmer Atmosphäre, hauptsächlich in spielerischer Form wollen wir auch hier das Interesse an der französischen Sprache wecken. Die Inhalte orientieren sich individuell und flexibel an den, in der Schule laufenden Unterricht. TF 1 : Mittwoch: 16.00 Uhr - 16.45 Uhr Beginner im KESS Nienhagen Kursleitung: Heidi Hinselmann, Muttersprachlerin, Kursgebühr: 60,€8 Einheiten

TATORT "Lesen und Schreiben" Start: 06.11.

4 Kinder bilden ein Team, um Ermittlungen am TATORT "Lesen und Schreiben" aufzunehmen. Ziel des Kurses ist es, den Kindern Freude am Umgang mit Buchstaben, dem Lesen und dem eigenständigen Verfassen von Texten zu vermitteln. Höhepunkt eines Kurses wird der "TATORT Lesen und Schreiben" im echten Leben sein: Das KESS spürt Journalisten, Redenschreiber und andere Experten auf, die den Kindern vermitteln, welche Rolle in ihrem Berufsleben Buchstaben, Wörter, und Rhetorik spielen. Unser TATORT-Konzept hat sich weiter entwickelt: Jetzt steht das Thema - nicht die Klassenstufe - im Vordergrund. Unsere TATORT- Bausteine sind gedacht

für Kinder, die noch einmal wiederholen, auffrischen und Wissenslücken füllen wollen oder

für Kinder, die mehr "Lernfutter brauchen" und schon etwas lernen möchten, das noch gar nicht auf

dem "Lernplan" steht.

Baustein 1: Kennt Ihr die Buchstaben? Wir lesen einfache Wörter, erfassen ihren Sinn und schreiben kleine Geschichten

Baustein 2: Flüssiges Lesen und Schreiben Buchstaben und Wörter sind Euch schon vertraut, aber es klappt noch nicht so recht mit dem Lesen und Schreiben? Wir üben mit Quatschwörtern, Zungenbrechern, Reimen und dichten selber Fantasie-

geschichten? Dienstag, 17.45 Uhr - 18.30 Uhr KESS Nienhagen, Kursleitung: Kerstin Kozlowski, Ergotherapeutin 8 Einheiten, davon 1 Elterneinheit, 1 Doppeleinheit als Exkursion und 5 Einzeleinheiten, Kursgebühr: 60,-€

Unser Kleidermarkt ist ins KESS Wathlingen umgezogen!

Schauen Sie doch mal herein!

Wir nehmen noch Winterbekleidung für Kinder bis Größe 140 entgegen:
Winterbekleidung für folgende Größen fehlt noch:
Größe 56 + 60: Pullover, Hosen, Mützen und Schals,
Größe 74: Bodys, Hosen, Schlafanzüge
Größe 80, 86 + 92 -140: Winterbekleidung allgemein

KÎNDER-KIEÎDER MARI



$\frac{33}{2}$ 273 23 Unser Wunderkabinett ist eröffnet!

Öffnungszeiten: Di., Do. und Fr. von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr. Kommen, wundern, staunen, forschen. lernen! Einfach kommen und loslegen! Eintritt frei!

Das Wunder der Woche!

Wir spielen Goldgräber: Welcher Schatz steckt in der Sandkiste im Wunderkabinett? Kommt ins Wunderkabinett und findet es heraus!

6.Kwährdenker Frage:

Wer sucht der findet

Pauls Oma ist schon ziemlich vergesslich. Das ärgert sie. Sie beklagt sich: "Immer muss ich etwas suchen. Und das Schlimmste ist, es ist dann immer genau an dem letzten Ort, an dem ich nachschaue." – Kann das sein, fragt sich Paul? Auflösung im nächsten Wathlinger Boten!!!!

Auflösung der Kwährdenker- Frage 5:

Sabine hat über ihre vier Lieblingssportarten berichtet. Die Überschriften lauten richtig: Tennis, Fußball, Golf, Volleyball.

Wunderkabinetta KESS · KE



23



Intelligenzspiel für Hunde, unter iedem Puzzleteil liegt ein Leckerli

Schulverein der Grundschule Adelheidsdorf e.V. **Einladung**

Hiermit laden wir Sie zur Mitgliederversammlung des Schulvereins am Mittwoch, dem 10. Oktober 2007, um 19.30 Uhr in die Grundschule Adelheidsdorf ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Kurzer Jahresbericht
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfung
- Entlastung der Kassenwartin und des 1. Vorsitzender Vorstandes
- Vorschau auf das neue Vereinsjahr:

- Umgestaltung der Homepage
- Kinderkleidermarkt am 14.10.2007 in Großmoor
- Ökoaktionstag auf dem Schulhofgelände
- Verschiedenes

Wir freuen uns auf Sie! Mit freundlichen Grüßen Jörg Hachmeister

- Dr. Holger Lüning
- 2. Vorsitzender

Schützenverein Großmoor e.V. von 1952

Der Herbst steht vor der Tür und somit sollen wir wieder unsere/n Winterkönig/in 2007 ausschießen

Den ganzen Oktober hindurch an den (10 Schuss) erwerben. Der/die Winterkö-Dienstagen ab 19.30 Uhr kann auf den nig/in wird beim Kameradschaftsabend Winterkönig geschossen werden. Jedes am 3. November 2007 proklamiert. Es Mitglied ab 18. Jahre hat die Möglichkeit kann jeder mitmachen, denn es tut nicht sein Glück zu versuchen.

Das Ausschießen auf den Winterkönig er- Der Winterkönig/in hat keinerlei Verfolgt stehend aufgelegt auf Teilerscheiben pflichtungen. wertet. Jeder Schütze kann nur einen Satz schen "Gut Ziel". Der Vorstand

weh Winterkönig zu werden.

und die zwei besten Teiler werden ausge- Wir hoffen auf gute Beteiligung und wün-

Schützenverein Großmoor e.V. von 1952 Kreisdamenaltersköniginnenschießen

Kürzlich fand in Großmoor die Endausscheidung des Kreisdamenaltersköniginenschießen des Kreisverbandes statt. Von über 200 Schützinnen, die daran teilgenommen hatten, wurden die 20 besten Damen zur Endausscheidung nach Großmoor ein-

geladen. Es war ein spannender Wettkampf. Zum Schluss standen die Sieger

Kreisdamenalterskönigin wurde Renate Walch (Habighorst)

1. Alt-Prinzessin wurde Anke Hinrichs (Großmoor)

2. Alt-Prinzessin wurde Renate Rusche (Lachendorf)

Wir Großmoorer Schützen gratulieren unserer Anke zur 1. Prinzessin mit einem "Dreifach gut Ziel".



Schützenverein Großmoor e.V. von 1952 Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Schützenverein Großmoor lädt alle Mitglieder des Vereins recht herzlich zu der am Freitag, den 12.Oktober 2007, 20.00 Uhr stattfindenden Mitgliederversammlung im Schießheim ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Protokollverlesung
- Kammeradschaftsabend 2007
- Verschiedenes

Der Vorstand

Über eine rege Beteiligung der Mitglieder würde sich der Vorstand freuen.

SoVD - Ortsverband Großmoor Kaffee-Nachmittag fällt aus

Aus aktuellem Anlass fällt der Kaffee-Nachmittag des SoVD - Ortsverband Großmoor am 09.10.2007 aus.

Der nächste Kaffee-Nachmittag findet am 13.11.2007, 15.00 Uhr, im Der nächste Kaffee-Nachmittag findet am

Großmoor statt.

gez. 1. Vorsitzender

Gardinendesign Fensterdekoration Sicht- und Sonnenschutz



Rollos Raffrollos Jalousetten Plissee Gardinenzubehör Markisen

Klostergang · 29221 Celle Telefon (0 51 41) 27 80 12

SoVD - Ortsverband Nienhagen Kaffee-Nachmittag

Dorfgemeinschaftshaus Mittwoch, den 10.10.2007, 14.30 Uhr, im Hagensaal statt. Wir würden uns über ei-

nen zahlreichen Besuch

gez. 1. Vorsitzender Horst-Günther Urbanek

Tanztee im Santelmanns Hof

Der Vertrauensmann lädt alle Wathlinger Seniorinnen und Senioren zum Tanztee am Sonntag, den 07. Oktober 2007 um 16.00

Uhr, in den Santelmanns Hof, Am Schmiedeberg 2, recht herzlich ein. Der Unkostenbeitrag für Kaffee und Kuchen beträgt 5,00 €. Für das Rahmenprogramm sorgt die Tanzsparte mit Auflockerungsübungen.

Anmeldungen nimmt Heinrich Drewes, Wachtelstieg 19, Tel. 4500, bei gleichzeitiger Einzahlung des Unkostenbeitrages bis zum 04. Oktober 2007 entgegen. Heinrich Drewes · Vertrauensmann

Kyffhäuser Kameradschaft Nienhagen

Samtgemeindemeisterschaft 2007

Am 09.09.2007 fand die diesjährige Samtgemeindemeisterschaft auf dem Schießstand in Nienhagen statt.

Für das leibliche Wohl sorgte dieses Jahr die Kyffhäuser Kameradschaft Nienhagen die dieses Schießen ausrichtete.

Mit warmen Buletten, Salaten, Getränken, Kaffee und Kuchen wurde für das leibliche Wohl gesorgt. Es waren die Schützenvereine Wathlin-











gen, Großmoor, Nienhagen und die Kyffhäuser Nienhagen beteiligt. Wieder wurde in den Disziplinen Kleinkaliber, Luftpistole und Luftgewehr-Auflage um die besten Plätze gekämpft. Ein besonderer Dank gilt Dirk Naujok für seine Unterstützung bei der Auswertung. Nach eine kurzen Auswertepause fand die Siegerehrung mit folgendem Ergebnis statt: KK-Auflage-Manschaft:

-Lemke Vera, Michels Carola,

Frenser Günter 865 Ring -Bierschwale Wolfgang, Böncke Helmut, 2. Großmoor

3. Nienhagen

Henne Ines 850 Ring -Bartels Michael, Kuhn Rolf, Stehning Sven 834 Ring

KK-Auflage-Einzel-Jugend: -Michels Carola 289 Ring

 Wathlingen
 Großmoor -Henne Ines 280 Rina -Pollex Tim 276 Ring

KK-Auflage-Einzel-Damen:

1. Wathlingen -Lemke Vera 290 Ring 2. KKNienhagen -Westermann Sandra 288 Ring 3. Großmoor -Meyer Ute 276 Ring

3. Großmoor - Micyol Co 2 - Mi

. Wathlingen

-Frenser Günter 286 Ring Großmoor Böncke Helmut 283 Ring

P- Manschaft:

1. Wathlingen

-Oehns Christian, Oehns Ehrhard,

2. Großmoor

Oehns Margrit 1084 Ring
-Hinrichs Marco, Schworm Heiko,
Henne Manfred 1019 Ring

3. KKNienhagen -Waldeck Peter, Kalpen Sven, Schöndube Klaus Dieter 998 Ring

LG-Auflage-Einzel-Jugend:

-Hinterthaner Marc 270 Ring 1 Großmoor LG-Auflage- Einzel-Herren:

Großmoor -Gerloff Jürgen 296 Ring KKNienhagen -Waldeck Peter 293 Ring Wathlingen - Ruthe Manfred 291 Ring

3. Wathlingen LG-Auflage-Einzel-Damen:

1. KKNienhagen -Westermann Sandra 289 Ring 2. KKNienhagen -Schubode Ute 288 Ring 3. Nienhagen - Kuhn Edeltraut 287 Ring

In einem ehemaligen Bauernhaus mit einem besonderen Ambiente, Gastlichkeit erleben, das ist unser Motto.

Als langjährig geführtes Familienunternehmen mit Weinhandel haben wir nun auch die Möglichkeit, Sie gastronomisch zu betreuen und zu bewirten.

In unseren neu gestalteten Räumen können Sie ganz individuell nach Ihren Wünschen Firmen- und Familienfeiern, Konfirmationen, Geburtstage, Taufen etc. durchführen. Auch für Seminare können diese Räume genutzt werden. Gerne sorgen wir auch für das leibliche Wohl.

Kleine Snacks, Käseplatten, rustikales Essen bis hin zum Drei-Gänge-Menue können wir für max. 30 Personen anbieten. Wir würden uns freuen, Sie in unseren Räumen begrüßen zu können, und stehen Ihnen zwecks Termin und Essensabsprache etc. gerne zur Verfügung.

> In den unteren Räumen unseres Hauses können Sie bei einer kleinen Weinprobe ausgewählte Weine probieren, sowie Weinpräsente zusammen stellen lassen, die wir für Sie weltweit verschicken. Neben Wein führen wir Spirituosen, Whisky, Essig und Öle, sowie diverse Delikatessen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Christine Brettschneider













29. September 2007/40

Öffnungszeiten: Weinladen Di. - Fr. 9.30 – 18.00 Uhr, Sa. 9.30 – 13.00 Uhr Weinstube Di. - Sa. 18.00 – 23.00 Uhr Tel. + Fax: 0 51 44 / 560 00 09 · 29336 Nienhagen · Dorfstraße 3 · www.weinhaus-brettschneider.de

Beauty & Wellness Großmoor Termine 2008:

Erholung PUR 6. + 20. Oktober 3. + 17. November

Termine 2007:

6. + 20. Oktober

Wassergymnastik

1. + 15. + 29. Dezember 1. + 15. + 22. + 29. März

12. + 26. Januar 9. +23. Februar

+ Gesundheit

Sauna



Entspannung

Ihr Programm samstags von 15.00 – 19.00 Uhr

- Sauna zum Relaxen
- Entspannung im Ruheraum
- Wohltuende Wassergymnastik
- Entspannende Rückenmassage
- Relaxen im Schwimmbad
- Kosmetik "Wellness"-Behandlung:
 - Reinigung Peeling Massage Feuchtigkeits "Ampulle"
- Genießen des Buffets mit frischem Obst, Kuchen sowie warmen und kalten Getränken.

4 Std. Erholung für Körper und Seele EUR 48.—

Terminabsprache: (0 50 85) 17 11 oder (0 (0 50 85) 95 56 54







Schützenverein "Freischütz" Wathlingen von 1922 e.V.

Wathlinger mit fünftem Platz bei der Deutschen Meisterschaft der Sportschützen

Christian Oehns und Torben Wolf (siehe Fotos) sicherten sich mit der Freien Pistole den fünften Platz in der Mannschaftswertung bei den Deutschen Meisterschaften der Sportschützen in München. Wie eng die besten Schützen aus Deutschland antreten, zeigt die folgende Version: mit nur einem Ring Abstand auf den vierten und drei Ring auf den dritten Platz schrammten die Wathlinger knapp am Siegertreppchen vorbei. Für den ""Freischütz" Wathlingen ging in dieser Mannschaft auch Florian Ülrich an den Start, der seinen Stammverein in Hattdorf hat. Zusammen hatten die Drei bei den Landesmeisterschaften Niedersachsen den dritten Platz hinter den Mannschaften aus Broistedt belegt. Bei den Deutschen Meisterschaften waren die Wathlinger beste Mannschaft aus Niedersachsen und hatten etwas Pech beim Kampf um die Medaillen. Die Freie Pistole ist eine Ölympische Disziplin

merfeld mit mehreren Olympiateilnehmern und Schützen, die auch schon bei Weltmeisterschaften gestartet waren. Insgesamt starteten in dieser Klasse 90 Teilnehmer. Jeder Schütze muss 60 Schuss mit der Pistole auf eine Entfernung von 50m abgeben, die drei Mannschaftsmitglieder könnten zusammen also 1800 Ringe erreichen. Der Deutsche Meister erzielte 1621 Ringe, der Vizemeister 1618 Ringe und die Mannschaft des "Freischütz" 1605 Ringe. Die Ergebnisse, die die Drei erzielten waren gut, aber jeder von ihnen hatte auch die Chance, die fehlenden Ringe zum Podiumsplatz zu treffen. Florian Ulrich kam auf 541 Ringe, Christian Oehns auf 536 Ringe und Torben Wolf auf 528 Ringe, zusammen 1605 Ringe. Die junge Mannschaft aus Wathlingen (Altersdurchschnitt 22,3 Jahre) hat im Herrenbereich, der bei 21 Jahren beginnt, gute Ausbeim Sportschiessen im Herrenbereich und sichten, auch in den nächsten Jahren weit

Schützenverein Freischütz Wathlingen Kaffeenachmittag

Die Schützendamen laden zu einem herbstlichen Kaffeenachmittag mit kleinem Flohmarkt in das Schützenhaus an der Worth Wathlingen ein am 28.10.2007 um 14.00 Uhr. Über Ihren Besuch würden wir uns freuen. Die Schützendamen

Herbstmarkt der Landfrauenvereine

Am Sonnabend, d. 29. September 2007 veranstalten die 16 Landfrauenvereine im Kreis Celle ihren alle zwei Jahre stattfindenden Herbstmarkt. In der Zeit von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr bieten die Landfrauen hinter der Stadtkirche Celle ihre selbst hergestellten Produkte an, z. B. Marmeladen, Gelees, Fruchtsäfte, Liköre, Kräuter- und Wildfruchtprodukte. Auch selbstgebackenes Brot und Schmalz, Eingekochtes, Blumen, Türkränze, Erntesträuße, Gruß- und Fotokarten und bedruckte Tischdecken und Kochbücher stehen zum Verkauf. Natürlich fehlen auch die Kaffeestube mit den selbstgebackenen Torten und Kuchen und die Celler Hochzeitssuppe nicht. Die Celler Bläsergruppe und die Volkstanzgruppe Hohne umrahmen mit ihren Darbietungen die offizielle Eröffnung um 9:30 Uhr. Mit ein bisschen Glück www.kreislandfrauen-celle.de

kann man durch ein Kürbisguiz ein Kochbuch gewinnen. Zum Abschluss findet in der Stadtkirche eine Ernteandacht mit Superintendent Dr. Sundermann und den Landfrauen statt. Im Altarraum der Stadtkirche werden die Celler LandFrauen eine "Früchteteppich" legen. Die Ca. 20 verschiedene Sorten vom Getreide über Obst und Gemüse bis hin zu Wildfrüchten werden gesammelt, um die Fläche mit Mustern und Symbolen zu füllen. Der Reinerlös ist in diesem Jahr für die Förderschule Celle Vorwerk- Schwerpunkt Geistige Entwicklung, für die "MS"- Selbsthilfegruppe Celle und das Onkologische Forum Celle bestimmt. Nähere Informationen bei der LandFrauenkreisvorsitzenden Elisabeth Cramm

05083/1696) (Tel.

Verkehrsverein e.V.

"Ja, wir sind mit dem Radl' da"

Liebe Mitglieder, unter diesem Motto startet der Verkehsverein für seine Mitglieder, Partner und Freunde am Samstag, dem 13. Oktober 2007 eine Rundreise durch die Samtgemeinde Flotwedel und Wathlingen. Start: 11 Uhr Herzogin-Agnes-Platz-Nienhagen. Kaffeetrinken: 14.30 Uhr Kaffee und Kunst Wathlingen. Ende: ca. 16.30 Uhr. Robert Waldheim aus Nienhorst wird uns dankenswerter Weise begleiten und unser Reiseleiter sein.

Die Wegstrecke (ca. 24 km insgesamt) sieht wie folgt aus: Herzogin-Agnes-Platz, Hellesbruchweg, Fuhsebrücke, Bockelskamp, Dorfgemeinschaftshaus. Danach geht es weiter nach Wienhausen. Unter fachkundiger Führung besichtigen wir das Alte Rathaus, Trauhaus, Brücke, Friedenspfahl und anderes

Natürlich machen wir zwischendurch auch ein Päuschen, um eine Stärkung zu uns zu nehmen. Die Rückreise geht über Sandlingen, Eicklingen nach Wathlingen mit gemütlichem Kaf-feetrinken im Kaffee und Kunst. *Jeder sollte* sich mit Rucksackverpflegung versorgen.

Es wäre schön und Adelheidsdor wünschenswert, wenn Nienhagen viele Mitglieder an die-Wathlingen ser Rundreise teilnehmen würden. Bei gutem Zuspruch in diesem Jaher wollen wir auch im nächsten Jahr eine weitere Radrundfahrt durchführen. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen nicht mit dem Radl fahren können, so kann er selbstverständlich auch mit dem Auto nachkommen. Wir wollen um 12 Uhr in Wienhausen am Rathaus sein. Gegen 14.30 Uhr wollen wir in Wathlingen bei Kaffee und Kunst sein. Wir hoffen auf rege Beteiligung. Herzliche Grüße, Walther Graetsch 1. Vorsitzender · Hans-Dieter Faßbender 2. Vorsitzender. Anmeldung ist nicht erforderlich!! Änderungen vorbehalten (werden dann im Wathlinger Boten bekanntgegeben). Wir weisen darauf hin. dass am 18. November das Adventskaffeetrinken in der "Alten Dorfschule" in Nienhagen durchgeführt wird. Näheres werden wir zu gegebener Zeit bekanntgeben.

Leistungspflügen 2007 der Landjugend Flotwedel

In Flackenhorst an der B214 Wo: (siehe Ausschilderung) Sonntag, den 07.10.2007 ab 10:30 Uhr Wann:

offiziellem Kreisleistungspflügen

Vergleichspflügen älterer Treckergenerationen

Strohburg für die Kids

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldung bis 02.10.2007 unter 0170/6938355 e-mail: kirstenbuck@web.de

dementsprechend gab es ein starkes Teilneh- vorn dabei zu sein. Mit der Luftpistole hatten Bei den Landesmeisterschafter sich Christian Oehns und Florian Ulrich für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Hier gibt es keine Mannschaftswertung, da diese in der Bundesliga entschieden wird. Die beiden starten mit der Luftpistole für den Schützenverein Hattdorf und konnten sich auch hier gut behaupten: Christian schoss 572 Ringe und landete damit auf Rang zwölf, Florian kam mit 569 Ringen auf Platz 23 von 90 Starten im Herrenbereich. Der Wathlinger Schützenverein hat aber nicht nur Pistolenschützen, auch mit dem Gewehr waren Sie bei den Meisterschaften in München vertreten. Eine Mannschaft mit dem Luftgewehr war im Jugendbereich mit Carola Michels am Start, 378 Ringe, Theda Thies 382 Ringe (Stammverein Lachendorf) und Jana Carstensen 378 Ringe (Stammverein Wolthausen). Sie konnten bei den Landesmeisterschaften den 2. Platz erreichen und in München mit dem gleichen Ergebnis den 29. Platz unter 34 Mannschaften. Carola Michels hatte einen weiteren Start mit dem Sportgewehr 3x 20 Schuss. Mit 535 Ringen kam Sie in der Endabrechnung auf den 86. Platz. Ebenfalls für einen Startplatz in München hatte sich Ca-

rolina Oehns in der Damenklasse qualifiziert.

war sie in dem Wettbewerb KK 60 Schuss liegend mit 589 Ringen auf dem zweiten Platz gelandet. In München erzielte Sie 586 Ringe und landete damit im Mittelfeld auf Platz 55

der 90 Teilnehmerinnen. Nach einer kurzen Trainingspause geht es im Oktober für die Sportschützen wieder mit Rundenwettkämpfen in den Wettkampfbetrieb. In Wathlingen schießen sechs Mannschaften im Luftgewehr Auflageschiessen in den Bereichen Kreisliga und Kreisklasse und zwei Mannschaften mit der Luftpistole in der Kreisklasse und Verbandsoberliga. E.Oe.





Kunst für Freunde Merken Sie sich das Wochenende 13./14. Oktober vor!

Zum 10-jährigen Bestehen der Partnerschaft Stadt Limanowa - Samtgemeinde Wathlingen hat die Samtgemeinde mit finanzieller Förderung durch die Sparkasse Čelle 18 Künstler aus Limanowa eingeladen, am 13. und 14. Oktober eigene Werke im Rathaus Nienhagen auszu-

stellen. Folgende Künstler werden mit ihren Arbeiten zu sehen sein: (Die Übersetzung besorgte dankenswerter Weise Stafanie Kozik.) Daniel Borucki, geb. 1981 in Limanowa LITHOGRAPHIE, KUPFERDRUCK, SERIGRA-

Jartosław Czaja, geb. 1968 in Tarnow ZEICHNUNG, PASTELL, MONOTYPIE, COMPU-TERGRAPHIK, FOTOGRAFIE

Dina Gadek-Czaja, geb. 1969 in Limanowa MALEREI, GRAPHIK, GLASMALEREI, BILD-HAUEREI, ZEICHNUNG Anna Golonka, geb. 1973 in Limanowa, ver-

heiratet, zwei Kinder

MALEREI, BILDHAUEREI, GRAPHIK Konrad Golonka, geb. 1980 in Limanowa MALEREI, BILDHAUEREI, GRAPHIK, ZEICH-

Grzegorz Janczy Geboren 1958 in Limanowa MALEREI, BILDHAUEREI Kornel Janczy, geb. 1984 in Limanowa

MALEREI, ZEICHNUNG

Jolanta Klosowska, geb. 1958 in Limanowa MALEREI UND ANDERE TECHNIKEN Zygmund Klosowski, geb. 1951 in Zakopane MALEREI







Reiterfest des Reit- & Fahrvereins Eicklingen

Am Samstag, den 25.08.2007 fand das diesjährige Reiterfest des Ruf Eicklingen Statt. Bei schönem Wetter und unter bester Atmosphäre konnten insgesamt 50 Reiter bei 100 Starts in 9 Prüfungen zeigen, was sie können. Aber nicht nur bei den einzelnen Prüfungen bis zur Klasse E wurde den Reitern Nervenstärke und Konzentration abverlangt, auch bei den Spaßwettbewerben mussten sie noch einmal

alles aus sich herausholen, um sowohl mit als auch ohne Pferd möglichst schnell und ohne Fehler die Hindernisse zu überwinden! Zahlreiche Zuschauer begleiteten sie dabei! Am Ende des Tages stand es dann eindeutig fest, dieses Reiterfest war gelungen. Dies wäre ohne die zahlreichen Helfer gar nicht

möglich gewesen und deshalb gilt Ihnen auch dieses Mal wieder der größte Dank!

Heidjer Tauchclubs Ferienpaßaktion

auritz dei

Kleinste in

Großauf

nahme

"Schnuppertauchen" im Freibad Papenhorst

Am 25. August fand im Freibad Papenhorst das 'Schnuppertauchen" für Kinder ab 10 Jahre im Rahmen der Ferienpaßaktion statt. Die Organisation oblag wie immer Hans-Werner Sander, unserem Vereinschef. Wie Hans-Werner sind ein gro-

Ber Teil der Mitglieder des HTC in der Samtgemeinde wohnhaft. Und sie wurden auch gebraucht inklusive der Jungtaucher des Vereins, um die Übungsgruppen möglichst klein zu halten und eine optimale Betreuung der Tauch-lehrlinge zu gewährleisten.

geht das, usw.

SV Nienhagen II 03.10.2007 MITTWOCH Alt-Senioren

O3.10.2007 MITTWOCH
Alt-Senioren SV Altencelle
O5.10.2007 FREITAG
Altherren SG Nhg./Altence

Altherren
B-Junioren
SV Nientragwn 06.10.2007 SAMSTAG
A-Junioren
B-Junioren
SV Nienhagen
SV Nienhagen
VFL Westercelle

F-Junioren SV Nienhagen 1
F-Junioren SV Nienhagen 1
Frauen MTV Ahnsbeck 07.10.2007 SONNTAG
Alt-Senioren

Herren

SV Altencelle TSV Auetal

Beginn war 14.00 Uhr, Schnuppertaucherinnen und Schnuppertaucher erwarteten uns mit neugierigen Blicken. Zunächst war Tauchtheorie angesagt. Unsere beiden Tauchlehrer Werner Bütefisch und Andreas Schöpf gaben sich viel Mühe die wichtigsten Grundregeln kindgerecht zu erklären wie z.B., warum man nie alleine Tauchen sollte, wie reinige ich meine Taucherbrille, sodass diese nicht beschlägt, warum muss ich Druckausgleich machen und wie

Die von den Kindern mitgebrachte ABC-Ausrüstung (Maske, Schnorchel, Flossen) wurde in Augenschein genommen und die Masken auf Sitz

Fußball aktuell

und Dichtigkeit überprüft. Die Kinder lernten natürlich auch, dass man sich nicht mit den Flossen auf dem Land bewegt (denn man ist ja kein Frosch), ausnahmsweise nur vorsichtig rückwärts. Dann ging es endlich ins Wasser. So

wurde zunächst in kleinen Gruppen (ein erfahrener Taucher und max. drei Lehrlinge) das Schnorcheln geübt. Die meisten Kinder waren da aber schon recht geschickt. Dann folgte Tauchen mit Gerät im Nichtschwimmerbecken. Die mitgebrachten Ausrüstungen waren natürlich nicht unbedingt in der Grö-

Be XS, aber irgendwie fand jede(r) eine einigermaßen passende und selbst die schweren Tauchflaschen sind erst einmal im Wasser doch um einiges leichter.

Nach einer kleinen Aufwärmpause wurde es jetzt Ernst. Das Tauchen im Schwimmerbecken mit kleinem Abstecher in die Sprunggrube stand an. Maximal zwei Schnuppertaucher und ein erfahrener wagten sich vorsichtig in die Tiefe von immerhin gut fünf Metern. Blaue Lippen und

"leergenuckelte" Tauchflaschen bedeuteten dann auch das Ende der Übungen. Der Wettergott meinte es gut mit uns, so konn-

ten sich die kleinen Taucher in der Sonne wieder aufwärmen und mit reichlich Pizza von Taormina die Energiereserven ergänzen. Feierlich wurden noch die Teilnahmeurkunden verteilt.

die sich die Kinder redlich verdient haben, denn sie waren mit Disziplin, Konzentration und Spaß dabei. Uns hat es natürlich auch wieder viel Freude bereitet zu sehen das Kinder immer noch begeisterungsfähig sind, trotz neuer toller" Medien. Und alle wollen jetzt unbedingt Tauchen lernen. Im nächsten Jahr werden wir der Nachfrage entsprechend die mögliche Teilnehmerzahl von 20 auf 30 erhöhen und mit einer Warteliste eventuelle Ausfälle versuchen zu

ergänzen, sodass fast alle die interessiert sind auch mitmachen können. An dieser Stelle möchten wir uns bei den zahlreichen Helfern, ohne die diese Veranstaltung in diesem Rahmen nicht möglich gewesen wäre bedanken und zwar bei Hans-Werner und Annegret Sander als Organisationsteam, unseren beiden Tauchlehrern Werner Bütefisch und Andreas Schöpf , den gestandenen Tau-chern Michael Franz, Kay Kuhlmann, Frank Krull,

McDonald Horst Strohmever, Michael Wessel, unseren Jungtauchern Helge Hujer, Jan Christoph Mund, Alina Schöpf, Fiona Wessel und von der Gemeinde Micha-Strohmeier

(Schwimmaufsicht). Neue Mitglieder (Gró-Be und Kleine) sind beim Heidjer Tauchclub natürlich stets willkommen.

Michael (Wessel) mit Schnuppertaucherin

Unser Training findet im Celler Badeland freitags 20.15 bis 21.30. statt. Am idealsten ist es natürlich, wenn wenigstens ein Elternteil ebenfalls an der Tauchausbildung teilnimmt oder sich in der Zwischenzeit im Badeland vergnügt. Eine Tauchausbildung macht Sinn. Zumal viele Urlaubsziele mit interessanter Unterwasserwelt und Tauchmöglichkeiten aufwarten. Dann ist es sehr von Vorteil als ausgebildeter Taucher dort zu erscheinen und somit ohne Ausbildungsstress (und Zusatzkosten) den Urlaub genießen können. Mit zwei erfahrenen Tauchlehrern besteht bei uns die Mög-

lichkeit international gültige Tauchscheine bis CMAS **** (auch Kindertauchscheine) zu erwerben, inklusive zahlreicher Sonderbrevets z.B. Orientierungstauchen, Gruppenführung, Trockentauchen, Wracktauchen, Nitroxtauchen, usw. Spaß, Abenteuer und vor allem sicheres Tauchen sind garantiert.

Neue Tauchkurse: Sinnvollerweise beginnt man die Ausbildung jetzt im Herbst, sodass im nächs-



ten Sommerurlaub getaucht werden kann. Die Tauchscheine beinhalten neben den Tauchsicher heitsübungen in Bad und Freigewässer, eine theoretische Äusbildung, die Tauchmedizin, Tauch-physik und Geräte- und Technikkunde einschließt... Der Abschluß der Ausbildung ist unsere alljährliche Tauchfahrt um Himmelfahrt an die Eckern-förder Bucht mit ihrer interessanten Unterwasserwelt und zahlreichen Wracks. Nach dem ersten Ostsseetauchgang erfolgt die "härteste" Prüfung die Tauchertaufe durch Neptun. Dann ist es geschafft. Denn wer in Ostsee tauchen gelernt hat, kann überall tauchen. Zahlreiche Extremtaucher trainieren in der Ostsee (z.B. auch die Kampfschwimmer der Bundeswehr aus Eckerförde). Aber keine Angst wir gehören nicht zu den Extremisten. Schauen Sie einfach bei uns im Training vorbei oder rufen uns an. Wir freuen uns auf Euch. Infos: Hans-Werner Sander Tel. 05144/8459 Internetseite: heidjertauchclub.de

19.09.2007 MIT	TWOCH			
E-Junioren	SV Nienhagen 1	MTV Langlingen 1	0:4	Kreisliga
21.09.2007 FRE				
Altherren	SG Nha./Altence.	TuS Oldau-Ovelgönne	4:2	Kreisliga
22.09.2007 SAI	MSTAG			
A-Junioren	JFC Allertal	SV Nienhagen	1:2	Bezirksliga
B-Junioren	SV Nienhagen 2	SV Altencelle	5:4	Kreisliga
	SV Nienhagen	TSV Havelse	6:0	Niedersachs
C-Junioren	FC Oldenstadt 2	SV Nienhagen 2	5:0	Bezirksliga
	SV Nienhagen 1	VfL Stade	8:0	Bezirksoberl
D-Junioren	SV Nienhagen 3	TuS Eicklingen 2	2:3	Kreisliga
	TuS Hermannsb. 2	SV Nienhagen 2	1:3	Kreisliga
	TS Wienhausen	SV Nienhagen 1	0:11	Kreisliga
E-Junioren	TuS Hohne-Sp.	SV Nienhagen 1	2:3	Kreisliga
F-Junioren	SV Nienhagen 1	TuS Eicklingen	4:0	Kreisliga
Frauen	SV Wohlenrode	SV Nienhagen	11:0	Kreisklass
23.09.2007 SO				
Alt-Senioren	SSV Groß Hehlen	SV Nienhagen	0:11	Kreisklass
Herren	SV Ahlerstedt-O.	SV Nienhagen	2:4	Bezirksoberl
	SG Eldingen	SV Nienhagen II	4:1	Kreisliga
26.09.2007 MIT				
F-Junioren_	MTV Ahnsbeck	SV Nienhagen 1	18:00	Kreisliga
27.09.2007 DOI				
B-Junioren	SG Eldingen oW	SV Nienhagen 2	18:00	Kreisliga
F-Junioren	VFL Westercelle 2	SV Nienhagen 2	17:30	Kreisliga
28.09.2007 FRE				
E-Junioren	SV Grossmoor	SV Nienhagen 1	17:30	Kreisliga
29.09.2007 SAI		00 Ning (Alberta	40.00	Marialian
Altherren	VfL Wathlingen	SG Nhg./Altenc.	16:00	Kreisliga
A-Junioren	SV Nienhagen	TV Neuhaus	16:00	Bezirksliga
B-Junioren	HSC BW Tündern I MTV Treub, Lüneb,	SV Nienhagen	16:00	Niedersachs
C-Junioren		SV Nienhagen 1	13:30	Bezirksoberl
D. luniaran	SV Nienhagen 2	SV Teutonia Uelzen	13:00	Bezirksliga
D-Junioren	SV Nienhagen 1 VFL Westercelle 3	SG Bröckel/Langl. 1 SV Nienhagen 3	15:00 10:45	Kreisliga Kreisliga
		SSV Südwinsen 2	15:00	
E-Junioren	SV Nienhagen 2	SV Altencelle 2 oW	12:00	Kreisliga Kreisliga
F-Junioren	SV Nienhagen 2 SV Nienhagen 2	MTV Fintr. Celle 2	12:00	Kreisliga
Frauen	SV Nienhagen	SV Ger. Ripdorf 2	15:00	2.Kreisklass
30.09.2007 SOI	INTAC	ov dei. Alpuul 2	10.00	Z.RIEISKIASS
Alt-Senioren	SV Nienhagen	BSV Belsen/Bergen	10:30	3.Kreisklass
Harran	CV Mionhagon	TCV/ Dovorn	16.00	Dozirkooborl

SV Altencelle 2 oW MTV Eintr. Celle 2 SV Ger. Ripdorf 2 RSV Belsen/Bergen 10:30 3 Kreisklasse 15:00 13:00 Bezirksoberliga Kreisliga TSV Bevern TuS Eversen/Sülze SV Nienhagen Kreispokal

MTV Eintracht Celle 19:00 17:00 TuS Höfer

SG Himbergen/E./J. SCW Göttingen SG Bröckel/Langl. 2 SV Nienhagen 2 TS Wienhausen SV Nienhagen 2 TS Wienhausen SV Nienhausen SV Nienhausen Kreisliga

SV Nienhagen SV Nienhagen 10:00 15:00 3.Kreisklasse Bezirksoberliga

Weibliche B-Jugend des SV Nienhagen ist Kreismeister 2007 / 2008 Überraschender, aber verdienter Erfolg der Volleyballerinnen aus Nienhagen

Am Sonntag, 23.09.2007 wurden im Schulzentrum Burgstraße Celle, die diesiährigen Kreismeisterschaften der weibl. B-Jugend ausgetragen.

Nach der umfassenden Gebietsreform des NVV musste der Altbezirk Lüneburg ersetzt werden. Kreise wurden in NVV-Regionen zusammengefasst. Der ehemaliae KVV Celle

bildet eine Ausnahme und ist selbständig unter der neuen Bezeichnung NVV-

Region - Celle geblieben. Es waren eigentlich vorgezogene Bezirks-

meisterschaften, denn außer dem SV Altencelle und SV Nienhagen waren MTV Tostedt, TV Jahn Schneverdingen, TSV Eintracht Hittfeld und SV Holdenstedt vertreten. SG Lindwedel/Hope musste kurzfristig absagen.

Nienhagen hatte es in der Gruppe 1 mit Tostedt und Holdenstedt zu tun. Ein erstaunlich kompaktes Team unter Führung von Viktoria Peymann und Sophie Birke ließ den Gegnern keine Chance. Die Spiele wurden glatt mit 2:0 Sätzen gewonnen. Damit hatte man direkt das Endspiel erreicht. In der zweiten Gruppe qualifizierte sich SV Altencelle ähnlich souverän. Vor zahlreichen Zuschauern kam es danach zu einem Celler End-

Ein wenig nervös begann der 1. Satz. Nach Problemen in der Annahme lag Nienhagen schnell zurück. Zwar konnte man sich noch herankämpfen aber der Satz ging mit 25:20 Punkten an den SVA. Sophie und Vicki motivierten ihre Mit-

spielerinnen mit Aufmunterung und guten Tipps. Tatsächlich drehte der SVN das Spiel und gewann den 2.Satz mit 25:20.

Der ungeliehte tie-break musste also entscheiden Nienhagen bewies Nervenstärke und Selbstvertrauen. Bei 8:5 Punkten wurden die Seiten gewechselt. Eigenfehler schlichen sich auf Altenceller Seite ein. Mit 15:10 gewannen die Mädchen den Entscheidungssatz und den Titel. Große Freude und Jubel bei der Mannschaft.

Bei der Siegerehrung gab es neben der Urkunde noch eine Volleyball.

Es spielten : Sophie Birke, Selay Bulut, Ramona Klingemann, Friederike Mahler, Julia Schulz und Viktoria Peymann.

Betreuer : Émanuel Seemann

SG Bröckel/Wathlingen - Badminton

Auf den Esel gekommen

Sonntag Nachmittag in Bröckel, ein kleines beschauliches Dorf zwischen Uetze und Wathlingen. Hier ist die Welt noch in Ordnung, so dachten zumindest die Einwohner am 23.09.2007, an diesem sonnigen Herbstanfang. Ein wenig gestört fühlten sie sich schon, als ein Traktor lärmend durch die Straßen fuhr, hin und wieder die Hupe betätigend. Etliche Einwohner reckten ihre Köpfe aus den Fenstern, abgelenkt von ihrem Kaffeetisch oder erwacht aus einem Nachmittagsschläfchen, denn diese Formation, die sich bot, war nicht alle Tage zu bestaunen. An dem Traktor war ja nichts ungewöhnliches, außer, dass er an einem Sonntag unterwegs war. Auch der große Anhänger glich allen anderen in der Umgebung. Nur das Tier darauf, ja, das erstaunte die Einwohner schon ein wenig. Einerseits sah es ziemlich echt aus, dann aber wieder etwas starr und steif. Es musste sich um eine kunstvolle Nachgestaltung eines Esels handeln, nicht ganz detailgetreu, aber eindeutig von männlicher Natur. Wohin war dieser Esel wohl unterwegs? Folgte man dem Traktor, wurde man Augenzeuge einer recht imposanten Menschenansammlung, die zielstrebig auf das Haus von Volker Nehring zuging. Etwas über-

rascht, aber freundlich lächelnd begrüßte jener Volker Nehring, der durchaus über die Grenzen von Bröckel hinaus bekannt ist als Badminton-Spieler, Sportwart und als Vorsitzender des Badminton-Kreisfachverbandes Celle, diese Menschen-schar. Nur der Anblick des Esels ließ sein Lächeln etwas gefrieren. Und dass er ein lustiges T-Shirt mit seinem Ebenbild darauf anziehen musste,

dazu noch eine Schlafanzughose sowie eine ziemlich hippe Schlafmütze aufgesetzt bekam, stimmte unseren Volker nicht gerade fröhlicher. Jedoch fühlte er sich wohl durch die große Menschenschar etwas bedroht und tat widerstandslos das, was nun alle von ihm erwarteten: Er bestieg den Esel, rückwärts natürlich! Tia, wer nicht zur rechten Zeit seine Angebetete zum Standsamt geleitet und dann auch noch 40 Lenze zählt, muss halt diesen hübschen und lustigen Brauch über sich ergehen lassen. Der Traktor setzte sich nun mitsamt der beiden Esel in

Bewegung. Die große Men-Man nehme einen Esel dazu einen Volker Nehring... derbare Kon-

> zu wachsen, etliche Einwohner säumten den Weg. Und hoch oben über allem thronte stolz der Volker. Ein kurzer Zwischenstopp musste eingelegt werden, um die-sen Stolz zu brechen, zur Strafe musste Volker ein Fhrentänzchen

mit seiner Karin abhalten. Da er

das ganz gut gemacht hat, durfte

er wieder auf seinem Kumpel

Platz nehmen und wurde zurück

schenschar war sich nicht zu schade, ihren Volker zu begleiten, ihn zu trösten, aufzumuntern und nette Worte zurufend. Schließlich könne er doch stolz sein, so viele Freunde zu haben. die an diesem schönen Sonntag an ihn dachten. Durch das Dorf hindurch zog dieser son-

voi, die Menschenschar schien weiter

auf sein Gehöft gefahren. Dort haben dann alle noch ein bisschen über Volker gelacht, ein wenig gegessen und getrunken und Volker versprochen, dass sie wiederkommen. Denn wenn er seine Karin in zehn Jahren noch nicht geheiratet hat ... wir haben gehört, dass man ein Kamel mieten kann ... das ist dann so'n Brauch, wenn man 50 wird und noch nicht ... Du weißt schon, Volker. Also halt Dich ran! Petra Bode



PSG Nienhagen

Am 22. September 2007 fand das alljährliche Jugendreitturnier der Pferde-Sport-Gemeinschaft Nienhagen e. V. statt. Wie auch im Vorjahr war es eine sehr familiäre



Selina Prasuhn auf Kerry Gold 4. Platz Dressur Reiter WB



Anna Finke (PSG Nienhagen) auf Clou 7 Platz Dressur Reiter WB

Veranstaltung ohne große Hektik, es sollte den Jugendlichen einfach Spaß machen, sich in einem Wettkampf zu messen. Auf dem Jugendreitturnier finden auch Mannschaftsprüfungen statt, diese Prüfungen sollen den Mannschaftsgeist und Teamgeist fördern. Die Mannschafts-Tim Philipp Finke (PSG dressur der Kl. E wurde Nienhagen) 5. Platz vom Team Hänigsen/Otze/ Ehlershausen gewonnen, Reiter WB

die Mannschaftsführerin Anette Prieß und die Reiterinnen Lara Prieß, Louisa Lieber, Hanna Dehning und Nina Fricke er-

hielten für ihre Vorstellung die Wertnote 8,2, den zweiten Platz sicherte sich das Team RV + VRG Westercelle/Altencelle mit der Wertnote 7,6. Die Mannschaftsdressur auf dem Dressurviereck verlief sicherlich spannend und emotionsreich für Reiter sowie für mit fiebernde Reitereltern und Zuschauer. aber auf dem Springplatz kam es beim Mannschaftsspringen der Kl. E zu einer Krimi

ähnlichen Vorstellung, spannend bis zum letzten Ritt. Das Team der PSG Nienhagen hatte sich eigentlich schon damit abgefunden nicht in den vordersten Reihen bei der Siegerehrung zu stehen, aber das PSG Team hatte das Glück auf seiner

Seite. Denn bei drei der insgesamt fünf teilnehmenden Springmannschaften kam



Jeschkeit(PSG Nienhagen) auf Carina 1. Platz Reiter WB

Jugendturnier

Die Ergebnisse auf einen Blick

2. Reiter Wettbewerb (E) (1. Abt.)

1. Antonia Brüggemann (RV Alt Calenberg) auf Pattaya 3 - 7.80

2. Denise Dohrmann (RV Hänigsen) auf Bonus - 7.50

3. Lea Lyn Grabe (RV Hänigsen) auf Pippi Lotta - 7.30

2. Reiter Wettbewerb (2. Abt)

. Allolina Brüggelanli IN V Ali Calenberg) auf Pataya 3 - 7.80

1. Denise Dohrmann (RV Hänigsen) auf Bönus - 7.50

1. Lea Lyn Grabe (RV Hänigsen) auf Pippi Lotta - 7.30

1. Reiter Wettbewerb (2. Abt.)

1. Tessa Jeschkeit (PSG Nienhagen e. V.) auf Carina - 7.50

1. Meilssa Stadali (RV Neuwarmbüchen Wietzetal) auf Bönni - 7.40

1. Anna-Lena Heinrich (RV Neuwarmbüchen) auf It 's Magic - 7.30

1. Reiter Wettbewerb (E) (3. Abt.)

1. Julia Fricke (RV Hänigsen) auf Patty 's Veuve Clicquot - 7.50

1. Julia Berger (RV Schneverdingen) auf Helloween - 7.30

1. Maike Hessenmüller (RFV Plockhorst) auf Little Lady - 7.10

1. Komb. Dre./Spr.-Wettbewerb Ki. E (E+100,00)

1. Ann-Kristin Knoop (Ruf Beedenostel e. V) auf Guillia 6 - 7.80

1. Neile Knoop (RFV Beedenostel e. V) auf Guillia 6 - 7.80

1. Neile Knoop (RFV Beedenostel u.U.) auf Mäddy - 7.50

1. Louisa Lieber (RV Otze) auf Arabella - 7.40

1. Dressur Reiter WB (E+100,00) (1. Abt.)

1. Leonie Buße (VRG Westercelle) auf Galotti - 8.20

2. Antonia Brüggemann (RV Alt Calenberg) auf Pattaya 3 - 7.80

3. Christin-Märie Freimann (RV Alt Calenberg) auf Pattaya 3 - 7.80

3. Christin-Märie Freimann (RV Alt Calenberg) auf Pattaya 3 - 7.80

3. Christin-Märie Freimann (RV Alt Calenberg) auf Pettaya 3 - 7.80

3. Laura Berger (RV Schneverdingen) auf Endora - 7.90

4. Laura Berger (RV Schneverdingen) auf Endora - 7.90

5. Nina Fricke (RV Hänigsen) auf Patty 's Veuve Clicquot - 7.80

5. Spring Reiter WB (E+100,00)

1. Louisa Lieber (RV Otze) auf Arabella - 8.00

2. Ann-Christin Zakfeld (RV Eicklingen) auf Pegador 2 - 7.50

3. Saskia Sophie Kunz (RV Thönse) auf Swing - 7.40

3. Dressur Wettbewerb KI.E (E+100,00) (1. Abt.)

5. Derssur Wettbewerb KI.E (E+100,00) (2. Abt.)

5. Dressur Wettbewerb KI.E (E+100,00) (2. Abt.)

5. Dressur Kettbewerb KI.E (

3. Katharina Walkenmeyer (RV Botfelder) auf Fairytale - 6.80
3. Annika Ueberschär (RuF Soltau) auf Dielane - 6.80
7. Stlispringwettbewerb KI. E. (E+100.00)
1. Ann-Kristin Knoop (RuF Beedenostel e. V) auf Guilia 6 - 7.80
2. Louisa Lieber (RV Otze) auf Karina 296 - 7.60
3. Monika Meyer (RV Aller Leine) auf Piquet 's Girl - 7.50
8. Pony-Dressurwettbewerb KI. E. (E+100.00)
1. Nina Fricke (RV Hänigsen) auf Patty 's Veuve Clicquot - 8.00
2. Lara Prieß (RV Hänigsen) auf Beauty 340 - 7.80
3. Tabea Isabel Hinz (RV Ostendorf) auf Awelino - 7.70
9. Ponystispringwettbewerb KI. E. (E+100.00)
1. Louisa Lieber (RV Otze) auf Arabella - 7.40
2. Nele Knoop (RFV Beedenbostel u.U.) auf Mäddy - 7.20
3. Kim Christin Plinke (TG Burgwedel) auf Amadeus - 7.00
10. Dressurwettbewerb KI. E für Mannschaften (E+100,00)
1. Lara Prieß (RV Hänigsen) auf Beauty 340 - 0.00
1. Hanna Dehning (RV Ramlingen) auf Dorian - 0.00
1. Hanna Dehning (RV Ramlingen) auf Patty 's Veuve Clicquot - 8.20
2. Jessica Reuter (RuFWestercelle-Altencelle) auf Wilhelmina - 0.

Nadine Reuter auf Baldo - 7.60

Jessica Reuter (RuFWestercelle-Altencelle) auf Wilhelmina - 0.00

Leonie Buße (VRG Westercelle) auf Galotti - 0.00

Leonie Buße (VRG Westercelle) auf Galotti - 0.00

Janne Preuß (VFRF Größmoor - V.) auf Grümel - 0.00

Janne Preuß (VFRF Größmoor - V.) auf Country Star - 0.00

Inga Schmalz (PSG Nienhagen e. V.) auf Workaholic W - 7.00

Anna-Lena Alps (vrg Westercelle) auf Flesch Over - 0.00

Mannschaftsspringwettbewerb der Kl.E

Sarah Mundi auf Windflower (PSG Nienhagen)

Leonie Kühne auf Black Jack (PSG Nienhagen)

Franziska Perl auf Wu-Schuh (PSG Nienhagen)

Sophia Delic auf Little Jack(PSG Nienhagen)

Lina-Sophia Bürmann auf Kingston Lisle RV Plockhost

Hannah-Marie Bürmann auf Elea Eluanda RV Plockhorst

Rosanna Peter auf Fly RV Plockhorst SuMa 13,75-195,53



Springmannschaft 1. Platz Mannschaftsspringender Kl. E



Mannschaft Hänigsen/Otze/Ehlershausen 1. Platz Manschaftsdressur Kl.E

dann hat das Team der PSG den Sieg sicher. Franziska Perl und "Wu Schuh"hielten den Erwartungen stand und somit siegte das Team der PSG Nienhagen im Mannschaftsspringen der Kl. E mit einer Gesamtpunktzahl von 12 Fehlerpunkten in einer Zeit von 172,99 Sekunden, vor dem Team Plockhorst II mit einer Gesamtpunktzahl von 13,75 Fehlerpunkten in einer Gesamtzeit von 195,53 Sekunden. es in den Umläufen drei und vier zu total Ausfällen, genauso wie im "großen Sport" kann sich jedes

Hundesalon

Ehlershausen

Tel. 0 50 85 / 97 15 10

Ramlinger Straße 8 · 31303 Ehlershausen

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 13.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr Sa. nach Vereinbarung



Team ein Streichergebnis leisten, aber bei drei der Mannschaften beendeten zwei Reiter den Parcours nicht, somit schieden auch gleichzeitig drei Springmannschaften aus. So war es für Franziska Perl, der letzten Springreiterin vom Team PSG Nienhagen mit ihrem Pferd "Wu-Schuh" nur wichtig den Parcours sicher zu beenden. Natürlich liefen die "Rechenmaschinen" bereits in den Köpfen der Springzuschauer

Hänigsen. 63. Min 7:1 durch Lars Denis nach

Torben Vogel, Tobias Schmadtke, Tim Kreimer, Kim Funke, Dean Laidlaw, Ole Eckart, Ubey Yilmaz, Kevin Paul, Mitja Barger, Florian Wisch, Aaron Graf. Trainer: Hans Klinkhammer VfL Westercelle - SV Nienhagen 3:4 (2:3)

Mit einem Offensivfeuerwerk starteten beide Mannschaften in die Partie. Bereits nach 5 Minuten führten die Nienhäger mit 0:1. Ole Eckart schickte Aaron Graf auf der rechten Außenbahn auf die Reise, der flankte von der Grundlinie maßgerecht auf den Kopf von Übey Yilmaz und der nickte unhaltbar ein. Nur 2 Minuten später der Ausgleich zum 1:1, nach einer Unaufmerksamkeit im Defebsivbereich. Beide Teams forcierten weiter das Tempo, es ging rauf und runter. Nienhagen spielte immer druckvoller und erzielte in der 17. Minute den 1:2 Führungstreffer. Das gleiche Strickmuster wie beim 0:1, Ole schickt Aaron, der flankt wieder maßgerecht vor das Tor, diesmal war Florian Wisch da und nickte unhaltbar ein. Jetzt wurde der SVN immer stärker und erspielte sich etliche Torchancen. In der 27.Minute dann das 1:3, Ole Eckart wurde diesmal steil geschickt, aus halbrechter Position versuchte er den Westerceller Torwart zu überwinden, doch der konnte den harten Schuß nicht festhalten, den

Abpraller verwandelte Aaron Graf sicher. Der Jubel auf Nienhäger Seite war noch nicht ver-

ebbt, da stand es nur noch 2:3. In der 27. Minute bekam Westercelle einen Freistoß 20 Meter vor dem Gästetor zu gesprochen und verwandelte diesen knallhart. Nach der Halbzeitpause war der SV Nienhagen sofort wieder da und erzielte in der 43.Minute das 2:4. Ole Eckart wurde im

alle Rassen

Strafraum gekonnt von Aaron Graf freigespielt und sein Schuß landete unhaltbar im langen Eck. Der VfL Westercelle versuchte nun mit aller Macht das Ergebnis zu verbessern, doch der SVN stand in der Defensive glänzend und ließ bis zur Schlussminute keinen Treffer mehr zu. In der 80.Minute kam es zu einem Missverständnis in der Nienhäger Abwehr, ein unglückliches Eigentor stellte das Endergebnis von 3:4 her. Fazit: Der SV Nienhagen siegte verdient. In einem rassigen Spiel setzten sich letzlich die besseren Offensivkräfte durch. Zur Mannschaft gehörten: Dennis Parlaska, Mustafa Demir, Marvin Ruthe, Torben Vogel, Tobias Schmadtke, Tim Kreimer, Ole Eckart, Florian Wisch, Aaron Graf, Ubey Yilmaz, Kevin Paul, Lars Denis, Mitja Barger, Markus Hein, Dean Laidlaw. Trainer: Hans Klinkhammer

SV Nienhagen - Fußball - B-Jun. - Kreisliga

Nach einer harten, aber auch erfolgreichen Vorbereitungszeit, mit einer ganz neu zusammenge-

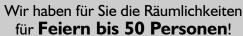
stellten Mannschaft ging es am 07.09.07 in die Punktspielrunde. Das Team setzt sich aus 8 Spielern des 92er und 10 Spielern des 91er Jahrgangs zusammen. Wir meinen, es ist eine sehr gute Mischung von teilweise hochtalentierten Spielern, die in dieser Saison eine gute Rolle in der Kreisliga spielen sollten. Vorbereitungsspiel - SV Nienhagen - Friesen Hänigsen 7:2 (4:0). In diesem Spiel agierte der SV Nienhagen von Beginn an cleverer, nutzte seine Chancen konsequent aus. Hänigsen hatte in der ersten Halbzeit lediglich Kampfgeist entgegenzusetzen. Der SV Nienhagen zeigte ein gekonntes Flügelspiel und beeindruckte den Gegner immer wieder. Die Torfolge: 11. Min. 1:0 durch Kevin Paul nach Vorlage von Ubey Yilmaz. 16. Min. 2:0 durch Ole Eckart, der eine schöne Flanke von Kevin Paul verwandelte. 34: Min. 3:0 wiederum erzielt von Kevin, der nun eine Flanke von Kim Funke verwertete. 38. Min. 4:0 wieder durch Kevin Paul, der an diesem Tag einfach nicht zu bremsen war. Nach der Pause ging der Torwirbel gleich weiter. 42. Min. 5:0 nach einem Freistoß durch Ole Eckart. 3 Min. später das 6:0 durch Kim Funke nach Vorlage von Tim Krei-

Die B - Junioren stellen sich vor. mer. 60. Min. der Anschlusstreffer zum 6:1 für Vorlage von Ole Eckart. Den Schlusspunkt setzte dann Hänigsen in der 78. Min. mit dem Treffer zum 7:2 Endstand.

SV Nienhagen - SV Großmoor 12:0 (5:0) Im ersten Punktspiel hatte es der SV Nienhagen mit einer gemischten Mannschaft aus A- und B -Juniorenspielern des SV Großmoor zu tun. Vom Anpfiff weg präsentierte sich der SVN in bestechender Form. Großmoor hatte wenig Ordnung im Defensivbereich und lag zur Halbzeit bereits aussichtslos mit 0:5 zurück. In der zweiten Halbzeit ging die Post dann richtig ab. Der eingewechselte Aaron Graf wirbelte den Gast total durcheinander und erzielte in kurzen Abständen 3 herrliche Tore. Die gesamte Mannschaft spielte sich in einen Spielrausch und erzielte noch 4 weitere Tore. Der SV Großmoor hatte an diesem Tag keine Chance, gegen ein Team das läuferisch und spielerisch überlegen war. Der SCG steckte aber nie auf und brachte das Spiel sauber und fair über die Bühne. Die Torschützen: Ubeydullah Yilmaz 3x, Aaron Graf 3x, Ole Eckart 2x, Dean Laidlaw 1x, Florian Wisch 1x, Kevin Paul 1x, Tim Kreimer 1x. Es spielten: Dennis Parlaska, Mustafa Demir, Marvin Ruthe,

Ihre Weihnachtsfeier in unseren Räumlichkeiten..

... oder Familienfeier, Konfirmation, Taufe, Geburtstagsfeier, Kindergeburtstag, Betrieb- oder Vereinsfeier?





Kontakt: KFZ - Werkstatt Nienhagen

Im Nordfeld 12 · 29336 Nienhagen Tel. 0 51 44 / 49 44 22 · Fax 0 51 44 / 49 44 23

Bezirksoberliga

SAMSTAG 22.09. FSV Auetal FC Worpswede VSV Hedend.-N TuS Neetze **Sonntag 23.09**. SONNTAG 23.09. SV Eintr. Log TSV Bevern SV Anlerstedt-O. SV Dicle Celle TSV Ottersberg Teutonia Uelzen PI. Verein 1. SV Eintr. Lbg 2. TuS Neetze 3. Teutonia Uelzen 4. TSV Ottersberg 5. TSV Auetal 6. SV Alberstedt-O. 6. SV Alberstedt-O. 8 V Eintr. Lbg 6. SV Alberstedt-O. 8 V Alberstedt-O. 8 V Eintr. Lbg 7 SV Eintr. Lbg 8 SV Alberstedt-O. 8 SV Alberstedt-O. 8 SV Alberstedt-O. 8 SV Alberstedt-O. 8 SV Eintr. Lbg 9 RW Köhlen TB Uphusen SV Nienhagen VfL Stade MTV Borstel-Sangenstedt MTV Trb. Lbg Torverh Di Torverh. Diff. 1222

TSV Auetal SV Ahlerstedt-O. MTV Trb. Lbg TB Uphusen SV RW Köhlen SV Nienhagen SV Dicle Celle TSV Bevern FC Worpswede Vfl Stade

Kreisliga SONNTAG 23.09. SV Altencelle

S۷	Südwinsen	VfL V	Vatl	nling	en			4
VO	Garßen	MTV	Lar	naliñ	aen			5
V	Großmoor	TuS I	Eick	dinae	en			4
	Idingen	SV N	ienl	hade	n II			4
uS	Hermannsburg	TuS I	Eve	rsen	/Sül	ze		2
SV	Wietze	VfL V						4 5 4 4 2 1
ī.	Verein	Sp.	g	u	٧	Torverh	. Diff.	F
	VfL Wathlingen		4	3		15:10	+5	
	SSV Südwinsen	5		Õ	1	17:6	+11	
	SV Garßen	8 5 7	3	2	2	22:16	+6	
	TuS Eicklingen	7	3	2	2	14:10	+4	
	SV Nienhagen II	7	3	2	2	13:12	+1	
	VfL Westercelle		3	1	2	14:9	+5	
	TuS Höfer	6	3	1	2	18:14	+4	
	SV Großmoor	6 6 7	3		3	14:16	-2	
	SV Altencelle	7	3	Õ	4	14:24	-10	
'n	TuS Eversen/Sülze		ž	2	ż	12:16	-4	
0. 1.	SG Eldingen	6 7	43333333222	ī	4	17:16	+1	
ż.	TuS Hermannshurn	Ŕ	5	- i	4	13:14	-1	

HSG Adelheidsdorf/Nienhagen I. Herren gewinnt in Uelzen souverän!

0033

Am 2. Spieltag der Landesliga Herren mussten die Von diesem Schlag sollten sich die Gastgeber nicht

Kahle-Schützlinge die Reise nach Uelzen zum Mit-aufsteiger antreten. Wie schon beim Saisonauftakt fehlten mit Arne Twelkemeyer und Tobi Bliedung zwei wichtige Spieler. Dennoch hatte sich die I. Herren einiges vorgenommen. Die unerwartete Tabellenführung sollte mit allen Mitteln verteidigt werden. Da aber auch Uelzen beim Saisonauftakt überraschen

konnte und sich Auswärts zwei Punkte in Westercelle holte, war ein spannendes Rennen vorprogrammiert. Die Mannschaft kam relativ gut rein ins Spiel und lag meist knapp in Führung. Nur einmal lagen die Gastgeber mit 9:8 in Front. Die Abwehr arbeitete gut und hatte den starken Rückraum um Timo Lühring meist im Griff. Zum Ende der 1. Halbzeit ließen die Kräfte der Hausherren dann ein wenig nach. In dieser Phase legte die I. Herren noch mal einen Zahn zu und setzte sich zum Pausenstand auf 9:12 ab. Gleich zu Beginn der zweiten Spielhälfte gelang der Kahle-Truppe ein Hattrick und zog vorentscheidend auf 9:15 davon.

mehr erholen.

Spätestens beim 14:22 war der Fisch geputzt und die Punkte so gut wie sicher. Zwar schlich sich zum Ende der Begegnung mehr

und mehr der Schlendrian ins Wathlinger Spiel ein, doch am sicheren Auswärtssieg änderte das nichts mehr. Fabian Sander setzte dann den Schlusspunkt zum 21:26 Siegtreffer.

Es spielten: Dennis Ernst und Sven Treppens im Tor. Maik Sieverling (7/4), Pascal Otto, Lars Eichhorn, Fabian Sander (je 4), Chris Mullan (3), Stefan Rosenmeier, Florian Wilke, Eugen Okel und Thomas Wichmann (je 1)

ACHTUNG !!!

Heute Nachmittag erwartet die I. Herren um 17.30 Uhr die HSG Lüneburg in der Sporthalle an der Kantallee zum zweiten Heimspiel der Saison.

Wie immer, würde sich das Team über lautstarke Unterstützung von den Rängen freuen

HSG Adelheidsdorf/Wathlingen weibl. A-Jugend Landesliga 27:23 Auswärtssieg in Soltau

wollte man diesmal auswärts nachlegen und einen guten Auftakt in die neue Saison perfekt machen. Beim MTV Soltau fing es auch gut an, über 4:2 gelang nach 10.Minuten die 6:2 Führung, was der Mannschaft aber nicht die notwendige Sicherheit gab. Ungewohnte Probleme in der Deckungsarbeit gaben den Gastgebern die Möglichkeiten bereits wenige Minuten später wieder auszugleichen (6:6). Ein aber der Vorwoche gegenüber verbessertes Angriffsspiel, das Positionsspiel ließ zwar noch Wünsche offen dafür gelangen immer wieder schnelle Konter, führte zur erneuten Führung und über 11:9 konnte man zur Pause beim 13:10 wieder etwas entspannter in die Kabine gehen. Gleich nach dem Wechsel gelang mit 14:10 bzw. 15:11 ein 4-Tore Vorsprung, die Chance sich entscheidend abzusetzen verpassten unsere

Nach erfolgreichem Saisonstart in der Vorwoche Mädchen jedoch. Vielmehr nutzte Soltau nun wieder geschickt unsere Abwehrschwächen gezielt und beim 16:15 gelang Ihnen erstmals die Führung, wel-che sie bis zum 20:19 Ihrerseits behielten. In der Schlussphase konnte unser Team jedoch noch zulegen und mit schnellen, einfachen Toren gingen nun

wir wieder mit 21:20 in Front, bauten dies über 23:21, 25:22 zum verdienten 27:23 Endstand aus. Wichtig nach der mageren Vorbereitung nun mit 4:0 Punkten dennoch optimal in die Saison gestartet zu sein, kann man nun in Ruhe an den Feinschliff herangehen um möglichst schnell die Spielstärke der

Vorsaison wiederzuerlangen. In Soltau spielten Carola Michels im Tor, Luisa Wolter (2 Tore), Isabell Dubowy (7), Alina Silber (5), Vera Beiersdorf (2), Anna Weinmann, Alexa Bliedung (4), Cristine Hoffmann (6) und Isabel Röper (1).

HSG Adelheidsdorf/Wathlingen Regionsoberliga männliche E-Jugend

gonnen. Am 09.09.07 musste die Reise nach Munster angetreten werden. Die Mannschaft des Gastgebers war uns völlig unbekannt.

Aber das erste Spiel der neuen Saison verlief für unsere E-Jugend ziemlich gut. Die Jungs ließen den Gegnern eigentlich keine Chance, die Abspiele klappten gut und zur Halbzeit führten wir bereits mit 16:1. Die zweite Halbzeit verlief ebenso glatt für unsere Jungs und das Spiel endete 28:2 für die HSG. Der nächste Gegner war die Mannschaft aus Schneverdingen. Schlechte Erinnerungen an hohe Niederlagen aus der vergangenen Saison schreckten die Mannschaft wohl in der ersten Halbzeit ab, alles war vergessen, was im ersten Spiel noch gut

funktioniert hatte. Zur Halbzeit führte die Mannschaft aus Schneverdingen auch völlig verdient mit 12:3. In der zweiten Hälfte des Spiels wirkten unsere Jungs plötzlich wach. Zwar konnte sich der Gegner noch auf ein 15:5 absetzen, aber durch geschlossenen Kampfgeist konnte sich die HSG auf einen Endstand von 10:17 herankämpfen. Das Resonanz auf dieses Spiel:" Wenn wir richtig spielen können wir auch gegen Schneverdingen gewinnen!" Wir warten mal auf das Rückspiel.

Es spielten: Dennis Klingebiel (Tor), Maurice Denecke (7 Treffer), Jonas Gemmingen von Massenbach, Leo Ah-renbeck, Hannes Müller (4 Treffer), Jeremy Schulze (3), Nils-Ole Müller (5 Treffer), Yannık Knoll (10 Treffer) und Lukas Knoll (9 Treffer).

HSG Adelheidsdorf/Wathlingen Zweiter Spieltag der männlichen E-Jugend am 16. September

Der zweite Spieltag der männlichen E-Jugend fand in Dorfmark statt. Der erste Gegner war die Mannschaft aus Bergen. Von Anfang an fragten sich die Jungs, die schon in der letzten Saison gespielt haben:" Können wir wohl ge-gen Bergen auch mal gewinnen?" In der abgelaufenen Saison verließ uns das Glück gegen Bergen ein wenig. Aber dieses Mal sollte es besser klappen. Die Bergener kamen mit einer neuen Mannschaft, nur der Trainer war uns noch gut bekannt. Auf unserer Seite war nur die Torwartfrage relativ unklar. Aber es fand sich ein Freiwilliger. Und dann begann das Spiel. Die HSG-Jungs gingen das Spiel relativ

gelassen an, die Gegner hatten kaum Freiraum. So erarbeitete sich die Mannschaft nach und nach eine Führung zur Halbzeit von 9:2.

Die zweite Hälfte verlief dann nicht ganz nach Plan, die Gegner kämpften sich heran, erzielten Tor um Tor, so dass die HSG nachher die hohe Führung eingebüßt hat. Gewonnen haben die Jungs dann letztlich aber doch verdient mit 14:11, was auch

an der super Torwartleistung lag! Danach kam das Spiel gegen Hermannsburg. Die Mannschaft ging zwar souverän in Führung, doch Hermannsburg konnte unsere Spieler zeitweise in Bedrängnis bringen und unsere Jungs ließen den Gegnern viel zu viel Platz. So führten wir zur Halbzeit gerade mit 9:8. Nach der Pause ging dann sogar Hermannsburg über den Aus-gleich immer mit einem Tor in Führung, bis zum 13:13 liefen wir immer einem Tor hinterher. Dann aber besannen sich die Spieler darauf, gewinnen zu wollen und siegten mit 19:15.

Für die mitfahrenden Eltern und Zuschauer war es ein nervenaufreibender Tag, aber alle waren begeistert über die Mannschaftsleistung!

Es spielten: Hannes Müller (Tor), Yannik Knoll (10 Tore), Marvin Bertelt (5 Tore), Nils-Ole Müller (5 Tore), Lukas Knoll (11 Tore), Maurice Denecke (1 Tor), Jeremy Schulze, Jonas Gemmingen von Massenbach (1 Tor), Tim Paartz und Malte Bleeker.

Renovierungsservice **B.** Kappenberg



Björn Kappenberg · Am Bohlkamp 15 A · 29339 Wathlingen

HSG Adelheidsdorf/Nienhagen

I. Herren gelingt wichtiger Sieg zum Saisonauftakt !!!

Durch eine überzeugende Vorstellung erspielte sich das Team von Trainer Thomas Kahle die ersten Punkte in der Landesliga und bezwang die HSG Seevetal verdient mit 25:12. Obwohl die I. Herren ohne Spielmacher Arne Twelkemeyer (verletzt beim Abschlusstraining) auskommen musste, kam die Mannschaft recht gut ins Rennen und konnte sich frühzeitig absetzen, sodass die favorisierten Gäste schon beim Stand von 6:2 ihre 1. Auszeit in Anspruch nahmen. Anschließend kamen die Seevetaler besser ins Spiel und kämpften sich bis auf zwei Tore heran. Zwar behielt die Kahle-Truppe das Zepter weiter in der Hand, jedoch blieb es bis zur Pause bei der knappen zwei Tore Führung (HZ 11:9)

Nach dem Wechsel legte dié I. Herren dann richtig

heraus- gespielte Treffer gab es zu bestaunen. Bis zum 17:9 zog die Mannschaft davon, ohne auch nur einen Gegentreffer hinnehmen zu müssen.

Den entnervten Gästen gelang einfach gar nichts mehr. Gerade mal drei Törchen konnten sie im zweiten Durchgang erzielen.

Unsere Mannschaft hingegen zog ihr Spiel weiter konzentriert und engagiert durch und belohnte sich mit einem hoch verdienten 13 Tore Kantersieg. Aus der starken Mannschaftsleistung stachen vor

allem_Lars Eichhorn, Thomas Wichmann und Torwart Dennis Ernst heraus.

Dieser Erfolg wird der jungen Mannschaft sicherlich genügend Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben geben.

Jos. Die Abwehr stand jetzt felsenfest und die wenigen Tor. Lars Eichhorn (6), Maik Sieverling (5/4), Tho-Bälle, die aufs Wathlinger Gehäuse kamen, entschärften die Torhüter souverän.

Mandriff lief es ebenfalls hervorragend. Viele schön zu den Viele schön zu

Vereinsspielplan Oktober 2007

Datum:	Heim :	Gast :	Zeit:	Ort:	Schieri :
Mi.03.10.07	Alt - Liga	TuS Unterlüß	10:30	Stadion	Kreispokal
Mi.03.10.07	VfL Westercelle II	II Herren	15:00		Kreispokal
Sa.06.10.07	Südw./Meißend.	Alt - Herren	17:00		•
Sa.06.10.07	SG Bröckel/Langl.	B - Jugend	16:00		
Sa.06.10.07	D - Jugend	TuS Lachendorf 1	15:00	Kolonie	Dennis
Sa.06.10.07	TuS Bröckel	E - Jugend	13:00		Wird evtl. verle
Sa.06.10.07	TuS Bröckel	F - Jugend	13:00		Wird evtl. verle
So.07.10.07	Alt - Liga	SSV Südwinsen	10:30	Stadion	
So.07.10.07	TSV Wietze	I Herren	15:00		
So.07.10.07	TuS Celle FC II	II Herren	15:00		
Sa.13.10.07	Alt - Herren	TS Wienhausen	16:00	Stadion	
Sa.13.10.07	SV Nienhagen 1	D - Jugend	15:00		
Sa.13.10.07	E - Jugend JJ	VFL Altenhagen JJ 1	14:00	Kolonie	Emre
Sa.13.10.07	F - Jugend	MTV Ahnsbeck	12:00	Zeitlichvorgezogen	Niklas
So.14.10.07	SC Wietzenbruch	Alt - Liga	10:30		
So.14.10.07	I Herren	TuS Hermannsburg	15:00	Stadion	
So.14.10.07	II Herren	TuS Hermannsburg II	13:00	Stadion	
So.14.10.07	B - Jugend	SV Nienhagen 2	10:00	Stadion	
Mi.17.10.07	Alt - Liga	TuS Eicklingen	18:15	Stadion	
Mi.17.10.07	F - Jugend	TS Wienhausen	17:30	Kolonie	Nils
Sa.20.10.07	SV Garßen	Alt - Herren	16:30		
So.21.10.07	Alt - Liga	SV Garßen	10:30	Stadion	
So.21.10.07	II Herren	SV Nienhagen II	15:00	Stadion	
So.21.10.07	ASV Faßberg	I Herren	15:00		
So.28.10.07	II Herren	SG Eldingen II	12:30	Stadion	
So.28.10.07	I Herren	SG Eldingen	14:30	Stadion	

VfL Wathlingen E-JJ Junioren ESV Fortuna Celle - VfL Wathlingen 1:8 (1:4)

Das vierte Punktspiel der Saison stand an und das Ziel war klar: 3 Punkte sollten her. Und unsere Jungs gaben von Beginn an Vollgas. Niklas Reinsch war es, der in der 4. Spielminute die Führung besorgte. Kurz darauf konnten Pascal Gust und Sedat Akyol bereits auf 3:0 erhöhen. Nach diesem tollem Start, wurde dann aber etwas zu lässig gespielt und Fortuna kam zum 3:1 Anschlusstreffer. Torhüter Marcel Brauns musste wenig später Kopf und Kragen riskieren, um einen weiteren Gegentreffer zu verhindern. Der VfL Nachwuchs kam dann aber doch wieder ins Spiel zurück und Divar Altun traf noch vor der Pause zum 4:1. Das Feuerwerk wurde dann in der 2. Halbzeit wieder entzündet. Diyar Altun und Tay-Justin Hahn erhöhten auf 6:1. Mehrere Großchancen wurden noch im Laufe des Spiels vergeben. Damit sich auch ieder in die Torschützenliste eintragen konnte, trafen noch die beiden Abwehrspieler Justin Duvernoy und Deniz Küsne, mit zwei

sehenswerten Schüssen aus der Entfernung. Am Ende also ein verdienter 8:1 Erfolg und zwei zufriedene Trainer. 10 Punkte aus 4 Spielen lassen sich nämlich sehen. Nächsten Samstag soll dann gegen den TuS Höfer der nächste Sieg geholt werden. Zum Schluss noch ein kleiner Hinweis an alle Kinder des Jahrgangs 98. Wir suchen noch Spieler für unsere Mannschaft. Jeder der Interesse und Spaß am Fussball hat, kann ia mal bei unserem Training vorbei schauen. Training findet jeden Mittwoch und Freitag von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Kolonie-Sportplatz statt. **Spie-ler des Spiels:** Marcel Brauns - Unser Torhüter blieb heute leider als einzigster Spieler torlos. Dafür sorgte er aber mit einigen Paraden, dass es am Ende nur bei einem Gegentor blieb. Es spielten: Marcel Brauns - Deniz Küsne - Justin Duvernoy -Pascal Gust - Niklas Reinsch - Tay-Justin Hahn -Diyar Altun - Sedat Akyol. Trainer: Thorsten Frewert, Fabian Sauer

VfL Wathlingen

Einladung

Zur Abteilungsversammlung der Turnabteilung am 12. Oktober 2007 um 20:00 Uhr in Zimmers Gaststätte "Zur schönen Aussicht" in Wathlingen. Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Annahme der Abteilungsleiter

Tagesordnung Wassergymnastik **TOP 4** Beitragsfestsetzung / Erhebung eines Zusatzbeitrages Verschiedenesgez. Ingo Lumpe



Kartenvorverkauf

Für die Ü-30 Party am 13.10. gibt es ab Montag, 01.10., Karten für 5.– € im Vorverkauf:

Bei EDEKA Müller, Nienhagen, Klosterhof 34, bei WEMA, Nienhagen, Nordfeld 9 bei Teppichtraum Dietert, Celle, Hann.-Heerstr. 84 und Nordseesonne, Celle, Telefunkencenter

Es gibt natürlich zusätzlich ausreichend Karten für 6,- € an der Abendkasse

Nadel & Garn Handarbeiten

RÄUMUNGSVERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe! 40% auf alle Artikel

Außer Schmuck und handgefertigte Ware

Gabriela Heinze · Kirchstraße 27 29339 Wathlingen Es ist noch Filethäkelgarn da. Tel. 0 51 44 / 788

> Der Winter kommt. **Auch Pulloverwolle 40% reduziert**

> Verlängert bis 31. Oktober 2007

Mo. - Fr. 9.30 - 12 Uhr, Di. + Do. 15 - 18 Uhr

VfL Wathlingen - Tischtennis Einladung zum Boßel-Nachmittag

Am Mittwoch, den 03. Oktober will die Sparte bekanntlich Boßeln, START: 13:00 Uhr Schulungsraum. Hier ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Anmeldeschluß: Montag, 01. Oktober bei Steffen Jürgens (Tel. 5 66 30 o. 0171 / 784 10 19).



I. Herren des VfL verliert das Spitzenspiel der Kreisliga

In der richtungweisenden Begegnung mit dem SSV Südwinsen musste sich der VfL Wathlingen letztlich mit 4:0 geschlagen geben. Die Gastgeber spielten an diesem Wochenende eindeutig eine Klasse besser und haben sich den Sieg somit redlich verdient. Dass das letzte Spiel des SSV Südwinsen vor der Begegnung mit dem VfL bereits drei Wochen zurücklag hat sich am vergangenen Wochenende bezahlt gemacht. Die spielfreie Zeit nutze der SSV-Trainer, um sich diverse Spiele der Blau-Weißen anzusehen und seine Mannschaft somit optimal auf die Begegnung einzustellen. Jens Sarna bekam von Anfang an eine Sonderbewachung, die Angriffe des VfL wurden möglichst früh und in der eigenen Hälfte gestört und man versuchte immer mit zwei Männern an einem Spieler zu sein. Zudem waren die Gastgeber den Wathlingern läuferisch überlegen. Durch ein hohes Tempo und einen schnellen Antritt erspielte sich der SSV immer wieder gute Torchancen. Den ersten Treffer der Partie muss man allerdings einem Abwehrfehler des VfL zuordnen.

Nach einem Fehlpass aus der Wathlinger Abwehrreihe nutzte der SSV die sich bietende Gelegenheit. Dabei konnten die zwei verbleibenden Abwehrspieler gegen die drei Angreifer der Gastgeber nichts mehr ausrichten. Der frühe Treffer war dennoch kein Rückschlag für den VfL. Die Blau-Weißen versuchten weiter ins Spiel zu kommen und den SSV ebenfalls vor schwierige Aufgaben zu stellen. Doch dass zwischen Anspruch und Wirklichkeit manchmal große Welten liegen, zeigte sich in dieser Begegnung. Wenn man in dieser Klasse oben stehen möchte, muss man eine bessere Leistung bringen. Bis zur Halbzeit erspielten sich beide Seiten noch einige gute Chancen, die aber alle ungenutzt blieben. Somit war das Spiel aber immer noch offen. Doch mit dem Wiederanpfiff erzielten die Südwinsener sofort das 2:0. Fin einfacher langer Pass in die Spitze war der Auslöser. Der Stürmer des SSV war einen Tick schneller als die Wathlinger Defensive und konnte diese somit überlaufen. Frei vorm Tor netzte er sicher ein. Der VfL versuchte sich dennoch zu wehren.

Kai Meyer versuchte es aus der Distanz, doch wirklich gefährlich war dies nicht. Im Gegensatz dazu drehten die Gastgeber weiter auf. Auch beim dritten Treffer wurde die Wathlinger Abwehr vom Angriff des SSV überlaufen. VfL-Keeper Jan Hering war auch hier wieder machtlos. Die Blau-Weißen hatten in der verbleibenden Spielzeit iedoch ebenfalls gute Einschussmöglichkeiten durch Jens Sarna und Manuel Gebler, doch war auch hier die Ausbeute wieder Mangelware. Kurz vor Schluss ließen die Gastgeber ihre Fans noch ein weiters Mal jubeln. In der 85. Minute erzielten sie den Treffer zum 4:0-Endstand. Wiederum war der Angriff schneller als die Abwehr. Der herauseilende Torwart erwischte den Ball zwar noch mit den Fingerspitzen, doch verhinderte dadurch das Tor nicht. Betrachtet man die Begegnung im Nachhinein, muss man einfach sagen, dass der SSV die überlegene Mannschaft war. Mit einem sehr ausgeglichenen Team und vielen schnellen Spielern hatte man den VfL von Anfang an gut im Griff. Die Niederlage hätte zwar nicht derart hoch ausfallen müssen, war aber dennoch berechtigt. Die am Ende entscheidenden Punkte vergibt der VfL aber nicht in einem Spitzenspiel. Während der gesamten Partie ergaben sich immer wieder einige kleine Fouls auf beiden Seiten, um so den Spielfluss des Gegners zu stören. Leider haben sich dabei Spieler des VfL und des SSV Verletzungen zugezogen, die einen längeren Ausfall erwarten lassen. An dieser Stelle wünschen wir eine gute Besserung und eine schnelle Genesung, damit sie ihren Teams bald wieder zur Verfügung stehen können. Für den VfL spielten: Jan Hering, Ralf Szonell, Christian Salomon (36. Björn Meißner; 72. Friedhelm Eilts), Lars Felton, Frank Weber, Sven Baumgart, Marc Hübner, Manuel Gebler, Kai Meyer, Dominik Miller, Jens Sarna (86. Björn Schröder) Ergänzungsspieler: Dirk Putensen

Trainer: Andres Leihbacher. Co-Trainer: Alexander Kühn, Michael Pohlmann

Betreuer: Klaus-Dieter Seifert

VfL Wathlingen - Fußball 2. Kreisklasse

Die "zwote" erhält Lehrstunde beim Favoriten SSV Südwinsen II - VfL Wathlingen II 6:4

So schnell kann das im Fußball gehen. In der letzten Woche feierte der Aufsteiger noch die errungene Tabellenführung und eine Woche später erteilt der SSV Südwinsen II der "zwoten" eine Lehrstunde. Besonders in den ersten 45. Minuten wurden die Hammermeister-Schützlinge sprichwörtlich "überrollt"

Es sollte eigentlich ein "Blau-Weißes" Wochenende werden. Gemeinsam mit der ersten Herren und den treuen VfL-Anhängern fuhr man mit einem extra dafür angemieteten Reisebus (natürlich in blau-weiß) nach Südwinsen. Man hatte sich viel vorgenommen. Beide Mannschaften wollten schließlich ihre Tabellenführungen verteidigen. Doch dann kam alles ganz anders als man dachte. Bereits nach 15 Minuten war eigentlich das Spiel gelaufen. Nach neun Minuten verursachte Spielertrainer Lars Hammermeister einen Foulelfmeter (muss man geben). Der Gastgeber nutzte die Chance und traf zum 1:0. Fünf Minuten später das 2:0 für Südwinsen. Ein SSV-Angreifer konnte sich gleich gegen drei Wathlinger Spieler durchsetzen. Das 3:0 in der 32. Minute fiel nach einer Standardsituation. Kurz vor der Pause erhöhte Südwinsen sogar noch auf 4:0. Zum Glück pfiff der Schiedsrichter zur Pause. Spieler und Fans mussten sich erst einmal von diesem Schock er-Tabelle:

SV Hambühren TuS Bergen TuS Bergen 6 SSV Südwinsen II 7 SG Eldingen II VfL Wathlingen II

holen. Nach dem bitteren Pausentee versuchte die Mannschaft sich gegen die Niederlage zu wehren. Oder besser gesagt, man wollte den Schaden so gering wie möglich halten. In der 52. Minute erzielte der Trainer per Foulelfmeter das 4:1. Und als fünf Minuten später ein SSV-Spieler nach gelb-rot das Spielfeld verlassen musste, keimte im VfL-Lager sogar noch einmal die Hoffnung auf. Doch Südwinsen hatte die richtige Antwort parat und markierte in Unterzahl das 5:1. Die Jungs wollten die Niederlage nicht hinnehmen. Sie spielten weiter nach vorne. Maurice "Momo" Pröve traf in der 66. Minute zum 5:2. Lars Hammermeister war es dann in der 72. Minute, der das 5:3 erziel-

te. Der VfL war wieder am Drücker, doch Südwinsen war heute einfach cleverer. In der Drangphase der Wathlinger erzielte der Favorit das 6:3. Den Schlusspunkt setzte Torsten Böttcher in der 83. Minute. "Totti" nutzte ein Zu-spiel von Maurice "Momo" Pröve und vollendete zum 6:4 Endstand.

"So darf man sich nicht präsentieren, auch wenn wir hier als Außenseiter in diese Partie gegangen sind. Die ersten 45. Minuten waren katastrophal. Auch die zweite Hälfte war nicht berauschend. Zumindest haben wir nach dem Wechsel Kampfgeist gezeigt. Aber wir haben eindeutig zu viele Fehler gemacht und so den Gegner zum Tore Absteiger schießen eingeladen. Die müssen wir

abstellen", so der Trainer. Da auch die erste Mannschaft ihr Spiel verlor (4:0) fuhren die Wathlinger ohne Punkte wieder nach Hause. Die Stimmung im Bus war trotzdem riesig. Am nächsten Wochenende hat die II. Herren spielfrei. Am Samstag den 29.09.07 feiert die "zwote" zusammen mit den anderen Herrenmannschaften die "Blau-Weiße" Nacht. Doch ausruhen kann sich die Mannschaft nicht. Bereits am Mittwoch den 03.10.07 müssen die Jungs zum Pokalspiel nach Westercelle reisen. Anpfiff ist um 15:00 Uhr. Spruch des Tages: Verloren, macht nichts. Nächstes Spiel gewinnen! (Branko Zebec). Spieler des Tages:

- Fehlanzeige

Für den VFL II spielten: Patrick Platte - Thomas Koppe - Michel Olschewski (67.Min. Michael Laue) - Roger Kluska - Christian Ruthe (40. Min. Torsten Böttcher) - Thorsten Frewert - Lars Hammermeister - Didier Pröve - Maurice Pröve - Hüseyin Ceper (45.Min. Marcel Wenderoth) - Marcel Schleinschok Ergänzungsspieler: Bernd Hanser - Tobias Stenger - Kay Buchholz - Fabian Sauer - Marcus Hildebrandt - Thomas Platte - Yilmaz Elkirmis - Markus Domurath - Max Rothkögel -Arne Rittersen - Michel Pröve Trainer: Lars Hammermeister Co-Trainer: Jens Riefenberg Betreuer: Daniel Sobek und Rene Knoll Wir sind auch im Internet: www.vfl-wathlingen2.de



Marvin Laue (Bruder von Michael) kann nicht hinsehen. In der ersten Hälfte spielte der VfL wie ein



Didier "Didi" Pröve im Zweikampf. Libero Roger Kluska und Torwart Patrick "Patti"

Platte schauen zu)

Alles im Griff und doch nicht gewonnen VfL Wathlingen kassiert Tore aus dem Nichts Altherren-Erstligist nur 3:3 bei SG Hohne/Ummern

So richtig fassen konnten es die Spieler von Altherren-Erstligist VfL Wathlingen nach dem Abpfiff nicht, was sich da in den 70 Minuten der Partie bei der SG Hohne/Ummern ereignet hatte. 65 Minuten lang dominierten die Blau-Weißen die Begegnung eindeutig, hatten alles im Griff, boten über weite Strecken richtig guten Kombinationsfußball und erlaubten Hohne fast keine Torchance. Und dennoch mussten die Kali-Kicker am Ende noch froh sein, beim 3:3 überhaupt einen Punkt geholt zu haben.

'Das war schon kurios. Ich habe selten gesehen. dass eine Mannschaft derart überlegen ist und sich dann in fünf Minuten drei Tore aus dem Nichts fängt. Die Tore, die wir heute in einem Spiel kassiert haben, kriegst du normalerweise ein einer ganzen Saison nicht", erklärte Co-Trainer Peter Wißotzki bei der ausführlichen Spieltagsanalyse im Wathlinger Schacht. Dabei lief zunächst alles in geordneten Bahnen. Vom Anpfiff an übernahmen die Wathlinger das Kommando und diktierten das Spielgeschehen. Hohne zog sich notgedrungen zurück und verbarrikadierte sich in der eigenen Hälfte. Das einzige Mittel des Gastgebers waren lange und hohe Bälle, zumeist unkontrolliert nach vorne geschlagen. Die Wathlinger Hintermannschaft hatte keine Probleme damit. Der VfL kombinierte hingegen ansehnlich, ließ Ball und Gegner laufen. Der letzte Zug zum Tor fehlte aber zunächst noch. Nach 25 Minuten gingen die Schützlinge von Trainer Frank Marofka dann endlich in Führung. Jens Ehrenberg passte auf Oliver

Schreiber, der im Strafraum noch einen Gegenspieler aussteigen ließ und den Ball am Torwart vorbeispitzelte. Weitere Chancen vor dem Seitenwechsel blieben ungenutzt. Auch in Durchgang zwei das gleiche Bild. Der VfL weiter drückend überlegen. Die logische Folge war das 2:0. Oliver Schreiber marschierte durchs Mittelfeld und bediente Uwe Kriegsch, der mit einem fulminanten Flachschuss Hohnes Torwart überwand. Spätestens da war das Spiel eigentlich gelaufen, zumal Hohne nicht wirklich den Anschein erweckte, sich gegen die drohende Niederlage aufzubäumen und eher darauf aus, nicht höher zu verlieren. Das wäre durchaus möglich gewesen, denn die Wathlinger erspielten sich Chance auf Chance. Im Gefühl des sicheren Sieges erlaubte sich die VfL-Hintermannschaft bei einer hohen Hereingabe eine Nachlässigkeit. Nach Gestocher im Strafraum landete der mehrfach abgefälschte Ball irgendwie knapp hinter der Torlinie. Doch dieses kuriose Gegentor wurde nur zwei Minuten später noch getoppt. Ein Hohner Spieler wollte kurz hinter der Mittel- und knapp vor der Außenlinie Richtung VfL-Strafraum flanken. Der Ball rutschte ihm jedoch über den Spann und die Kugel flog aufs VfL-Tor. Wäre im Prinzip nicht weiter schlimm gewesen, wenn Schlussmann Dirk Putensen nicht urplötzlich Opfer der Erdanziehungskraft geworden wäre und das runde Leder im Kasten einschlug. Doch damit nicht genug. Wiederum nur zwei Minuten später bekam Hohne kurz vor dem Wathlinger Sechzehner einen Freistoß zugespro-

chen. Der Hohner Schütze "schnibbelte" den Ball hoch Richtung Tormitte, der gegen die Latte prallte und seinem im Abseits befindlichen Mitspieler vor die Füße fiel - 2:3. Die Wathlinger schauten sich ungläubig an, besannen sich dann aber wieder und schlugen noch einmal zurück. Zehn Minuten vor Schluss lief Holger Meißner allein aufs Hohner Tor zu und wurde von einem Verteidiger mit ziemlich übersichtlichem Intelligenzauotienten auf übelste Art und Weise umgeholzt. Der Schiedsrichter zückte sofort Rot. Hoffentlich wird dieser -Verzeihung - Holzkopf für einige Zeit aus dem Verkehr gezogen. Reine Glückssache, dass sich der Wathlinger Mittelfeldspieler hier keine schlimme Verletzung zuzog. Holger Meißner rächte sich schließlich auf seine Weise. Drei Minuten vor dem Ende erzielte er mit einem überlegten Schlenzer aus 17 Metern den Ausgleich. Jens Ehrenberg hatte zuvor nach einem Solo auf Ralf Szonell gepasst, der den Ball mit der Hacke auf Holger Meißner zurücklegte. In den verbleibenden Minuten warfen die Wathlinger weiter alles nach vorne, zum Siegtreffer reichte es aber nicht mehr. "Der Mannschaft ist im Prinzip kein Vorwurf zu machen. Das Jörg Baden. Verantwortlich für den Inhalt: Mediist einfach nur dumm gelaufen. Sicherlich hätten en- und Kommunikationszentrum Altherren

wir den Sack schon lange vor dem ersten Hohner Tor zumachen können. Aber drei Tore sollten eigentlich reichen gegen einen Gegner, der im gesamten Spiel insgesamt vielleicht eine hatte. Daraus haben sie beziehungsweise wir drei Tore gemacht. Das würde im Prinzip meinen Respekt verdienen, wenn es sich bei Hohne um eine Spitzenmannschaft handeln würde", so Peter Wißotzki. Nichtsdestotrotz liegen die Blau-Weißen nach drei Spielen mit sieben Punkten im Soll und blieben sogar Tabellenführer. Nächster Gegner im dann wahrscheinlich wieder ausverkauften Stadion an der Kantallee ist die SG Nienhagen/Altencelle. Anstoß dieses Spitzenspiels Erster gegen Zweiter ist am Sonnabend, 29. September, um 16 Uhr im Vorfeld der "blau-weißen Nacht" mit allen VfL-Herrenteams. VfL Wathlingen: Dirk Putensen - Ralf Szonell - Jörg Wilde, Jörg Kuley - Oliver Schreiber, Stefan Gust, Michael Silber, Uwe Kriegsch, Holger Meißner - Jens Ehrenberg, Daniel Brunne. Trainer/Betreuer: Frank Marofka, Peter Wißotzki,

Nordic Walking beim VfL Wathlingen Neue Startzeiten für das Winterhalbjahr 2007/2008

Ab dem 1. Oktober wird die Startzeit am Dienstag und Donnerstag Nachmittag von 17.30 Uhr um eine Stunde auf 16.30 Uhr vorverlegt.

TC Wathlingen

Clubmeisterschaften 2007

Die Clubmeisterschaften des TC Wathlingen waren auch in diesem Jahr wieder das sportliche Highlight der Saison. An den ersten drei Septemberwochenenden gingen über 50 aktive Vereinsmitglieder in den verschiedenen Kategorien und Altersklassen an den Start. Bei gutem Tenniswetter und teilweise sommerlichen Temperaturen wurde an allen Turniertagen in freundschaftlicher und fairer Atmosphäre um die Clubmeistertitel gekämpft. Belebt wurden die gesamten Meisterschaften insbesondere

Damen-Einzel: Trisha und Linda Jürgens



Damen-Doppel: Marion Kowalewski und Monika Twelkemever

Bläsig

durch unsere Jugendspielerinnen Linda und Trisha Jürgens, die an allen drei Wochenenden an sämtlichen Konkurrenzen teilnahmen. Beide begeisterten mit ihrer tollen Spielweise die Zuschauer. Am ersten Septemberwochenende wurden die Clubmeister im Damen-Doppel und Herren-Einzel gesucht. Im Damen-Doppel setzte sich das erstmals in dieser Konstellation angetretene Duo Monika Twelkemeyer/Marion Kowalewski in einem spannenden Endspiel mit 6:7, 6:4 und 6:3 gegen Astrid Wietfeldt/ Helga Ziegner durch. Die Trostrunde konnten Giesela Drewes/Dagmar Lorr vor Sylvia Gose-Marofka/Manuela Steitzer für sich entscheiden. Im Herren-Einzel gingen die Teilnehmer diesmal in den Altersklassen Herren 30+ und Herren 40+ an den Start. Hier wurde jeweils in Gruppen "Jeder gegen Jeden" gespielt, so dass alle Spieler an beiden Turniertagen voll ausgelastet waren. Bei den Herren 30+ gewann erstmals Stefan

Barsch den Titel vor Andreas Ziegner. In der Altersklasse 40+ konnte Torsten Bartels seinen Clubmeistertitel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Im Endspiel siegte er mit 6:2 und 7:5 gegen Manfred Bläsig. Die Trostrunde gewann Joachim Bott durch ein 6:1, 6:1 im Endspiel gegen Rolf Jantz. Das zweite Turnierwochenende am 08. und 09.09.2007 stand dann im Zeichen des Damen-Einzels und Herren-Doppels. Im Damen-Einzel gewann mit Tri-Jürgens eine Spielerin aus unserem Jugendbereich verdient ihren ersten Meistertitel. Auch im Damen-Einzel wurde "Jeder gegen Jeden" gespielt. Hier setzte sich Trisha souverän mit 4:0 Siegen gegen ihre Konkurrentinnen durchsetzen. Dabei konnte sie durch gute Aufschläge und präzise Grundschläge aber auch durch überraschend eingesetzte Schläge überzeugen.

Kategorie

Damen-Doppel

Herren 40-Einzel

Den 2. Platz belegte Marion Kowaleski mit 3:1 Punkten und unterlag dabei nur der späteren Clubmeisterin. Im Herren-Doppel wurde in diesem Jahr in einem völlig neuen Modus gespielt. Hierbei wurden die 18 Doppel-Teilnehmer aller Altersklassen in einen "A- und B-Topf" eingeteilt und dann einander zugelost. Somit ergaben sich interessante und ausgeglichene 9 Doppelpaarungen, die so sonst nie zueinander gefunden hätten. Nach den Gruppenspielen standen mit Stefan Barsch/Horst Schreiber gegen Daniel Hergt/Uli Tangermann und Steffen Jürgens/Günther Twelkemeyer gegen Oliver Schreiber/H.-J. Kruse die Halbfinalpaarungen fest. Hier setzten sich Stefan Barsch/Horst Schrei-

ber und Steffen Jürgens/Günther Twelkemeyer erfolgreich durch. Im anschließenden Endspiel gewannen dann Steffen Jürgens/Günther Twelkemeyer mit 7:6 und 6:1 den Clubmeistertitel im Herren-Doppel. Die Trostrunde konnten Rolf Jantz/Andreas Ziegner

mit 6:1 und 6:2 gegen Manfred Fricke/Joachim Bott gewinnen. Dieser Modus kam bei allen Teilneh-

mern ausgezeichnet an und führte zu einer außerordentlichen Belebung der Meisterschaften. Den krönenden Abschluss der diesjährigen Clubmeisterschaften bildete wieder das dritte Turnierwochenende mit den Spielen um den Titel im Mixed. Bei sommerlichen Temperaturen spielten 17 Mixed-Paare um die Meistertitel. Wie im vorangegangenen Jahr wurden der Haupt- und Trostrunde wieder Gruppenspiele vorangestellt, so dass jedes Team mindestens vier Spiele am Wochenende absolvieren konnte. Um die Kräfte der Teil-Herren-Doppel: G. Twelkemeyer, St. Jürgens, H. nehmer zu schonen, wurde der dritte Satz Schreiber, St. Barsch allerdings im Match-Tie-Break (bis 10 Punkte) gespielt. Ab dem Viertelfinale am Sonntag wurde dann im K.O.-System weitergespielt. Durch diesen Spielmodus waren wieder alle Teilnehmer am



Herren-Doppel Trostrunde: A. Ziegner, R. Jantz, M. Fricke, J. Bott



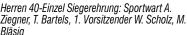
Mixed-Trostrunde: Hermann und Marita Pollehn, Marlies und H.-G. Raddatz



Herren 30-Einzel: A. Ziegner und St. Barsch



Herren 40-Einzel Trostrunde: Joachim





Mixed: Stefan Barsch, Helga Ziegner, Almut und Manfred Bläsig

Clubmeister und Platzierte 2007 Hauptrunde

1. Torsten Bartels

Marion Kowalewski Monika Twelkemeyer, Marion Kowalewski Astrid Wietfeldt, Helga Ziegner

Giesela Drewes, Dagmar Lorr Sylvia Gose-Marofka, Manuela Steitzer Stefan Barsch Herren 30-Einzel

> Nicht gespielt Joachim Bott
> Rolf Jantz

Herren 30-Einzel

Andreas Ziegner

gesamten Wochenende in das Turnier eingebunden waren. In teilweise hochklassigen und dra-

matischen Begegnungen setzten sich Helga Zieg-

ner/Stefan Barsch im Halbfinale gegen Petra

Schreiber-Bartels/Oliver Schreiber mit 6:4, 2:6,

7:6 und später im Finale gegen Almut Bläsig/Man-

fred Bläsig mit 6:3 und 6:0 durch. Im anderen

Halbfinalspiel unterlagen Astrid Wietfeldt/Andre-

as Ziegner den späteren Vize-Clubmeistern 6:0,

3:6 und 6:7. Wie bei den Meisterschaften 2006

siegten auch in diesem Jahr in der Trostrunde

Marita und Hermann Pollehn. Im Endspiel setzten

sie sich mit 5:7, 6:1 und 7:6 gegen Marlies und

Hans-Günther Raddatz durch. Insgesamt war das

gesamte Mixed-Turnier wieder beste Werbung für

den Tennissport und das Vereinsleben. Die Club-

meisterschaften gingen dann mit der Siegereh-

rung der Clubmeister durch den 1. Vorsitzenden

Wolfgang Scholz und Sportwart Andreas Ziegner zu Ende. Ein großer Dank gilt der Turnierleitung

und allen Helfern, die zu dem großartigen Gelingen der Clubmeisterschaft 2007 beigetragen ha-

ben. Andreas Ziegner · Sportwart TC Wathlingen

Manfred Bläsig

1. Günther Twelkemever, Steffen Jürgens

Horst Schreiber, Stefan Barsch Rolf Jantz, Andreas Ziegner Manfred Fricke, Joachim Bott

Helga Ziegner, Stefan Barsch Almut Bläsig, Manfred Bläsig

2. Marlies Raddatz, H.-G. Raddatz

Marita Pollehn, Hermann Pollehn

2. Marion Kowalewski

Praxis für Physiotherapie Alexandra Pass

29336 Nienhagen · Tel. 05144 / 49 55 739

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.00 - 12.00und 15.00 -20.00 Uhr Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Alle Leistungen auch im Hausbesuch

Ich biete folgende Behandlungsleistungen Krankengymnastik • Manuelle Lymphdrainage • Rückenschule Fußreflexzonenmassage • Klassische Massagen • Dorntherapie



PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK

CHRISTINE GRASS

Sägemühlenstraße 13 · 29339 Wathlingen

Tel. 05144/93320 und 93321 · Fax 05144/93322

Leistungsumfang:

- Heißluft / Massage Naturmoorpackung / Massage Brügger-Therapie
 Manuelle Therapie nach CYRIAX Triggerpunktmassage Haltungsschule
 Elektrotherapie Schlingentisch/Extension Hausbesuche Manuelle Lymphdrainage

NEU Craniosacrale Osteopathie • Bobath-Therapie für Erwachsene Termine nach Vereinbarung!





ÖKO-HAUS-VERSORGUNG

Besuchen Sie uns virtuell auf unserer neu gestalteten Internetseite unter www.prasuhn-oekohaus.de

Einfach klicken und eintauchen in unsere Beratungswelt. Reinschauen lohnt sich!

Waldweg 52a · 29336 Nienhagen - Nienhorst Tel. (0 50 85) 18 21 · Telefax (0 50 85) 67 29 Autotelefon (0171) 545 44 90



Sievers

Heizung • Sanitär • Kundendienst

29336 Nienhagen · 🏗 05144/2633 · Mobil 0170/2044856



Reparatur aller Modelle!

Fitness · Vollgefedert · Trekking · City Pedelecs · Mountainbikes · Kinderräder

GPFIG Custom Made

Wir bauen Dhr Fahrrad nach Wunsch

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. 8.30 - 12.00 Uhr · Di. - Fr. 14.00 - 18.00 Uhr



Hauptstraße 55 · 29356 Bröckel Tel. 05144-92815





Fußpflege auch ambulant

Modelle für Nageldesign gesucht Modellpreis 20,-

Fußpflege inkl. French 25,– €

E. Berger · Finkenweg 12 · Wathlingen Tel. 0174 - 943 30 49 oder 0 51 44 / 97 11 04

ABAKUS

Schulungen **Kids & Senioren!**

Informationen bei uns!

Informationstechnologien

Grafikadapter

Club 3D GeForce 7300GT, GF 7300 GT, PCI Express x16, 256 MB GDDR2 SDRAM, Digital Visual Interface (DVI), HDTV Out, retail



73,99 €

HANNS.G HW173AB **Flachbildschirm**



TFT, 17", Breitbildformat, 1440 x 900, 250 cd/m2, 500:1, 8 ms, 0.255 mm, VGA, Schwarz, Silber

PC-Aufrüstung

- Machen Sie **Ihrem PC Beine!**

Samsung SyncMaster 226BW Flachbildschirm

SAMSUNG

TFT, 22", Breitbildformat, 1680 x 1050, 300 cd/m2, 1000:1 3000:1 (dynamisch), 2 ms, 0.282 mm, DVI-D, VGA, Shining



Midi Tower Schwarz Silber Compucase

Onboard Grafik shared Memory bis zu 128MB, AMD Athlon 64 4000+1024MB DDR Arbeitsspeicher, Festplatte SATA 250GB mit 7200 Umdr./min, 16x DVD-Brenner, inkl. Microsoft Windows XP-Home

Samsung SpinPoint

T166 HD403LJ, Festplatte, 400 GB, intern, 3.5", SATA-300, 7200 rpm, Puffer: 16 MB



Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr u. 15 - 18 Uhr · Sa. 10 - 13 Uhr · www.ABAKUS-IT.com

Tel. 05144-9727780 · Fax 05144-9727782 · Nienhagener Str. 7 · 29339 Wathlingen